AKTUELLE NACHRICHTEN FÜR DIE REGION AUCH UNTER WWW.WOCHENBLATT.NET

SIK

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

28. MÄRZ 2018

WOCHE	13
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:

Blasorchester hat neuen Vorsitzenden — Seite 2

14. Steißlinger Leistungsschau — Seite 16

Heißer Tanz auf der Mettnau — Seite 17

Die Lust dreht sich im Kreise — Seite 20

Theater im Herbst in der Scheffelhalle — Seite 25



Notwendiger Bürokratieabbau

Das Rückgrat des Gewerbes, gerade vieler kleiner Gemeinden, sind Familienunternehmen. Doch leider werden solche Kleinunternehmer von der immer überbordenden Bürokratie erstickt.

Deshalb hat der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins Steißlingen, Hugo Maier, bei der Eröffnung der 14. Steißlinger Leistungsschau vehement einen Bürokratieabbau gefordert. Denn der Kleinunternehmer wolle nicht länger nur Auflagen, sondern lieber Aufträge seiner Kunden abarbeiten, so Maier weiter.

Leider fordert das neue Datenschutzgesetz den Unternehmern noch mehr ab. Kein Wunder, dass Bertram Paganini, Geschäftsführer der IHK, neben der Herausforderung von Wohnungsraum und Fachkräften, die Nachfolgeproblematik der Unternehmen thematisiert.

Auf zwei bis fünf Jahre beziffert Paganini eine solche Suche im Durchschnitt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Region

Die Tücken der Osterliturgie

Gedanken zum höchsten Fest der Christen / von Höri-Pfarrer Stefan Hutterer

Es ist gute Tradition, dass die Redaktion des WOCHENBLATTES in der Ausgabe vor Ostern geistliche Würdenträger zu Wort kommen lässt, die sich Gedanken zum höchsten Fest der christlichen Welt machen. Höri-Pfarrer Stefan Hutterer spricht zum diesjährigen Osterfest über die Tücken der Liturgie, erklärt den besonderen Reiz der Osterfeuer und berichtet über die vielfältigen Möglichkeiten, mit denen man den Gottesdienst an Ostern gestalten kann:

»Wir wünschen Ihrer Veranstaltung viel Erfolg«, stand als floskelhaftes Schlusswort im Schreiben, mit dem der örtliche Musikverein seine Mitwirkung bei der Osternachtfeier einmal mehr absagte. »Dann eben nicht«, denke ich als Pfarrer etwas traurig und entsinne mich der vielfältigen Möglichkeiten, mit denen man den Gottesdienst an Ostern gestalten kann.

Nein, es ist beileibe keine auf Erfolg ausgerichtete »Veranstaltung«, sondern das höchste Fest unseres christlichen Glaubens, das wir zu Ostern begehen. Dabei prägen uralte äußere Zeichen die liturgische Handlung: Feuer, echtes Feuer, frühmorgens entzündet vor der Kirche, wenn es noch dunkel ist, oder auch abends, wenn es bereits wieder dunkel ist. Dann wird dieses Feuer gesegnet, es wird zum Osterfeuer, an dem die neue Osterkerze entzündet wird, das bedeutet sie wird nicht gleich entzündet, sondern in einem eigenen Ritus erst dafür bereitet: Weihrauchkörner und rote Wachsnägel symbolisieren die Wundmale Jesu.

»Lumen Christi!« – »Christus das Licht!«, dreimal ertönt dieser Ruf, wenn die Osterkerze in die Kirche getragen wird. Nur dieses eine Licht leuchtet im dunklen Raum und erhellt ihn doch schon sichtbar. Aber es soll heller werden! Denn das Osterlicht und die Osterbotschaft sollen sich ausbreiten – wie auf der Osterkerze dargestellt – in Zeit und Raum. Jetzt wird dieses Licht ausgeteilt und die Kerzen der Mitfeiernden werden entzündet; das Licht verbreitet sich und der Kirchenraum wird hell. Christus hat durch seine Auferstehung das Dunkel des Todes besiegt! Das ist die Botschaft, die wir verkünden und die wir feiern.

Verkündet wird die Botschaft das ganze Jahr, gefeiert wird die Osternacht mit ihrer reichhaltigen Liturgie nur einmal im Jahr. Das ist wohl auch der Grund, warum diese Feiern oft nicht frei von Pannen sind. Ich denke zurück, wie ich als junger Ministrant schadenfroh gegrinst habe, als der neue Kaplan etwas kleinlaut und verloren dastand, nachdem er vor lauter Hektik und Aufregung ganz vergessen hatte, die neue Osterkerze ans Osterfeuer mitzunehmen. Da wurden dem frommen Mann die Minuten des Wartens sehr lang, bis ich in die Sakristei zurückgeflitzt war und die dort vergessene Kerze schnellstens zum Ort des Geschehens gebracht hatte. Hätte der Kaplan eben weniger auf den Drill von uns Ministranten gepocht und mehr an die wesentlichen Dinge gedacht! Aus dem Schaden klug geworden bin ich allerdings nicht, passierte mir doch vor Jahren als Pfarrer auf der Höri das gleiche Malheur. Außerdem musste ich auch einsehen, dass man beim besten Willen kein Osterwasser weihen kann, wenn vergessen wurde, zuvor Wasser in die bereitgestellten Weihwasserbehältnisse zu füllen. Auch ganz neue Osterbräuche habe ich auf der Höri kennengelernt. Zum Beispiel, dass man nach der abendlichen Osternachtfeier den Kirchenraum, mangels anderer Räumlichkeiten, zum Festsaal umgestaltet. Ruckzuck stellt ein eingespieltes Team nach dem letzten Ton des festlichen Orgelpostludiums die nötigen Tische auf und bereitet sie für das anschließende gemeinsame Ostermahl vor. Womit? Aus dem essbaren Kirchenschmuck: österliches Hefegebäck und ein Berg bunter Ostereier!



Eine lieb gewordene Tradition auch hier im WOCHENBLATT-Land ist die Gestaltung eines Osterbrunnens. Der Osterbrunnen in Markelfingen ist mit Zweigen und 3.000 Eiern geschmückt. swb-Bild: gü

Singen

Verbot von Treffen

Allgemeinverfügung über Ostern

Aufgrund negativer Erfahrungen mit der Renn- und Tuning-Szene in den vergangenen Jahren hat die Stadt Singen auch 2018 für die Dauer der Osterfeiertage eine Verfügung erlassen, die Treffen der Auto-Tuning-Szene sowohl auf öffentlichen als auch privaten Flächen untersagt. Laut einer Allgemeinverfügung gemäß des baden-württembergischen Polizeigesetzes dürfen zwischen dem 29. März, 0 Uhr und dem 1. April, 24 Uhr im ganzen Stadtgebiet Singens keine Treffen der Tuningszene stattfinden. Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf getunten Fahrzeugen, heißt es. Wer gegen die Allgemeinverfügung in dieser Zeit verstößt wird mit einem Zwangsgeld, bei einer Nichtbefolgung ist gar die Beschlagnahme des Fahrzeugs möglich. Die Herausgabe des beschlagnahmten Autos wird frühestens ab Dienstag nach Ostern erfolgen. Voraussetzung hierfür ist, dass es am Straßenverkehr teilnehmen darf, also keine Tuningteile ohne gültige Zulassung angebracht sind.

redaktion@wochenblatt.net

☞ LETZTE MELDUNG

Aufzüge am Singener Bahnhof wieder betriebsbereit

Es geschehen noch Zeichen und Wunder. Die drei Aufzüge am Singener Bahnhof, die monatelang wegen Reparaturarbeiten ausgefallen waren und den Reisenden nicht zur Verfügung standen, sind seit Dienstag wieder in Betrieb.

Immer wieder hatte die Deutsche Bahn einen Termin für die Inbetriebnahme verstreichen lassen. Am Montag vor einer Woche noch hatte sich die Stadt Singen in einem offenen Brief an den Vorstand der DB, Dr. Richard Lutz, über den desolaten Zustand der Aufzüge beschwert. »Dieser Zustand ist höchst unbefriedigend. Insbesondere für Menschen mit Behinderungen und Mobilitätsbeschränkungen ist dies eine untragbare Situation. Für viele dieser Menschen ist damit der Bahnverkehr unerreichbar geworden. Inklusion und Teilhabe sieht anders aus«, hieß es in dem Schreiben von Oberbürgermeister Bernd Häusler.

Immer wieder hatte auch der Behindertenbeauftragte des Landkreises Konstanz, Oswald Ammon, auf die Missstände hingewiesen und eine schnelle Abhilfe gefordert.

Die Bahn hatte Anfang März die weitere Verzögerung beim Austausch der drei Aufzüge mit witterungsbedingten Einschränkungen bei der Montage und Verzögerung durch krankheitsbedingte Mitarbeiterengpässe bei der Herstellerfirma erklärt und als voraussichtlichen Termin der Inbetriebnahme, den 23. März genannt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -



Rielasingen-Worblingen

Wohnen am Rosenegg

24 sozial geförderte Wohnungen wurden beim Bauprojekt »Wohnen am Rosenegg« fertig gestellt. Warum man diese Wohnungen nicht kaufen kann und wie es die Planer trotz eines begrenzten Budgets geschafft haben, attraktiven Wohnraum für Rielasingen-Worblingen zu schaffen, lesen Interessierte auf den Seiten 14 - 15.

ALDI SÜD

Region

Woche in Bildern

Es ist eine beliebte Seite im WOCHENBLATT: »Diese Woche in Bildern«. Interessante Anekdoten, manchmal eine Geschichte hinter der Geschichte. Auf Seite 5 können sich Leser diesmal auf eine Olympiasiegerin, das Wochenblatt an der Hostelwand, sowie ein Fotoshooting bei der Modenschau und vieles mehr freuen.

- Anzeige -



Tebo 2000
Farben + Bodenbelagsfachmarkt
Eisenbahnstr. 12
78315 Radolfzell
Tel. 07732/58811
www.tebo2000.de

Singen

Historische Zäsur beim Blasorchester

Markus Schönle nicht mehr 1. Vorsitzender / Nachfolger ist Thomas Kolb

Stehende Ovationen gab es sicher selten in einer Jahreshauptversammlung des Blasorchesters der Stadt Singen. Dem scheidenden Vorsitzenden Markus Schönle galt diese große Beifallsbekundung für seinen Einsatz in den vergangenen 24 Jahren. Präsident Hartmut Rackow erinnerte bei der Jahreshauptversammlung in der Zunftschür der Poppele-Zunft an den Werdegang Schönles vom Eintritt in das Jugendorchester der Stadtharmonie im Jahr 1973 bis heute. Der junge Nachwuchstrompeter »durfte« seinem strengen Ausbilder und späterem Musikprofessor Horst-Dieter Bolz noch den Kaffee besorgen. Als Vorsitzender führte er schließlich den Verein mit Tatkraft sowohl durch schwierige Zeiten als auch zu großen Erfolgen, wie das Klassikkonzert auf dem Hohentwiel 2006 oder die sehr erfolgreiche Teilnahme am Wertungsspielen 2009. Der zweite Vorsitzende Achim Birkenmayer drückte seine Bewunderung für die Leistungen Schönles aus und überreichte im Namen des gesamten Orchesters ein besonderes Präsent für ihn und seine Frau Carmen: einen Rundflug über Schwarzwald und Hegau.



Markus Schönle (Mitte) wird von Präsident Hartmut Rackow Links) und dem zweiten Vorsitzenden Achim Birkenmayer verabschiedet.

Auch OB Bernd Häusler hatte ein Präsent parat und dankte Schönle im Namen der Stadt. Berührt und erfreut nahm der scheidende Vorsitzende die Würdigungen entgegen und bekannte, dass er nie gedacht hätte, dieses Amt so lange auszuführen. Nach einem kurzen Rückblick versprach er seinem Nachfolger, dass er auf ihn zählen könne. Damit brachte er zum Ausdruck, dass er dem Orchester als Musiker weiter erhalten bleibt und der neue Vorsitzende jederzeit seinen Rat in Anspruch nehmen könne.

Dieser heißt Thomas Kolb und wurde kurz zuvor mit großer Mehrheit gewählt. Kolb ist 57 Jahre alt und seit 2006 im Singener Orchester. Zuvor führte ihn seine berufliche Laufbahn an verschiedene Orte im süddeutschen Raum. Überall blieb er seinem Hobby, dem Trompetenspiel, treu und schloss sich einer örtlichen Musikformation an. Begonnen hat er einst in der Stadtmusik seiner Heimatstadt Villingen. Wohnhaft ist Thomas Kolb im Singener Stadtteil Beuren. Bei den weiteren Wahlen wurde Präsident Hartmut Rackow und viele weitere Vorstandsmitglieder wiedergewählt. Christoph Bach ist der neue Notenwart und Günter Sommer neu als Aktiv-Beisitzer im Vorstandsteam.

Eine ganze Reihe an Ehrungen vom Verein und Blasmusikverband wurden ausgesprochen. Vor allem für Thilo Schuldt (25 Jahre beim BOS und damit Ehrenmitglied) und Kerstin Klaisssle-Laufer (15 Jahre Kassierin), daneben für Ines Amann, Manfred Hauf, Caroline Renn, Hans-Peter Renn, Simon Weber und Egbert Wenger. Ralf Städele unterstützt den Verein seit 30 Jahren als Passivmitglied.

Mehr Informationen gibt es unter www.blasorchester-singen.de.

WOCHENBLATT seit 1967
mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.
Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST · BVDA · ADA

Singen

BGC startet in die Saison

Die vergangenen Wochenenden waren auf der Anlage des BGC Singen von reger Betriebsamkeit geprägt. Während dieser Zeit wurden die Bahnen für die Freiluftsaison hergerichtet. Ab Gründonnerstag, 29. März, öffnet das Minigolfzentrum wieder jeden Tag ab 15. Uhr seine Pforten. Darüber hinaus steht bereits Mitte April der Beginn des Liegenspielbetriebes auf dem Plan. Die erste Mannschaft wird dann den Spielbetrieb in der zweiten Bundesliga Süd in Neutraubling aufnehmen.

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD
Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!
Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN
Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461
Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286
BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Markenparfums
Mittwoch, 28. März 2018 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 29. März 2018 von 09.00 bis 17.00 Uhr
Samstag, 31. März 2018 von 10.00 bis 15.00 Uhr
>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen


DENZEL METZGEREI SEIT 1907
SCHWARZWALDSTRASSE 22
TELEFON 07731/62433
WWW.DENZEL-METZGEREI.DE
AKTION AKTION AKTION
Rinder-rouladen auch gefüllt, nach Hausfrauen Art
immer wieder gut Rinderhüft-steaks mager und zart für Grill und Pfanne
die Klassiker zu Ostern Filet Wellington, Filet Jäger Art, Filet Hubertus
mager und würzig Tannenrauch-schinken auch zu Spargel ein Genuss
aus unserem Tannenrauch Hegau-schinken mild gekocht
frisch aus unserer Produktion Salsiccia, Merguez für Grill und Pfanne
natürlich hausgemacht Rindfleisch-salat mit Spargel und Balsamico-Dressing
der Grillgenuss für Kenner und Genießer IBERICO Schweinekotelett vom Pata Negra Schwein, Porterhouse Steaks DRY AGE
fix und fertig Ochsenbraten, eingemachtes Kalbfleisch, Tafelspitz in Meerrettichsoße, Hirschgulasch, Zunge in Madeirasoße, Sauerbraten, Saure Kutteln, Nieren, Leber

Grüner Baum
Unser Motto über Ostern „Nur die Harten kommen in den Garten" ab 14 Uhr geöffnet in Singen-Nord by Moni


aktivoptik
JETZT ÜBER 400 € SPAREN!
2 Gleitsichtbrillen 1 günstiger Preis
MIT STANDARD-MARKENGLÄSERN IN IHRER SEHSTÄRKE
GLEITSICHTBRILLE*
» Hartschicht
» Superentspiegelung
GLEITSICHT-SONNENBRILLE**
» 100 % UV-Schutz
zusammen jetzt nur 294,90 €
statt 709,80 €
Verantwortlich für die Werbung: aktivoptik Service AG, John-F.-Kennedy-Str. 26, 55543 Bad Kreuznach. Alle Informationen zur Identität und Anschrift der Geschäfte finden Sie unter www.aktivoptik.de/filialen oder telefonisch unter 0800.3 33 36 90.
*Ausgewählte Fassungen inkl. Marken-Gleitsichtgläser, Kunststoff, 1.5, gehärtet, superentspiegelt.
**Ausgewählte Sonnenbrillen inkl. Marken-Gleitsicht-Sonnengläser, Kunststoff, 1.5, 100 % UV-Schutz, 75 % bzw. 85 % Tönung in Grau oder Braun, 85 % Tönung in Grün.
aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

Cut and Go
Angebot zum Kennenlernen
Damen 17,99 €*
Trockenhaarschnitt Herren 12,99 €
* gültig nur für Engen bis 30.04.2018 außer samstags
POWER HAIR STYLING seit 14 Jahren
SINGEN, Freiheitstr. 15/17, Tel. 07731/835470, www.powerhairstyling.de
TUTTLINGEN, Bahnhofstr. 61
WALDSHUT-TIENGEN, Mecklenburger Str. 1
VILLINGEN, Bickenstr. 13

HERTRICH METZGEREI
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de
Osteraufschnitt schön sortiertes Sortiment, mit handwerklicher Sorgfalt hergestellt 100 g 1,59
Fleischwurst im Ring oder geschnitten für Wurstsalat (auch mit Käse) 100 g 0,88
Hohentwieler Sanchos die pikante Salamispezialität nach Chorizo-Art 100 g 1,59
Kasseler-Aufschnitt Schinkenspezialität aus dem Rücken, in verschiedenen Geschmacksrichtungen 100 g 1,88
Schweinerücken ohne Sehnen / auch geräuchert als Kasseler 100 g 1,00
Hohentwieler Lammbratwurst die feine kleine Bratwurst mit Rosmarin verfeinert 100 g 1,09
Rumpsteak / Roastbeef muss man dazu noch was sagen / gelagert und mamoriert 100 g 2,79
Hähnchen-Brustfilet schöner einzelner Zuschnitt 100 g 1,18
Schönes Osterfest
Handwerkstradition seit 1907

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center
Wir gestalten »NEU«
60 Ausstellungs-küchen -60%
MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

Tetzner Karosserie & Lack
Industriestraße 14
78256 Steißlingen
Tel.: 0 77 38 – 50 90

PLANA Küchenland
Besuchen Sie uns am 01.04.2018 zum Schausonntag!
Georg-Fischer-Straße 32, 78224 Singen, www.plana.de

Singen

Hegaustraße als »Bühne« für Unternehmen

Belebung des neugestalteten Boulevards geplant

In der Singener Innenstadt bewegt sich was, es wird nicht nur an allen Stellen gebaut, auch Ideen für eine Belebung der City sind in Planung.
Beispielsweise die Neugestaltung der Hegaustraße wird von einer großen Mehrheit der Bürgerschaft als sehr gelungen empfunden und das große Interesse beim Pressetermin beim Sanitätshaus »Jäckle« zeigt, sie hat auch viele Weggefährten.
In den nächsten Wochen soll der obere Teil auch abgeschlossen werden, indem die bislang noch fehlenden Sitzelemente angebracht werden, wie Uwe Kopf, Leiter Straßenbau, ankündigte.
Helmut Wessendorf, ehemaliger Vorsitzender des örtlichen Einzelhandelsverbandes und Händler ebendort, setzt sich seit Jahrzehnten für »die sympathische Hegaustraße« ein. Seines Erachtens führte die Neugestaltung zu mehr Passanten – auch in dem Teil, der gegenwärtig umgebaut wird.
Um diese tolle Resonanz weiter zu steigern, will »Mr. Hegaustraße« eine Idee seiner Frau Hannelore in die Tat umsetzen. Auf dem Boulevard könnten sich, so die Vorstellung Wessendorfs, Singener Unternehmer beispielsweise aus der Südstadt oder aber Vereine präsentieren. Im Frühjahr ist bereits eine Bootsausstellung der Firma »Bauhaus« geplant.



Ein Boot in der Hegaustraße: Zahlreiche Mitmacher sowie Weggefährten unterstützen die weitere Belebung der Hegaustraße. *swb-Bild: stm*

Wie deren Geschäftsleiter Peter Willhardt betont, sei an einem Freitag und Samstag die Präsentation von mehreren Booten, Kajaks in der Hegaustraße vorgesehen.
Und Helmut Wessendorf wünscht sich, dass weitere Unternehmen diese Chance nutzen. In Planung sei auch eine Ausstellung von Opel-Neufahrzeugen, die das Autohaus »Bach« kürzlich in seine Flotte aufgenommen hat. Wessendorf beruft sich dabei auf Paragraph 22 der Sondernutzungssatzung, in dem jedem Singener Unternehmen gestattet wird, sich einmal im Jahr in der Stadt zu präsentieren. Er hofft dabei auf einen einfachen Verwaltungsweg.
Interessierte sollen sich an ihn wenden, wünscht sich »Mr. Hegaustraße« viele Mitmacher.
Heribert Schwarz von der Sparkasse Hegau-Bodensee kann sich hierbei etwa ein Projekt mit Jugendlichen vorstellen.
»Singen Aktiv habe die Hegauträßler bei ihrem »Kampf« für eine Neugestaltung immer intensiv unterstützt«, betonte Dr. Gerd Springe. Er verwies dabei auf die Notwendigkeit beider Fußgängerzonen in Singen. Bei der Entscheidung zum Bau des Shopping-Centers habe OB Bernd Häusler den Ausbau der seitlichen Fußgängerzone wie der Hegaustraße immer als »Conditio sine non qua Formel« (als Bedingung ohne, die nicht) formuliert, so Springe.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Homburger
Bestattungshaus
Kompetente Hilfe im Trauerfall.
Telefon 07731.99750
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

Singen

Tourist-Info macht Pause

Das Büro der Tourist-Information Singen in der Stadthalle ist in den Osterferien von Montag, 26. März, bis einschließlich Freitag, 6. April, geschlossen.
redaktion@wochenblatt.net

Singen-Fiedingen

Sperrung wegen Flächenbrand

Insgesamt 45 Einsatzkräfte der Feuerwehren von Singen und den Stadtteilen mussten am Sonntagnachmittag zu einem Flächenbrand zwischen Singen und Friedingen ausrücken. Auf einer Fläche von rund 20 x 70 Metern war aus noch unbekannter Ursache ein Wiesen- und Waldgrundstück in Brand geraten. Die teilweise mehrere Meter hohen Flammen ergriffen dabei Buschwerk und setzten auch Bäume in Brand. Nach rund einer Stunde konnten die Einsatzkräfte das Feuer komplett löschen. Während dieser Zeit musste die L189 zwischen Singen und Friedingen komplett gesperrt werden. Der Grund für den Brandausbruch ist noch unbekannt. Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben, werden gebeten, sich bei der Polizei Singen (07731/8880) zu melden.
redaktion@wochenblatt.net



▸ NEUER LEITER

Mit herzlichem Dank wurde Bernhard Diehl dieser Tage als Leiter der Gemeindemusikschule Steißlingen nach achtjähriger Tätigkeit von der Gemeinde verabschiedet. Unter seiner Führung hat sich die Musikschule bestens entwickelt und die Schülerzahlen konnten trotz wachsender Konkurrenz durch die Ganztagesschulen wieder gesteigert werden.
Sein Nachfolger Heiko Jahnke kommt aus Kassel und ist seit 20 Jahren als Musikschullehrer und Dirigent in der Blasmusik tätig. Neben seiner Berufung als Musiker ist er begeisterter Läufer, Schwimmer und Bergwanderer. Sein Amt wird er am 3. April antreten. Er möchte unter anderem, gemeinsam mit dem Kollegium, einige neue Projekte anstoßen und die Kooperationen mit dem Musikverein und mit der Gemeinschaftsschule fortsetzen und ausbauen. Im Schulbereich möchte er die unter seinem Vorgänger erfolgreich eingeführte Arbeit mit dem Schulchor und der Bläserklasse weiter ausbauen.
Lutz Ehrhardt

Rielasingen-Worblingen

Voller Einsatz am »Goldenen Rössle«

Ulrich Graf wird Ehrenkommandant der Wehr

Eine kniffelige Aufgabe hatte sich die Freiwillige Feuerwehr Rielasingen-Worblingen für ihre diesjährige Hauptprobe erdacht: Bei Arbeiten an der Mobilfunkantenne auf dem Dachboden des Worblinger Gasthauses »Goldenes Rössle« war durch einen technischen Defekt offenes Feuer entstanden, das wiederum löste einen Kurzschluss aus, der auch den Sicherungskasten im Haus in Brand setzte. Der Brand war kurz, aber das ganze Treppenhaus verraucht und der Fluchtweg für die Bewohner abgeschnitten, die zudem bei Löschversuchen Brandverletzungen erlitten hatten.
Das Szenario war genau das richtige, um beim starken Einsatz der rund 80 Wehrleute, verstärkt durch das örtliche DRK, hier die neue Drehleiter publikumswirksam in Szene zu setzen. Über sie wurden nach gut geübter Positionierung erst mal die beiden Techniker über den Luftweg geborgen, während sich im Inneren des Gebäudes die Atemschutzträger zum effektvoll in Szene gesetzten Brandherd vorkämpften. In der zweiten Phase des Einsatzes war die neue Drehleiter gefragt, um den Brand auch über die Dachhaut zu bekämpfen, während aus dem ersten Obergeschoss noch eine weitere eingeschlossene Person ganz klassisch über die angestellte Leiter gerettet werden konnte, nachdem die Wehrleute auch in diesen Bereich vorgedrungen waren. Recht schnell hatten die Einsatzkräfte die Lage im Griff, auch das war in der ersten Probe unter dem erst vor wenigen Wochen gewählten neuen Kommandanten Viktor Neumann geboten, denn der Showeinsatz musste rasch abgewickelt werden, um die L 222 hier nicht unnötig lange zu blockieren. Einige hundert Zuschauer waren bei bestem Wetter zur Probe gekommen, um das Geschehen zu verfolgen.


Fast könnte man meinen, dass mit der neuen Drehleiter auch gleich der Mond mit bewässert wurde. *swb-Bild: of*

Beim anschließenden Kameradschaftsabend, in der Kreisbrandmeister Carsten Sorg seine recht positiven Eindrücke von der Probe wieder gab, konnte gleich einige hochkarätige Ehrungen vollzogen werden. An der Spitze stand dabei die Ernennung von Ulrich Graf zum Ehrenkommandant. Ein Novum dabei war, so Bürgermeister Ralf Baumert, dass Graf im Gegensatz zu seinen Vorgängern, die nach dem Ausscheiden aus dem Amt auch den aktiven Feuerwehrdienst beendeten, ja weiter als aktiver Feuerwehrmann im Einsatz steht. Weiter konnten für 40 Jahre im aktiven Feuerwehrdienst Maria Maroni, Werner Haag, Michael Blum und Volker Parussel geehrt werden, die bereits in der Jugendfeuerwehr mit ihrem Dienst begonnen hatten.
Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



Rielasingen-Worblingen

Umtriebiger TV

Volleyball-Mixed-Team-Meisterschaft

Kürzlich war die Krone in Rielasingen Versammlungsort für die Jahressitzung des TV Rielasingen. Zahlreiche Sportlerinnen und Sportler sowie eine Menge Vereinsmitglieder sorgten für eine gut besuchte Sitzung. Besonderer Gast des Abends war Bürgermeister der Ralf Baumert.

Doch allem voran, fand die Übergabe des Sportabzeichens in Bronze, Silber und Gold statt. Hierbei wurden viele hervorragende Leistungen mit diesem besonderen Stecker und einer Urkunde belohnt. Nach dieser besonderen Übergabe folgte dann der offizielle Teil des Abends und die Vorstandsvorsitzende Doris Weiler eröffnete die Versammlung. Zu Beginn wurde eine Schweigeminute für drei, im Jahr 2017 verstorbene Mitglieder eingelegt. Danach folgten die Berichte der Vorsitzenden, der Finanzverwaltung, der Kassenprüferin, der Handball-; Volleyball- und Leichtathletikabteilung, der Turn und Gymwelt sowie der Jugendvertretung.

Aktuell kann der Verein 1415 eingetragene Mitglieder zählen, wovon 585 Kinder mit einer steigenden Tendenz sind. Der Jahresbeitrag wird in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen erst im September eingezogen und auch für 2018 stehen wieder zahlreiche Events und Wettkämpfe an. Um eines dieser Events zu nennen, hat der sich der Verein erfolgreich für die Austragung der deutschen Volleyball – Mixed – Team Meisterschaft beworben und 2018 wird die Gemeinde Austragungsort für diesen großen Wettkampf sein.

Aber auch das Jahr 2017 war von zahlreichen besonderen Ereignissen geprägt. Finanziell gesehen war das vergangene Jahr sehr gut und auch für die Geschäftsstelle konnte eine neue Arbeitskraft eingestellt werden. Bianca Brumm ist nun in der Geschäftsstelle des TVR zu finden, und kümmert sich um sämtliche organisatorische Anliegen des Vereins. Im November fand eine erfolgreiche Turnschau statt und eine Praktikantin unterstütze den Trainings- und Organisationsbetrieb tatkräftig.

Die Vorstandschaft wurde dann vor versammelter Besucherschaft entlastet und auch die Wahlen des zweiten Vorsitz, der Finanzverwaltung, der Kassenprüfer und der Beisitzer ging zügig über die Bühne. Hier bleibt alles beim Alten und der Verein wird auch 2018 von einem sehr starken Team geführt werden.

Mehr auf der Homepage www.turnverein-rielasingen.de.



Termine

Ev. Dietrich-Bonhoeffergemeinde lädt am Gründonnerstag, den 29.3, 20 Uhr zu einem Kreuzweg in das Bonhoefferzentrum (Beethovenstr. 50, Singen) ein. Im Mittelpunkt der verschiedenen Stationen stehen Texte zur Leidensgeschichte Jesu, sowie Bilder der Künstlerin Cynthia Tokaya.

Am Ostersonntag sind nach dem Familiengottesdienst (Beginn 10.15 Uhr) alle Kinder zu einem großen Ostereiersuchen eingeladen.

Kleider-Bring-Sammlung der Christlichen Gemeinde Singen am Sa., 7.4., 10-13 Uhr, Laubwaldstr. 15 in Singen (Kleidungsstücke, Bettwäsche, Decken Schuhe, Fahrräder). Info: 07731/975248 oder 07738/2144413.

Jahrgang 1937/38, Klassen Massler/Graf: nächstes Treffen am 4.4. ab 18 Uhr in der Singener Weinstube, Theodor-Hanloser-Str. 4.

AWO-Clubprogramm vom 29.3.-4.4. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10 - 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 - 14.30 Uhr Kaffeeklatsch von Klienten für Klienten; 15 - 16 Uhr Kreativ-Angebot. Fr., 9.30 Uhr Frühstück (Anmeldung erforderlich). Mo., Ostermontag, Tagesstätte geschlossen! Di., 10 - 12 Uhr Beschäftigungsangebot; 13 - 15 Uhr Frauengruppe; 13.30 - 14.30 Uhr Gedächtnistraining Gr. 1. Mi., Beschäftigungsangebot entfällt! 14-15 Uhr Gedächtnistraining Gr. 2; 15-18 Uhr offener Treff. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke. Weitere Infos: Tel. 07731/9580-47.

Seniorentreff Herz Jesu / St. Peter und Paul: 11.4., 14.30 Uhr, Gemeindesaal St. Anna, Autorenlesung im Rahmen der »Erzählzeit ohne Grenzen«. Fahrdienst Telefon. 41416, R. Kneer.

Jahrgang 1934/35 trifft sich Di., 3.4., 15 Uhr, Restaurant »Hanoi«, Uhlandstr. 35.

Friedingen

Von Marseillaise bis Les Miserables



Akkordeon-Orchester auf »Frankreich Reise«. *swb-Bild: Verein*

Das Konzert der Akkordeon-Spielgemeinschaft Friedingen/Schlatt, unter der Leitung von Marita Mayer stand ganz unter dem Motto »Frankreich, Frankreich«. Authentisch wurde der Abend mit der Marseillaise eröffnet. Klaus Mayer begrüßte dann freudig die zahlreichen Zuhörer und ehrte zwei langjährige Mitstreiterinnen des Akkordeon-Orchesters Friedingen. Er bedankte sich für 30 Jahre aktive Vereinstreue bei Alexandra Neidhart und ganze 40 Jahre bei Sigrid Utz. Beide Mitspielerinnen wurden dafür gelobt, dass sie stets zur Stelle sind, wenn Hilfe gebraucht wird und es noch hoffentlich viele weitere Jahre bleiben.

Danach begann die musikalische Frankreichreise fulminant mit zwei Sätzen aus der Arlesienne-Suite Nr. 2 von Bizet. In der Folge die Fantasie über Parlez moi d´amour von Rudolf Würthner.

Im Anschluss wurden Melodien aus dem Film- und Musical-Bereich gekonnt intoniert. Die fabelhafte Welt der Amelie, Les Miserables und das Phantom der Oper gaben die Grundlage. Dazwischen griff Marita Mayer mit ihrer Duo-Partnerin Anita Maier selbst in die Tasten. Sie brachten den Musette-Walzer »Sous le ciel de Paris« zu Gehör. Bei Musik zum Thema Frankreich darf eine Größe des französischen Musikhimmels nicht fehlen: Edith Piaf.

Eine Folge bekannter Piaf-Melodien erinnerte an die kleine, musikalische Grand-Dame. Es folgte eine heitere Einlage von Marita und Klaus Mayer: Frankreich, Frankreich von den Bläck Fööss. Den beschwingten Schlusspunkt bildeten die Stücke »Je veux« von Zaz und »Eloise« von Paul Ryan. Klaus Mayer bedankte sich bei allen Helfern und Akteuren, insbesondere bei der langjährigen Dirigentin Marita Mayer und Ansagerin Anja Schönenberger.

Nach dem abwechslungsreichen und virtuos dargebotenen Konzert forderte das begeisterte Publikum eine Zugabe. Das Orchester ließ sich nicht lange bitten und mit dem bekannten »Cancan«, ließ man das gelungene Konzert ausklingen.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Friedingen

DRK

Blutspende, Do., 29.3., 14-19.30 Uhr, Schloßberghalle, Hausener Str. 9, Friedingen.

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN

Jahreshauptversammlung, Fr., 6.4., 19.30 Uhr Hotel Krone, Rielasingen. U. a. stehen Wahlen an.

Singen

BETREFF

Monatsprogramm: Di., 3.4., 16 Uhr, offener Betrieb, 18 Uhr, Brettspiele und offener Betrieb, Filmvortrag, Gechenkdosen, Einkehren, Kochen Nudelgericht. Mi., 4.4., 16 Uhr offener Betrieb, 18 Uhr, Puzzle und offener Betrieb, Osternester backen, Kegeln, 18.30 Uhr, Vortreffen für den Frühling im Deggenhausertal.

DRK

Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FREIE WÄHLER ORTSVERBAND SINGEN

Jahreshauptversammlung, Mi., 11.4., 19 Uhr Zunftscheuer Poppele-Zunft, Lindenstr. 13a, Singen.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN

Farbig, bunt, kunterbunt - Meine Lieblingsfarbe, Do., 29.3., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall:	110
Polizeirevier Singen:	07731/888-0
Krankentransport:	19222
Ärztlicher Notfalldienst:	116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst:	01803/22255525
Giftnotruf:	0761/19240
Notruf:	112
Telefonseelsorge:	08 00 / 11 10 111 08 00 / 11 10 222
Thüga Energienetze GmbH:	0800/7750007* (*kostenfrei)
Kabel-BW:	0800/8888112 (*kostenfrei)
Tierschutzverein:	07731/65514
(Tierambulanz)	0160/5187715
Tierfriedhof Singen/ Tierbestattung:	07731/921111
Mobil	0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall ▪ Rohrbruch ▪ Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ 8 30 80 gew.

Abfluss verstopft?
24-Std.-Notdienst
FEHRLE
Telefon 07731/975046 1
Mobil 0151/42534431

Frauenhaus Notruf:	07731/31244
Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen: Singen-Rielasingen-Höri	07731/795504

Steißlingen

Polizeiposten:	07738/97014
Gemeindeverwaltung:	92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen:	07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste

30./31.03.2018
Dr. H. Oberwittler, Tel. 07738/327
01./02.04.2018
Dr. Chr. Rudolf, Tel. 07738/285

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 29.3-2.4.2018:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Do., 19 Uhr Passamahlfeier mit Abendmahl. Fr., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, kein Kindergottesdienst. 20 Uhr Tenebrae-Feier, kein Kindergottesdienst. So., 6 Uhr Osternacht mit Abendmahl, kein Kindergottesdienst. 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Osterfest-Gottesdienst, kein Kindergottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: Do., 20 Uhr meditativer Kreuzweg. Fr., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«. So., 9 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«. 10.15 Uhr Familien-Ostergottesdienst. Mo., 10 Uhr Ostergottesdienst für alle Singener Gemeinden in der Pauluskirche.

Lutherkirche: Do., 19.30 Uh Gottesdienst mit Abendmahl. Fr., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Sa., 20.30 Uhr Osternachtgottesdienst mit Osterfeuer. So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Mo., 10 Uhr Ostergottesdienst für alle Singener Gemeinden in der Pauluskirche.

Ev. Südstadtgemeinde: Do., 19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche. Fr., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pauluskirche. 15 Uhr Andacht. So., 6 Uhr Auferstehungsandacht, Pauluskirche. 10 Uhr Ostergottesdients, Pauluskriche. Mo., 10 Uhr Ostergottesdienst für alle Singener Gemeinden in der Pauluskirche.

Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.

Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Ev. Johannesgemeinde Rielasingen: Do., 19 Uhr Gründonnerstagsgottesdienst mit Abendmahl. Fr., 10 Uhr Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl.

»Steißlingen«: Do., 19 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindehaus. Fr., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst. Sa., 22 Uhr Osternachtsgottesdienst. So., 8 Uhr auf dem Friedhof. 11 Uhr Ostergottesdienst in Langenstein.

Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«:

»Aach«: Do.,19 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Fr., 9.30 Uhr Gottesdienst in Mühlhausen, 11 Uhr Gottesdienst in Aach. Sa., 21 Uhr ökum. Osterfeuer in St. Verena, Volkertshausen.

So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Kindergottesdienst. Mo., 10 Uhr Gottesdienst in der Ev. Auferstehungskirche, Engen.

Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 29.3-2.4.2018:

»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Do., 20 Uhr Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, Fußwaschung. Fr., 8 Uhr Morgenlob, 15 Uhr Stille-Wort-Meditation. Sa., 8 Uhr Morgenlob, 21 Uhr Feier der Ostenacht anschl. Agape. So., 18 Uhr festliche Ostervesper. Mo., 10 Uhr festliche Eucharistiefeier. **St. Elisabeth:** Do., 19 Uhr hl. Messe vom letzten Abendmahl. Sa., 21 Uhr Feier der Osternacht. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier.

Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: So., 16 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: Do., 20 Uhr hl. Messe vom letzte Abendmahl. Fr., 15 Uhr Karfreitagsliturgie. So., 6 Uhr Feier der Osternacht. Mo., 9 Uhr Eucharistiefeier.

St. Josef: Fr., 15 Uhr Karfreitagsliturgie. So., 11 Uhr Eucharistiefeier.

Kroatische Gemeinde in St. Josef: Fr., 19 Uhr Karfreitagsliturgie. Sa., 20 Uhr Feier der Osternacht. So., 12.30 Eucharistiefeier.

Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier.

Liebfrauen: Sa., 21 Uhr Feier der Osternacht. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier.

St. Peter und Paul: Fr., 15 Uhr Karfreitagsliturgie. So., 11 Uhr Eucharistiefeier.

Diese Woche in Bildern

Singen



Quo vadis FC Singen? Für Verantwortliche und Fans des Traditionsclubs natürlich schnurstracks nach oben, nachdem man sich einvernehmlich von Trainer Vice Barjasic getrennt und Axel Storz (Bild) als Interimscoach übernommen hat. Erste Ansätze für ein Frühlingserwachen unterm Hohentwiel zeigten die Blau-Gelben gegen Liga-Primus SV Linx, obwohl sie am Ende mit 1:2 unterlagen. swb-Bild: mu

Tengen



In einer spektakulären Aktion wurden in Tengen mit Hilfe eines Helikopters einer Schweizer Spezialfirma 25 Bäume - zum Großteil Eschen - aus der Mühlbachschlucht transportiert. Die Bäume waren von Pilzen befallen und durch ihre Instabilität eine Gefahr für Wanderer. Nun hofft man, dass die beliebte Mühlbachschlucht bald wieder für den Publikumsverkehr freigegeben werden kann. swb-Bild: K. Preter

Singen



Der Name ist Programm: modern, gespickt bunt, mit originellen Hinguckern ist das neue Hostel »Art & Style« in Singen. Im urbanen Stil bieten die stylischen Mehrbettzimmer für Jugendgruppen, Schulklassen, Vereine und Familien eine trendige und abwechslungsreiche Unterbringung. Ein besonderer Hingucker sind in mehreren Zimmern die Tapeten. Zeitungsseiten aus dem WOCHENBLATT-Archiv zieren die Wände und setzen die Idee von Investor Lars Ellenberger »Tradition mit frischen Ideen aufzupeppen« perfekt um. Über die Aufwertung mittels authentischer Regionalität freut sich die Leiterin des Hostels, Sonia Klumpp (rechts), ebenso wie die Assistentin der Verlagsleitung des WOCHENBLATTs, Heike Martin. Denn wie Klumpp betont, passe nicht nur der Stil des Hostels, sondern auch dessen Preis-Leistungs-Verhältnis optimal zu Singen. swb-Bild: stm

Radolfzell



Wenn sich Anna-Lena Forster, frisch gebackene Doppel-Goldmedaillengewinnerin der Paralympics in Südkorea, ihre beiden Medaillen aus dem Slalom und der Super-Kombination um den Hals hängt, dann muss sie ordentlich »schleppen«. Wie die Monoski-Fahrerin dem WOCHENBLATT erklärte, wiegt eine Medaille über 500 Gramm. Das zusätzliche Kilo wird sie aber sicher gerne und mit Stolz tragen. swb-Bild: gü

Tengen



Warum nicht das Nützliche mit dem Angenehmen verbinden? Dies gelang bei der Abbruch-Party auf dem Bauhofareal in Tengen. Am Freitag traf sich dort Jung und Alt, um Bürgermeister Marian Schreier im Bagger in Aktion zu sehen. Bei heißer Musik und kühlen Getränken feierten die Besucher den Abschied von ihrem alten Bauhof, der durch ein modernes, funktionales Gebäude ersetzt wird. swb-Bild: K. Preter

Stockach



Das hat sie sicher nett gemeint. Doch in der jüngsten Sitzung des Hauptausschusses des Stockacher Gemeinderats wurde eine dort zitierte Äußerung von Gerlinde Kretschmann mit gemischten Gefühlen aufgenommen. Es sei schön, dass es in der Provinz eine solche Ausstellung gebe, meinte die Ministerpräsidenten-Gattin nach dem Besuch von »Von Joan Miró bis Otto Dix« im Stadtmuseum vor Ort. swb-Bild: sw

Radolfzell



Frauen aus den Radolfzeller Ortsteilen halten schon immer zusammen. Doch diese beiden scheinen sich auf Anhieb blendend zu verstehen: Im Rahmen des offiziellen Empfangs für Doppel-Paralympics-Gewinnerin Anna-Lena Forster (Stahringen) zählte CDU-Stadträtin Martina Gleich (Markelfingen) zu den ersten persönlichen Gratulanten. Natürlich durfte dabei ein Gläschen Sekt nicht fehlen. swb-Bild: gü



Steißlingen



Die Leistungsschau hat traditionell ein Alleinstellungsmerkmal durch die Partnerstadt St. Palais. Denn von dort bringt schon seit vielen Jahren eine Delegation einen ganzen Lieferwagen voller Spezialitäten mit – und dazu gehört an der Spitze die Auster. Viele Hegauer kommen sogar extra deswegen auf die Gewerbeschau, denn schon das Sprachgewirr am Stand hat eine Menge mit Urlaubsgefühl zu tun. swb-Bild:

Stockach



In Sachen Marketing ist er fit, denn im Rahmen der Mitgliederversammlung des Krankenhaus-Fördervereins Stockach konnte der erste Vorsitzende Hubert Steinmann einen Mitgliederstand von genau 1.116 Personen verkünden. Damit sei der Verein einer der stärksten im Landkreis, meinte er und verwies darauf, dass der Förderverein am Mittwoch, 19. September, sein 20-jähriges Jubiläum begehe. swb-Bild: sw

Singen



Erstmals fand am Wochenende eine Biogartenmesse in Singen auf dem Rathausplatz statt. Knapp 2.000 Besucher kamen an den beiden Tagen, wie die Veranstalterin Batya-Barbara Simon in ihrer Bilanz erklärte. Erstaunt zeigte sich die Veranstalterin allerdings, dass die Messe hier doch einen recht großen Einzugsbereich hatte, aber die Singener selbst kaum die Gelegenheit wahrnahmen. Die Premiere in Singen hatte prominente Unterstützung. Kurz vor dem Termin in Singen erklärte die Deutsche Gartenbaugesellschaft ihre Kooperation. Und die beiden von Büchern und TV-Auftritten bekannten Vizepräsidenten der DGG, Heike Boomgarden und Werner Ollig (im Bild), zeigten als Schirmherren Flagge und waren sehr aktiv im Vortragsprogramm. swb-Bild: of

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Tengen



Drei Bauern und ein Baby - da sind Turbulenzen vor programmiert. Und die waren gespickt mit Situationskomik und bester Unterhaltung bei den Theatertagen in Wiechs am Randen in der Gemeindehalle in Wiechs. An zwei Aufführungen wurden die Lachmuskeln der Besucher kräftig strapaziert, sehr zur Freude der Gastgeber, dem Gesangverein »Harmonie« und der Narrenzunft »Grenzgeister«. swb-Bild: K. Preter

Radolfzell



Eine ausverkaufte Stadtbibliothek und ein Publikum, das verzückt war: Die Poetry-Slam-Show am vergangenen Samstag war ein voller Erfolg. Poetry Slamer Martin Suckut begeisterte mit seinen Lyrics beim modernen Dichterwettstreit. Lisa-Marie Olszakiewiezc und Stefan Unser »warfen« sich ihre Texte um die Ohren. Den rund 150 Zuhörern hat es sichtlich gefallen. Das schreit nach einer Wiederholung. swb-Bild: Stadt

Singen



Es ist jedes Mal ein besonderer Abend, wenn das Modehaus »Zinser« zur »Ladies-Night« einlädt. Auch wenn nur Inhaberinnen der Kundenkarten eingeladen werden, ist die Veranstaltung seit Jahren ein großer Erfolg. Am letzten Mittwoch konnte der Leiter des Singener »Zinser«-Modehauses, Manuel Waizenegger, wieder über 500 Besucherinnen bei der Frühjahrsausgabe dieses Events begrüßen. Vier Models zeigten in der freigeräumten Herrenabteilung die aktuellen Frühlingstrends. Von sportiver Mode bis zu festlichen Kleidern, etwa zu Familienfeiern, wurde eine breite Palette unterschiedlichster Modemarken vorgestellt, wobei der Auftritt der Models große Lust auf die wärmere Jahreszeit machte. swb-Bild: stm

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

FRÜHLING AUF DER HÖRI

- Anzeige -



Mit einem rauschenden Einweihungswochenende wurde das neue Campus- und Musikgebäude sowie das renovierte Schloss an der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen offiziell in Betrieb 2016 genommen. *swb-Bild: Schule*

Viele Wege zum richtigen Abschluss

Das Schloss Gaienhofen beeindruckt als Schulcampus durch die einmalige Lage direkt am Bodenseeufer. Die Evangelische Schule steht in freier Trägerschaft der Schulstiftung der Evangelischen Landeskirche in Baden. Seit der Gründung als erstes deutsches Landerziehungsheim für Mädchen im Jahr 1904 hat sich das Bildungsangebot nach der Neugründung als Evangelische Internatsschule Schloss Gaienhofen im Jahr 1946 stetig weiterentwickelt und umfasst heute ein Allgemeinbildendes Gymnasium, ein Wirtschaftsgymnasium, ein Sozialwissenschaftliches Gymnasium und eine Realschule. Alle Schulzweige sind staatlich anerkannt. Seit dem Schuljahr 2017/18 kann der Weg zur Allgemeinen Hochschulreife auch über ein dreijähriges Aufbaugymnasium beschritten werden. Das Tagesinternat führt die Tradition der einstigen Internatsschule fort und rundet das qualitativ hervorragende Bildungsangebot ab, das individualisiertes Lernen mit iPads in den Mittelpunkt stellt. Christliche Wertevermittlung ist eingebettet in eine moderne und ganzheitliche Persönlichkeitsbildung, die die Absolventen auf das Berufsleben beziehungsweise auf das Studium an einer Hochschule vorbereitet.

Die Höri – Immer ein Besuch wert!

»Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte« - Eduard Mörikes Gedicht »Er ist's« beschreibt das Gefühl, dass derzeit im WOCHENBLATT-Land herrscht am Besten: Die Menschen in der Region scharren mit ihren Füßen und können das Frühlingserwachen kaum noch erwarten. Auch die Höri erblüht: Maiglöckchen und Krokusse schießen hervor, die Vögel singen wieder und überall erblüht die Natur zu neuem Leben.

Die Höri ist gerade wenn sie in voller Pracht steht eine Reise wert. Kulinarisch lädt das asiatische Grillhaus »Adler« in Öhningen mit seiner einladenden Terrasse zum Verweilen und Genießen ein.

Aber nicht nur kulinarisch ist die Höri ein Pfund: Sie besticht auch durch ihre Branchenvielfalt bei den unterschiedlichen Handwerksbetrieben. Wer seinen eigenen vier Wänden eine Frühlings-Frischzellenkur verpassen möchte, der kann sich beim Malerservice Kröger in Gaienhofen wertvolle Tipps und Tricks beim Renovieren, Streichen und Modernisieren holen.

Frühlingszeit ist auch immer Gartenzeit. Denn der Winterschlaf ist auch in der Natur beendet. Menschen mit einem grünen Daumen oder die einen bekommen wollen, für die lohnt sich ein Besuch bei Höri-Gartenbau in Wangen.

Eines steht jedenfalls fest: Ein Abstecher auf die Höri lohnt sich - und das nicht nur im Frühling.



Die Höri ist immer eine Reise wert - vor allem jetzt im Frühling, wenn die Natur wieder zum Leben erwacht. *swb-Bild: Archiv*

Ihr Garten in guten Händen



Höri Gartenbau

Clyde O´Brien

Gärtnermeister

Dobeläcker 2
78337 Öhningen-Wangen
Telefon: +49(0)7735 938 844
Email: info@hoerigartenbau.de
Web: www.hoerigartenbau.de

Asiatisches ADLER Grillhaus

Genießen Sie Ostern bei uns – bei schönem Wetter auf unserer Terrasse.

Deutsche und asiatische Küche
Fischgerichte & Vegitarisches

Wechselnde Tagesgerichte!

www.adlerrestaurant.de

Oberdorfstr. 14
78337 Öhningen
Tel. +49 7735 9387090

Öffnungszeiten:
10.30 – 14.30 / 17.30 – 22.30 Uhr
Montag Ruhetag! Ostermontag geöffnet!

Ursachen, Vorbeugung und Sanierung von Schimmelbefall in Wohnräumen –

Ihr kompetenter Handwerksbetrieb

Fachbetrieb für seniorengerechte Handwerksleistungen 60+

Wir beraten Sie gern.

www.maler-service-kroeger.de

Rebbergstr. 26, 78343 Gaienhofen
Tel. 0 77 35 / 93 88 11

Sachverständiger für Schimmelbewertung TÜV Süd

RUND UM'S HAUS
Maler-Service Kröger

Gute Schule. Beste Aussichten.

Abitur nach 8 oder 9 Jahren? Hier haben Sie die Wahl!

Schloss Gaienhofen
Evangelische Schule am Bodensee



Bildungsangebot ab Klasse 5

> Allgemeinbildendes Gymnasium
> Realschule

Individuelle Bildungswege unter einem Dach
Weil jedes Kind sich anders entwickelt, schaffen wir Wahlmöglichkeiten und Durchlässigkeit zwischen Schularten unter einem Dach. Klassenlehrer und Lerncoaches begleiten und beraten Schüler und Eltern auf ihrem individuellen Weg zum Abitur oder zur Mittleren Reife.

Klassengemeinschaft und Schulgemeinschaft erleben
Der Morgenkreis und die Klassenlehrerstunden in Klasse 5 – 8 schaffen Geborgenheit in der Klassengemeinschaft und eine verlässliche Beziehung zu den Klassenlehrern. Klassenfahrten in allen Stufen stärken die Gemeinschaft und die vielen AGs bieten Gemeinschaft über die Klassengrenzen hinweg.

Moderne Arbeitsmethoden für den späteren Erfolg
Lern- und Arbeitsmethoden sind bei uns bereits in Klasse 5 Schulfach. Ab Klasse 6 arbeiten wir nicht nur – aber auch mit iPads im Unterricht. Unser medienpädagogisches Konzept zählt zu den innovativsten in Baden-Württemberg. Unterrichtsmodelle mit kleinen Gruppen in Sport, Musik und Bildender Kunst sichern die ganzheitliche Förderung Ihres Kindes.

Hausaufgabenbetreuung und Freizeitangebote – auf Wunsch bis 17 Uhr

Bildungsangebot ab Klasse 11

> 3jähriges Aufbaugymnasium
> 3jähriges Wirtschaftsgymnasium
> 3jähriges Sozialwissenschaftliches Gymnasium

Wir fördern und fordern auf dem persönlichen Weg zum Abitur
Wir nehmen uns in Einzelcoachings Zeit für jeden unserer Oberstufenschüler und sprechen über Lernstrategien, Entwicklungsziele und Lernerfolge. Wir fördern die berufliche Orientierung durch Praxisphasen, Studientage und das „Zukunftsforum".

Gute Gemeinschaft – beste Voraussetzung für ein gutes Abitur
Grundlage des Lernerfolges ist eine persönliche Lehrer-Schüler-Beziehung und eine motivierende Klassengemeinschaft bis zum Abitur. Deshalb investieren wir von Anfang an in eine entspannte Gemeinschaft, z.B. mit unserer Kennenlernfahrt zu Beginn der Eingangsklasse.

Einzigartige pädagogische Profile
Inhaltliche Schwerpunkte beim Wassersport, beim digitalen Lernen und das Schulprofil Wirtschaft und Verantwortung machen unsere Oberstufe unverwechselbar.

Der Ort ist einfach einmalig
Wir genießen gemeinsam die unmittelbare Lage am See, die Wassersport, Baden und auch Entspannung zu Teilen unseres Schulalltags macht. Unsere modernen Räume im Oberstufencampus rund um das Schloss schaffen eine Collegeatmosphäre für unsere Oberstufenschüler.

info@schloss-gaienhofen.de · www.schloss-gaienhofen.de · Tel. 07735 / 812-21 oder -22

SINGEN kommunal

Die offizielle Zeitung der Stadtverwaltung Singen

Jahrgang 17 | Ausgabe 12 | 28. März 2018

Zwangsgelder bei Zuwiderhandlung

Stadt untersagt Treffen der Tuningszene

Wie bereits in den letzten Jahren auch: Die Stadt Singen untersagt an den Tagen zwischen Gründonnerstag und Ostern wieder jedwede Treffen der Autotuningszene im gesamten Stadtgebiet. Mit einer Allgemeinverfügung gemäß des baden-württembergischen Polizeigesetzes hat Oberbürgermeister Bernd Häusler dies nun auch offiziell gemacht. Demnach dürfen zwischen dem 29. März (0.00 Uhr) und dem 1. April (24 Uhr) weder auf öffentlichen noch privaten Flächen Treffen der Tuningszene stattfinden. Als Treffen gilt jede Ansammlung von mehr als fünf getunten Fahrzeugen.

Wer gegen die Allgemeinverfügung in dieser Zeit verstößt, der wird mit einem Zwangsgeld von 150 Euro belegt.

Sollte die Person danach nicht innerhalb von 20 Minuten der Verfügung Folge leisten und damit das Treffen beenden, wird das Fahrzeug abgeschleppt und anschließend beschlagnahmt. Und dazu kommt ein Bußgeld von 350 Euro zuzüglich der Kosten für die Fahrzeugaufbewahrung.

Die Herausgabe des beschlagnahmten Autos wird frühestens ab dem Dienstag nach Ostern erfolgen, heißt es in der Allgemeinverfügung. Voraussetzung für die Herausgabe ist aber, dass das Auto in technischer Hinsicht am Straßenverkehr teilnehmen darf. Wer also Tuningteile ohne gültige Zulassung angebracht hat, der wird schlechte Karten haben, sein Auto auf den eigenen vier Rädern wieder nach Hause fahren zu dürfen.

OB schreibt an Bahn-Chef: Ärgernis Personenaufzüge am Bahnhof

Die Personenaufzüge am Singener Bahnhof sind bereits seit Monaten in der Reparatur und stehen somit den Reisenden am Bahnhof nicht zur Verfügung. Oberbürgermeister Bernd Häusler hat einen Brief an den Bahn-Vorstandvorsitzenden Dr. Richard Lutz geschrieben, in dem er sich zu den desolaten Zuständen der Bahnhofsaufzüge äußert:

„Sehr geehrter Herr Dr. Lutz, seit September 2017 stehen die Aufzüge im Singener Bahnhof still, der Austausch ist bis zum heutigen Tag noch nicht vollzogen. Die Fahrgäste werden seit nunmehr sieben Monaten mit immer neuen Terminen durch die Deutsche Bahn AG vertröstet, die jedoch allesamt nicht gehalten werden konnten.

Dieser Zustand ist höchst unbefriedigend. Insbesondere für Menschen mit Behinderungen und Mobilitätsbeschränkungen ist dies eine untragbare Situation. Für viele dieser Menschen ist damit der Bahnverkehr unerreichbar geworden. Inklusion und Teilhabe sieht anders aus.

Darüber hinaus sind keine Aktivitäten der Deutschen Bahn AG erkennbar, um neben der bloßen Information, wahrnehmbare Konsequenzen aus dieser misslichen Lage zu ziehen.

Daher fordert der Singener Gemeinderat die Deutsche Bahn AG auf, unverzüglich die Aufzüge wieder instand zu setzen. Weitere Verzögerungen schaden der Glaubwürdigkeit der Deutschen Bahn AG – welche bereits jetzt massiven Schaden genommen hat – nachhaltig.

Wir appellieren an Sie, unternehmen Sie endlich etwas und machen Sie den Singener Bahnhof wieder barrierefrei!“



Große Freude allseits über den äußerst gelungenen Anbau (kleines Bild oben links) der Wessenbergschule. Mit dabei (großes Bild von links): Peter Straßer (Förderverein der Wessenbergschule), Thomas Wirth (Architekturbüro MKW), Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger, Rektorin Ursula Garz, Oberbürgermeister Bernd Häusler und Bettina Armbruster (Schulamt Konstanz). Riesenapplaus gab es für die „Kinderköche“ der Klasse.

Die Wessenbergschule hat jetzt eine eigene Mensa

Mit einem fröhlichen und bunten Programm wurde die neue Mensa der Wessenbergschule feierlich eingeweiht. Konrektorin Simone Riegger begrüßte die zahlreich erschienenen Gäste.

Neun Jahre lang mussten Schüler und Lehrkräfte zum Mittagessen in die Johann-Peter-Hebelschule laufen. Jetzt hat die Wessenbergschule mit dem eingeschossigen Anbau eine eigene Mensa inkl. Küchenbereich und sanitäre Anlagen. Außerdem sind noch ein Arztraum, ein Lesezimmer, ein Raum für die Schulsozialarbeit sowie ein Beratungszimmer für Berufseinsteiger dazugekommen – alles dringend benötigte Räume, spätestens seit die Pestalozzischule in die Wessenbergschule integriert wurde.

OB Häusler freute sich darüber, dass der gelungene Anbau in nur fünf Monaten entstanden sei. Die Gesamtkosten mit Außenanlagen belaufen sich auf rund 1,3 Millionen Euro. Häusler betonte, dass in Singen viel für junge Menschen gemacht werde und er wünschte viele frohe Stunden in dieser freundlichen Mensa.

Für Bettina Armbruster vom Staatlichen Schulamt Konstanz war die Mensaeinweihung gleichzeitig auch eine Feier zur Zusammenlegung der Wessenbergschule und Pestalozzischule. Rektorin Ursula Garz zeigte sich glücklich über die neuen rund 255 Quadratmeter großen Räumlichkeiten. Sie lobte die vertrauensvolle und reibungslose Zusammenarbeit sowohl mit dem Architekturbüro als auch mit der Stadt.

Architekt Thomas Wirth überreichte symbolischen einen Hefezopf in Schlüsselform. Und Peter Straßer vom Schul-Förderverein schenkte einen mobilen Grill als Ersatz für die alte Grillstelle, die wegen des Anbaus weichen musste.

Zu guter Letzt sprach die Religionspädagogin Petra Ehrminger das Segenswort.

Erfolgreiches Wirtschaftsforum mit prominentem Referenten



Ein voller Erfolg war das das diesjährige Wirtschaftsforum in der Singener Stadthalle. Mit einem prominenten Referenten konnten die Organisatoren Reinhold Maier (links) und Wirtschaftsförderer Oliver Rahn (rechts) aufwarten. Kein Geringerer als der Philosoph und Buchautor Richard David Precht (Mitte) war nach Singen gekommen, um über Nachhaltigkeit in der Bildung zu sprechen. In einem Workshop und am Abend in der ausverkauften Stadthalle konnte der prominente Vordenker sein Publikum begeistern. Seine Gedanken fanden dann auch großen Anklang.

Bürger zeigen großes Interesse am Sanierungsgebiet „Ziegeleiweiher“

Rund 150 Einwohner ließen sich von Stadtplaner Tilo Brügel zum geplanten Sanierungsgebiet „Ziegeleiweiher“ ausführlich informieren. Anschließend entwickelte sich eine lebhafte Diskussion, was man möchte und was nicht. So sollen beispielsweise die breiten Straßen genau so belassen bleiben wie sie sind, um die dringend benötigten Parkplätze zu erhalten.

Auch an Zuschüssen für die Renovierung bzw. Sanierung des Wohneigentums besteht so gut wie kein Interesse. Man war ziemlich einhellig der Meinung, dass vor allem der öffentliche Raum um den Ziegeleiweiher selbst dringend einer Verschönerung bedarf – mit eingeschlossen der „Landerer-Bau“.

Stadtarchivarin auf Spuren der ersten parlamentarischen Demokratie in Singen

Unter dem Titel „Die vergessene Republik“ begibt sich **Stadtarchivarin Britta Panzer** im Rahmen der **Vortragsreihe „WissensWert“** am Mittwoch, 25. April, um 20 Uhr auf die Spuren der ersten parlamentarischen Demokratie in Singen. Im Jahr 2019 wird die Weimarer Republik 100 Jahre alt und vielen gilt sie als „ungeliebtes Kind der Kriegsniederlage“ und „Republik ohne Republikaner“.

Der erste demokratische Verfassungsstaat auf deutschem Boden zeichnete sich durch ein entschieden demokratisches Wahlrecht aus, das erstmals Frauen gleichberechtigt einschloss. Auch der Ausbau der sozialen Sicherungssysteme wie beispielsweise die Einführung der Arbeitslosenversicherung 1927, können als Erfolge der Weimarer Republik gelten.



Der Vortrag konzentriert sich auf die Rolle der Sozialdemokratie, die mit ihrem Konzept der „wehrhaften Demokratie“ die Abkehr der Bürger von ihrer Republik zumindest hinauszögern konnte. Hierbei folgt Britta Panzer unter anderem der Frage, ob sich die republikweiten Beobachtungen, dass die SPD bis zum Ende der bürgerlichen Minderheitsregierungen eine Tolerierungspolitik verfolgte und gegenüber der NSDAP die massive Bekundung der Autorität des demokratischen Verfassungsstaates vertrat, auch in Singen nachvollziehen lassen.

Britta Panzer, 1972 in Kassel geboren, legte 1999 den Magister-Abschluss in Geschichte, Politik und Germanistik an der Universität Heidelberg ab und 2002 den Abschluss als Diplom-Archivarin (FH).

Sie arbeitete im Hessischen Wirtschaftsarchiv in Darmstadt, im Niedersächsischen Staatsarchiv in Oldenburg sowie im Stadtarchiv Stuttgart und ist seit November 2015 Leiterin des Stadtarchivs Singen.

Vorverkauf:
Kultur & Tourismus Singen, Tourist Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/ 85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de

Parkplatz Offwiese für drei Wochen teilweise gesperrt



Die Parkplätze an der Offwiese sind nach den Osterferien für drei Wochen wegen Bauarbeiten teilweise gesperrt. Darauf weist die Abteilung Straßenbau hin. Da der Wohnmobilstellplatz zukünftig bewirtschaftet werden soll, wird die Fläche umfassend befestigt. Die Arbeiten starten am Montag, 9. April, und sind voraussichtlich am 27. April abgeschlossen. Der östlich liegende Parkstreifen Richtung Stadt bleibt aber für PKWs offen. Nur der mittlere, große Teil und der Parkstreifen für Wohnmobile Richtung Bahnlinie werden gesperrt. Den angrenzende Parkplatz für PKWs will man dann auch befestigen.

Haushaltssatzung

der Stadt Singen für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 30. Januar 2018 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1
Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen:

1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge
von **135.551.200 Euro**

1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen
von **129.188.500 Euro**

1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)
von **6.362.700 Euro**

1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge
von **4.000.000 Euro**

1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen
von **0 Euro**

1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)
von **4.000.000 Euro**

1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)
von **10.362.700 Euro**

2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen:

2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
von **138.032.600 Euro**

2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
von **121.540.400 Euro**

2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2)
von **16.492.200 Euro**

2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
von **19.678.500 Euro**

2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
von **29.608.400 Euro**

2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)
von **-9.929.900 Euro**

2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)
von **6.562.300 Euro**

2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit
von **0 Euro**

2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit
von **313.100 Euro**

2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)
von **-313.100 Euro**

2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10)
von **6.249.200 Euro**.

§ 2
Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt
auf **0 Euro**.

§ 3
Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigung zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt
auf **13.003.000 Euro**.

§ 4
Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt
auf **20.000.000 Euro**.

§ 5
Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)
auf **360 v.H.**

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)
auf **360 v.H.**

der Steuermessbeträge

2. für die Gewerbesteuer
auf **360 v.H.**
der Steuermessbeträge

§ 6
Weitere Bestimmungen

Der Stellenplan für das Haushaltsjahr 2018 ist Bestandteil dieser Haushaltssatzung.

Singen, 30. Januar 2018

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Die vorstehende Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2018 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Die vom Gemeinderat beschlossene Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde gemäß § 81 Absatz 2 GemO der Rechtsaufsichtsbehörde am 05.02.2018 vorgelegt. Die genehmigungspflichtigen Bestandteile der Haushaltssatzung wurden vom Regierungspräsidium Freiburg am 19.03.2018 genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom **29. März bis zum 10. April 2018** zu den üblichen Dienststunden im Rathaus, Zimmer 311, öffentlich aus.

Singen, 28. März 2018

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen



Sie freuen sich über den optimalen Platz des Gangtrainers (von links): Stefan Daub, Leiter der Physiotherapie des Hegau-Jugendwerks, der Ärztliche Direktor Dr. Klaus Scheidtmann und Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, Vorsitzender des HJW-Fördervereins.

Hegau-Jugendwerk Gailingen

Ein eigenes „Haus“ für den Gangtrainer

Jetzt steht er da, wo er hingehört: Der Gangtrainer, der im Juni 2014 als erster Prototyp seiner Art im Hegau-Jugendwerk (HJW) in Betrieb ging und seitdem in der Therapie ständig im Einsatz ist, hat einen eigenen Anbau erhalten. Aufgrund seiner Höhe musste für das Robotikgerät eigens ein Anbau an den Physiotherapiebereich des Haus B (Frühreha) geschaffen werden.

„Jetzt steht der Gangtrainer an der richtigen Stelle“, freute sich Bürgermeister Heinz Brennenstuhl, Vorsitzender des Fördervereins, bei der Einweihung des Anbaus. Sein Verein hatte rund ein Drittel der Gesamtkosten von 170.000 Euro - darin enthalten sind die Anschaffung Gangtrainer plus Erstellung des neuen Anbaus - getragen.

Das HJW war bei der Entwicklung des Lyra-Gangtrainers durch die ETH Zürich eingebunden gewesen, erläuterte der Ärztliche Direktor Dr. Klaus Scheidtmann. Das HJW war die erste Klinik deutschlandweit, welche das Gerät im Einsatz hat.

Wie richtig dies war, konnte Stefan Daub, Leiter der Physiotherapie, aus seiner Erfahrung berichten.

Tourist Information: Nur kleine Osterpause

Das Büro der Tourist Information Singen in der Stadthalle ist in den Osterferien bis einschließlich Freitag, 6. April, geschlossen. Das Büro der Tourist Information Singen in der Marktpassage (Telefon 07731/85-262) hat am Gründonnerstag, 29. März, nur von 9 bis 13 Uhr geöffnet und am Samstag, 31. März, geschlossen. Ansonsten gelten in der Marktpassage die üblichen Öffnungszeiten: werktags von 9 bis 18 Uhr sowie am Samstag, 7. April, von 10 bis 13 Uhr. Ab Montag, 9. April ist auch das Büro der Tourist Information in der Stadthalle Singen wieder geöffnet.

Hegau-Gymnasium

Erfolgreiche TT-Mädchen

Die Mädchen der Wettkampfklasse 1 des Hegau-Gymnasiums Singen haben im Tischtennis in der Wettkampfklasse 1 von „Jugend trainiert



für Olympia“ den 1. Platz im Regierungspräsidium-Finale und dann gleich anschließend den 2. Platz im Landesfinale belegt. In Willstätt bei Offenburg haben sie gegen das Regierungspräsidium (RP) Tübingen mit 5:1 und Stuttgart mit 5:0. Im letzten Spiel mussten sie sich gegen das RP Karlsruhe knapp mit 4:5 geschlagen geben. Einen Pokal gab es dennoch für den 1. Platz im RP-Finale.

Friedrich-Wöhler-Gymnasium

Besuch aus Frankreich begrüßt



Oberbürgermeister Bernd Häusler begrüßte eine Gruppe französischer Austauschschüler im Rathaus. Er gab den 28 Schülerinnen und Schülern der 8. und 9. Klassen einen Einblick in Singens Geschichte und Entwicklung. Der Austausch des Friedrich-Wöhler-Gymnasiums mit dem Collège François Viète fand bereits zum 42. Mal statt. Die deutschen Gymnasiasten gehen dann im April auf Besuch nach Frankreich, wo sie die Möglichkeit erhalten, das Land, die Sprache und Kultur des Nachbarlandes kennenzulernen, grenzübergreifende Freundschaften aufzubauen und damit den Europa-Gedanken zu leben.

Mügge folgt auf Goedicke

Wechsel im Fachbereich Bauen



Thomas Mügge, neuer Fachbereichsleiter Bauen bei der Stadt Singen.

Thomas Mügge (47), bisher Leiter der Abteilung Baurecht bei der Stadtverwaltung Singen, wurde vom Gemeinderat zum neuen Fachbereichsleiter Bauen gewählt. Mügge löst Axel Goedicke ab, der Ende Juli in den Ruhestand wechselt.
Der gebürtige Hamburger Thomas Mügge kam bereits als Jugendlicher in die Hohentwielstadt. Nach dem Abitur am Friedrich-Wöhler-Gymnasium in Singen führte das Studium ihn zunächst wieder nach Hamburg. Bis 2009 arbeitete er als angestellter Architekt bei Prof. Schaudt in Konstanz, dann wechselte Mügge zur Stadtverwaltung Singen. Seit 2012 leitete der verheiratete Familienvater den Bereich Baurecht.

Straßenbeleuchtung defekt?

In dringenden Fällen wie z.B. bei Gefahr im Verzug bitten die Stadtwerke, sich direkt an ihren Betriebsführer Thüga Energienetze zu wenden: Telefon 0800-7750007 (kostenfrei und rund um die Uhr erreichbar) bzw.
E-Mail: leitstelle@thuega-netze.de

Innovationspreis

Kleine und mittlere Unternehmen der Industrie, des Handwerks sowie der technologischen Dienstleistung aus Baden-Württemberg, die bei der Umsetzung innovativer Ideen erfolgreich waren, können sich um den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg bewerben. Die MGB Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH vergibt im Rahmen des Wettbewerbs einen Sonderpreis für junge Unternehmen in Höhe von 7.500 Euro.

Weitere Infos unter www.innovationspreis-bw.de

Bewerbungen werden ausschließlich online unter bewerbung.innovationspreis-bw.de entgegengenommen.

Bewerbungsschluss: 31. Mai 2018

Landwirtschaftspreis

Nicht nur Landwirte können sich um den Landwirtschaftspreis für Unternehmerische Innovationen bewerben. Erfolg hat bei der Preisvergabe, wer mit seiner Innovation die Landwirtschaft bzw. den ländlichen Raum ein Stück weiterbringt. Das ist in den vergangenen 21 Jahren vielen Landwirten gelungen, aber auch Projektgruppen, Gemeinden oder Einzelpersonen ganz anderer Berufsgruppen. Vergeben wird der Preis in den Kategorien „Landwirtschaft“, „Unternehmenskooperation“ sowie „Initiativen und Gemeinden“.

Der Preis ist insgesamt mit 5.000 Euro dotiert und wird von der ZG Raiffeisen eG und dem Baden-Württembergischen Genossenschaftsverband gestiftet.

Bewerbungsschluss: **30. Juni 2018**. Bewerbungsunterlagen und weitere Infos: unter www.lui-bw.de.

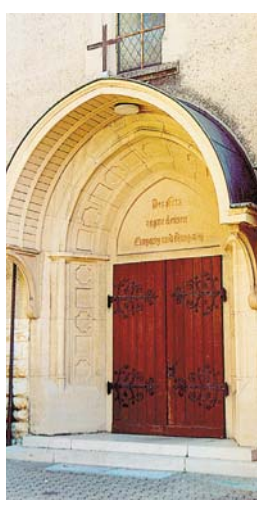
Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste im Hegau-Klinikum:
Sonntag, 1. April, 9 Uhr:
Feierlicher Auferstehungsgottes-dienst (Eucharistiefeier)
Dienstag, 3. April, 14.15 Uhr:
Mittagsgebet mit Krankensalbungsfeier
Samstag, 8. April, 9 Uhr:
Eucharistiefeier

Gottesdienste in der Autobahnkapelle:
Ostermontag, 2. April, 11 Uhr:
Ökumenischer Gottesdienst (evangelischer Pfarrer Hans-Rudolf Bek, katholischer Pfarrer Gebhard Reichert; musikalische Gestaltung: Franz Meister)

Mittwoch, 4. April, 7 Uhr:
Ökumenisches Morgenlob in der Lutherkirche.

Citypastoral Stadtoase
in der August-Ruf-Straße 12a (über Blumen Mauch): Dienstag: 14 - 17 Uhr, Donnerstag und Freitag: 12 - 17 Uhr. Alle sind willkommen.



Bildungszentrum Singen
Zelglestraße 4,
Telefon 982590
info@bildungszentrum-singen.der
Kultur am Vormittag. Eine Begegnung mit (Lebens-)Künstlern in Singen und Umgebung. Ab 10. April, fünf Vormittage, jeweils dienstags 9.30 - 11 Uhr. Leitung: Alexandra Sievers-Bohner.

Erbrechtsakademie: Erbrecht auf den Punkt gebracht. Vortrag am 10. April, 19.30 Uhr, in Kooperation mit der Erbrechtsakademie Baden-Württemberg des Dt. Forums für Erbrecht e.V.

Hegau-Gymnasium

Lebhafter Schüleraustausch mit Vichy



Dreizehn französische Schülerinnen und Schüler konnte Oberbürgermeister Bernd Häusler – mitsamt ihren Austauschpartnern – im Rathaus willkommen heißen. Der Schüleraustausch zwischen dem Hegau-Gymnasium und dem Lycée der Cité Scolaire Albert Londres in Cusset/Vichy findet schon seit über 18 Jahren statt. Die französischen Gäste lernen hier Land und Leute kennen; auf dem Programm stehen beispielsweise eine Stadtrallye, eine Wanderung auf den Hohentwiel und Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung. Die deutschen Schülerinnen und Schüler sind dann im Mai in Frankreich zu Gast.

Zum Abschluss der „Erzählzeit ohne Grenzen“:

Sonntagsfrühstück mit Helge Timmerberg

Das neunte Literaturfestival „Erzählzeit ohne Grenzen“ Singen-Schaffhausen startet und endet diesmal in der Stadthalle Singen: Zum Abschluss stellt der Abenteurer, Journalist und Reiseschriftsteller Helge Timmerberg beim „Sonntagsfrühstück“ am Sonntag, 15. April, um 10.30 Uhr seine neuen Reiseerzählungen unter dem Titel „Die Straßen der Lebenden“ vor. Er begleitet seine Lesung mit eigenen Songs auf der Westerngitarre. K&K Catering, Gastronomiepartner der Stadthalle Singen, reicht in der Pause das Frühstück.



Der Reiseschriftsteller Helge Timmerberg gastiert beim „Sonntagsfrühstück“ am 15. April, 10.30 Uhr, in der Stadthalle Singen.

Erneut bietet das Literaturfestival „Erzählzeit ohne Grenzen“ eine große Auswahl an herausragenden Werken. 33 Autorinnen und Autoren werden diese eine Festivalwoche lang bei 59 Lesungen in 40 Gemeinden zwischen Bodensee und Rheinfall vorstellen. Die Eröffnung der „Erzählzeit ohne Grenzen“ findet am Samstag, 7. April um 19.30 Uhr statt. Bis auf das abschließende Sonntagsfrühstück am Sonntag, 15. April, um 10.30 Uhr in der Stadthalle Singen ist der Eintritt zu allen Veranstaltungen frei.

Der „Sonntagsfrühstück“-Gast Helge Timmerberg war schon als globaler Nomade unterwegs, lange bevor es diesen Begriff überhaupt gab. Spannend, unterhaltsam, poetisch und witzig, voller Leidenschaft und Neugier begibt er sich im Erzählband „Die Straßen der Lebenden“ zwischen Ostwestfalen und dem Himalaya auf Heimatsuche. In Palermo schreibt er sich kräftezehrenden Liebeskummer von der Seele.

In Fukushima erlebt er tiefste Demut, in Rio einen grandiosen Filmriss.

„Der tollste, schrillste, unterhaltsamste und dabei weiseste deutsche Reiseschriftsteller“, urteilt die Frankfurter Rundschau.

Der 1952 in Hessen geborene Helge Timmerberg veröffentlicht unter anderem in der „Süddeutschen Zeitung“, der „Zeit“, „Stern“ und „Spiegel“. Seine Bücher wie „Das Haus der sprechenden Tiere“, „In 80 Tagen um die Welt“, „Der Jesus vom Sexshop“ und „African Queen“ waren allesamt Bestseller.

Vorverkauf: Tourist Info Stadthalle oder Marktpassage (Telefon 07731/85-262 oder -504, ticketing.stadthalle@singen.de), bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen und unter www.stadthalle-singen.de
Mehr zur „Erzählzeit ohne Grenzen“: www.erzählzeit.com

BÜZ versteigerte Fundsachen

Zum Ersten, zum Zweiten, zum Dritten ...



Viel Anklang fand die Fundsachenversteigerung des Bürgerzentrums im Rathaus. Zuvor konnte man in aller Ruhe die Stücke besichtigen. Etliche Regenschirme, Handyhüllen usw. wurden zu günstigen Preisen verkauft; die wertvolleren Dinge wie beispielsweise Kleidung, Schmuck und Fahrräder konnte man anschließend ersteigern.





Sie verschenken Zeit zugute der ehrenamtlichen Seelsorge - von links: Ilka Maltz, Christine Marchesi, Eberhard Bölle, Ingrid Kalinowski, Hans-Peter Haas, Elisabeth Jortzik, Regina Staudte, Frauke Schaele, Theodore Geiser (Koordinatorin), Natalya Rozhavska, Gabi Axamit, Dagmar Hanßler, Christoph Labuhn (Kursleitung), Waltraud Reichle (Kursleitung), Jürgen Fobel (Kursleitung).

Hegau-Bodensee-Klinikum Singen

Für Dienst in der Seelsorge qualifiziert

Bereits zum vierten Mal sind am Klinikum in Singen Frauen und Männer für den Dienst in der Seelsorge qualifiziert worden. In einem feierlichen Gottesdienst wurden sie nun für ihre neue Aufgabe beauftragt. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter in der Klinikseelsorge führen seelsorgliche Gespräche, begleiten Patienten auf den Stationen und gestalten Rituale. Die Zuwendung zu den Kranken ist ein ureigener Dienst der Kirche.

Die Ausbildung in der ehrenamtlichen Klinikseelsorge orientiert sich an den Ausbildungskonzepten der Badischen Landeskirche und der Erzdiözese Freiburg. Die Leitung des Ausbildungskurses lag in den Händen der katholischen Klinikseelsorgerin Waltraud Reichle, dem evangelischen Klinikseelsorger Christoph Labuhn sowie dem Studienleiter am Seelsorgeinstitut in Heidelberg, Jürgen Fobel.

Die Kursleitung (Waltraud Reichle, Christoph Labuhn und Jürgen Fobel) zeigte sich sehr zufrieden über die gute Zusammenarbeit, die hohe Kompetenz und das große Engagement der Kursteilnehmenden während der einjährigen Ausbildungszeit.

Die ehrenamtlichen Mitarbeiter werden in Zukunft in den Kliniken in Konstanz, Radolfzell, Singen und Überlingen tätig sein.

Wasserrohrnetz in Schlatt wird gespült

Die Stadtwerke Singen spülen das Wasserrohrnetz in Schlatt u. Kr. **voraussichtlich vom 16. bis 20. April**. Über den genauen Zeitpunkt werden die Einwohner noch anhand eines Wurfzettels informiert, da kein Wasser entnommen werden darf, wenn die Spülung stattfindet; Ansonsten bestünde die Gefahr, dass gelöste Ablagerungsteilchen bzw. Luft in die Hausinstallation gelangen könnte.

Mit der Rohrnetzspülung werden Ablagerungen in den Wasserrohren entfernt. Sie wird regelmäßig durchgeführt, um die Qualität des Trinkwassers zu sichern. Natürliche und für die Gesundheit unbedenklichen Wasserinhaltstoffe wie beispielsweise Eisen und Mangan lagern sich über die Jahre in den Leitungen ab. Man muss die Ablagerung regelmäßig entfernen, um Trübungen des Trinkwassers vorzubeugen und das Rohrnetz zu erhalten.
Zur effektiven und nachhaltigen Reinigung setzen die Stadtwerke modernste Technik ein – das sogenannte Impuls-Spül-Verfahren. Es werden keine chemischen Zusätze verwendet.
Das Verfahren basiert ausschließlich auf der dosierten Zugabe von aufbereiteter, hygienisch einwandfreier Luft.
Die Spülung erfolgt zeitlich begrenzt in festgelegten Leitungsabschnitten.
Das weitere Versorgungsnetz bleibt in der Regel ohne Beeinträchtigung.

75 Aussteller bei „jobDAYS“in Stadthalle

Die Berufemesse „jobDAYS“ findet am Donnerstag und Freitag, 19. und 20. April, jeweils von 8.30 bis 16 Uhr in der Stadthalle Singen statt. Bei freiem Eintritt stellen mehr als 75 Aussteller den jugendlichen Interessenten über 100 Ausbildungsgänge vor.

Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die richtige Berufswahl zu vermitteln.

Mit dabei sind auch die Stadtverwaltung Singen, die Arbeitsplätze für 40 verschiedene Berufsgruppen bietet, und ihr Eigenbetrieb Kultur und Tourismus mit der Stadthalle, in der Fachkräfte für Veranstaltungstechnik und Veranstaltungskaufleute ausgebildet werden. Auch Schulen der Region und Duale Hochschulen in Baden-Württemberg präsentieren ihre Angebote.

Zum Angebot der „jobDAYS“ zählen ebenso eine Ausbildungsplatzbörse mit freien Stellen sowie Vorträge für Schüler und Eltern. Kostenlos können professionelle Bewerbungsfotos gefertigt werden.

Veranstaltet wird die Berufemesse von der Agentur für Arbeit, der Handwerkskammer, der Industrie- und Handelskammer sowie der Stadt Singen, organisiert von der Mattfeldt & Sänger Marketing und Messe AG. - Mehr Informationen zur Messe gibt es im Internet (www.jobdays-singen.com).

Kooperationsvertrag: GLKN und Krankenhaus Stockach ziehen an einem Strang

Das Krankenhaus Stockach und der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (GLKN) wollen zukünftig enger zusammenarbeiten. Die Kooperation wurde mit der Unterzeichnung einer gemeinsamen Rahmenvereinbarung besiegelt. Die Stadt Stockach, deren Krankenhaus bislang eine Kooperationsvereinbarung mit den Kreiskliniken Sigmaringen hatte, wendet sich damit wieder den Krankenhäusern im eigenen Landkreis zu.

„Wir haben im Laufe der Jahre festgestellt, dass die Kooperation mit dem Krankenhaus Sigmaringen, das mittlerweile einen privaten Partner hat, nicht die erwünschten Ergebnisse gebracht hat“, so Stolz, der die Kooperation mit dem GLKN als „sinnvoll“ betrachtet, bringe sie doch allen Beteiligten Vorteile.

Sowohl der GLKN als auch die Krankenhaus Stockach GmbH erklären, dass sie im nichtmedizinischen und medizinischen Bereich die bestehende Kooperation ausbauen wollen. Diese Zusammenarbeit soll das Krankenhaus Stockach als leistungsfähiges Gesundheitszentrum stärken und die Leistungsfähigkeit des GLKN ergänzen. Landrat Frank Hämmerle, bei der Unterzeichnung im Landratsamt Konstanz. Hämmerle weiter: „In der Kooperation wächst zum Wohl der Patienten im Landkreis Konstanz zusammen, was zusammen gehört“.

Der Vertrag hat vorerst eine Laufzeit von fünf Jahren. Wenn die Kooperation für alle Parteien von Vorteil ist, soll sie fortgesetzt werden.

(Peter Fischer, GLKN-Geschäftsführer)

Der Wunsch nach einem „partnerschaftlichen Zusammenwirken“ betonten sowohl die GLKN Geschäftsführer Peter Fischer und Rainer Ott als auch der Stockacher Geschäftsführer Berthold Restle. Ziel sei eine „bedarfsgerechte, zweckmäßige und wirtschaftliche Versorgung der ambulanten und stationären Patienten im Landkreis Konstanz“.

Die Kooperation soll in zwei Stufen umgesetzt werden. Zunächst wird ein alter Vertrag angepasst. Darin hatten vor Holdinggründung die Kliniken Konstanz und Stockach ihre Zusammenarbeit beispielsweise in der Hygiene, im IT-Service, im Einkauf, bei der Versorgung durch die Konstanzer Apotheke und durch Unterstützung bei Bauvorhaben geregelt. Der Vertrag wird an die neuen Gegebenheiten angepasst. Eine Zusammenarbeit ist auch in den Bereichen Sozialdienst, Reinigung, Betriebsarzt und Medizin-Controlling denkbar.

Der Beschluss des Kreistags vom 23. Oktober 2017 durch Investitionszuschüsse die Digitalisierung des GLKN zu unterstützen, hatte auch Zuschüsse für die Digitalisierung des Stockacher Krankenhauses enthalten. Ziel sei, so Hämmerle, das Krankenhaus Stockach an die IT-Struktur des GLKN anzubinden. In einer zweiten Stufe der Zusammenarbeit sollen gemeinsame Klinikpfade und das Medizinische Konzept im Sinne einer abgestimmten Krankenhausversorgung im Landkreis Konstanz geregelt werden.

Dazu wird das Krankenhaus Stockach zunächst einen externen Prüfauftrag an ein spezialisiertes Beratungsunternehmen vergeben, so Restle. Inwieweit ein gemeinsamer Personaleinsatz möglich ist, soll ebenfalls geprüft und gegebenenfalls vereinbart werden.

„Der Vertrag hat vorerst eine Laufzeit von fünf Jahren. Wenn die Kooperation für alle Parteien von Vorteil ist, soll sie fortgesetzt werden. Eine gesellschaftsrechtliche Verflechtung ist nach derzeitigem Stand nicht vorgesehen“, betont GLKN Geschäftsführer Peter Fischer, die Zusammenarbeit beschränke sich auf die operative Ebene.

JMS-Schüler nehmen am Meisterkurs für junge Talente teil



Dass die Jugendmusikschule Singen erfolgreich auf Qualität setzt, hat sich inzwischen im Ländle herumgesprochen. Drei junge Klaviervirtuosen, die demnächst zum Landeswettbewerb nach Bietigheim-Bissingen fahren, nahmen Anfang März an einem Meisterkurs des renommierten und international bekannten Pianisten und Hochschuldozenten Prof. Gilead Mishory an der Musikhochschule in Freiburg teil. Johannes und Deborah Kulcsar sowie Julia Voigt aus den Klavierklassen von Cristina Marton und Annette Harzer stellten sich der Herausforderung eines Meisterkurses und präsentierten sich als ausgewählte Teilnehmer beim Abschlusskonzert. - Die Meisterkurse für junge Talente fanden in diesem Jahr zum 14. Mal statt. Musikalisch hochbegabte Kinder und Jugendliche erhalten so die Möglichkeit, frühzeitig Kontakt zu einer international hochangesehenen Musikhochschule zu knüpfen.

Beuren an der Aach

Problemstoffe

Montag, 9. April, 9.30 - 11.30 Uhr: Problemstoffsammlung auf dem Parkplatz hinter dem Rathaus bei der Musikhalle. Es werden nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

St. Bartholomäuskirche

Sonntag, 1. April, 9 Uhr:
Hochamt
Montag, 2. April, 10.30 Uhr:
Hl. Messe

Krankenkommunion durch Diakon Vallelonga am Samstag, 7. April, ab 10 Uhr in Beuren und Friedingen.

Seniorennachmittag

Der monatliche Nachmittag der Seniorengruppe findet am Donnerstag, 29. März, um 15 Uhr im Gasthaus „Adler“ statt. Alle Seniorinnen und Senioren des Ortsteils sind herzlich eingeladen.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: ☎ 112
- Polizei: ☎ 110
- Polizeirevier Singen: ☎ 07731/888-0
- Krankentransport: ☎ 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: ☎ 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: ☎ 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: ☎ 0180 6075312
- HNO-Notfalldienst: ☎ 0180 6077211

Hauptversammlung Narrenzunft

Die Narrenzunft Buronia lädt zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 7. April, um 20 Uhr ins Feuerwehrhaus herzlich ein.

Bohlingen

Sportverein

Samstag, 31. März, 11.30 Uhr: SV Litzelstetten A – SG Böhringen/Bohlingen A
14 Uhr: SV Worblingen II – SV Bohlingen I
16 Uhr: SV Worblingen I – SV Bohlingen I

Ausflug der Rentnergemeinschaft

Die erste diesjährige Ausfahrt der Rentnergemeinschaft geht zu den Kristallwelten nach Dietingen/Rottweil am Donnerstag, 19. April. Abfahrt ist um 12.30 Uhr. Wer nicht mitfahren kann, soll sich bitte rechtzeitig abmelden unter Telefon 23782.

Friedingen

Skifreizeit: Bitte anmelden

Der TV-Friedingen, Abteilung Ski, lädt Kinder und Jugendliche zur beliebten Skifreizeit 2019 ein. Bitte ab 15. April anmelden: juliane.riederer@tv-friedingen. Weitere Infos gibt es dann per Mail.

Blutspendeaktion

Donnerstag, 29. März, 14 - 19.30 Uhr: Blutspendeaktion des DRK in der Schlossberghalle.

Osterschießen

Der Schützenverein lädt zum traditionellen Osterschießen am 1. und 2. April ein. Schießzeiten: 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab zwölf Jahre. Geschossen wird mit Vereinswaffen auf Glücks- und Blattlscheiben. Zu gewinnen gibt es Osterhasen, Ostereier und schöne Sachpreise. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gottesdienste

Ostersonntag, 1. April, 10.30 Uhr:
Hochamt
Ostermontag, 2. April, 10.30 Uhr:
Hl. Messe
Dienstag, 3. April, 18.30 Uhr:
Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Hausen an der Aach

Ortschaftsrat tagt

Eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet am heutigen Mittwoch, 28. März, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus statt. Zuhörer sind willkommen.

„Gemarkungsputzete“: Helfer willkommen

Die jährliche vom Ortschaftsrat organisiert „Gemarkungsputzete“ findet am Samstag, 7. April statt. Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Lindenplatz. Freiwillige Helfer sind herzlich willkommen. Nach getaner Arbeit gibt es für jeden Teilnehmer ein kleines Vesper.

Altpapiertonne

Donnerstag, 29. März: Papiertonne

Problemstoffe

Montag, 9. April, 11.45 - 13.45 Uhr: Problemstoffsammlung bei der alten Gemeindehalle (Zum Aachweg). Es werden nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen angenommen.

Kirchliche Nachrichten

Ostersonntag, 1. April, 10.30 Uhr:
Feierliches Hochamt

Donnerstag, 5. April, ab 15 Uhr: Spendung der **Krankenkommunion** durch Pfarrer Ruf in der Reihenfolge Volkertshausen, Schlatt, Hausen.

Seniorengruppe trifft sich

Donnerstag, 5. April, 14.30 Uhr: Monatstreff der Seniorengruppe im Landgasthof „Bohl“.

Fußball

Aktive
Samstag, 31. März, 16 Uhr: Rielasingen-Arlen III – SV Hausen II
Aach-Eigeltingen – SV Hausen I (in Eigeltingen)

Schlatt unter Krähen

Wasserrohrnetz wird gespült

Die Stadtwerke spülen das Wasserrohrnetz im Ortsteil Schlatt voraussichtlich vom 16. bis 20. April. Über den genauen Zeitpunkt werden die Einwohner noch anhand eines Wurfzettels informiert, da kein Wasser entnommen werden darf, wenn die Spülung stattfindet; Ansonsten bestünde die Gefahr, dass gelöste Ablagerungsteilchen bzw. Luft in die Hausinstallation gelangen (siehe auch Bericht auf S. 2).

Verwaltungsstelle

Die Verwaltungsstelle bleibt am Donnerstag, 29. März, geschlossen.

St. Johanneskirche

Sonntag, 1. April, 10.30 Uhr:
Wortgottesfeier mit Diakon Vallelonga

Krankenkommunion durch Pfarrer Ruf am Donnerstag, 5. April, ab 15 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen.

Seniorenkreis

Die Seniorengruppe trifft sich am Dienstag, 3. April, um 14 Uhr in der Unterkirche.

Der erste diesjährige Ausflug führt nach Ödenwaldstetten zu den Betz-Mode-Werken am Dienstag, 17. April. Abfahrt: 12.30 Uhr am Feuerwehrhaus. Anmeldungen werden beim Seniorentreffen entgegengenommen oder bei Gerda Güss, Telefon 45499, oder Annette Weniger, Telefon 47584. Die Seniorengruppe lädt herzlich ein und freut sich auf zahlreiche Besucher. Auch Gäste sind willkommen.

Fußball

Samstag, 31. März, 16 Uhr: PTSV Nordstern Singen-Schlatt – SG Tengen-Watterdingen 2 (Verbandsheimspiel)

Naturfreundejugend Bodensee

Neue Jugendgruppe startet ab April

Outdoor-Sport, eindrückliche Erlebnisse, neue Freunde kennenlernen und die vielen Facetten der Natur entdecken. Ab sofort bietet die Naturfreundejugend am Bodensee ein buntes Programm für Jugendliche zwischen 12 und 15 Jahren. Das erste Treffen findet am 21. April, um 15 Uhr im Naturfreundehaus Bodensee in Radolfzell-Markelfingen statt. Interessierte Jugendliche können an diesem Termin kostenfrei teilnehmen und die Gruppe kennenlernen. Auf dem Tagesprogramm stehen eine Kanutour auf dem Bodensee, sowie gemeinsames Grillen am Lagerfeuer. Bei schlechtem Wetter gibt es ein entsprechendes Ersatzprogramm. Weitere Termine und individuelle Interessen der Teilnehmer werden an diesem Tag besprochen. Alle Jugendlichen aus dem Großraum Bodensee sind herzlich willkommen, dabei zu sein.

Für Nachfragen: Helen Schüßler, Naturfreundejugend Baden, Geschäftsstelle Süd, Radolfzeller Straße 1, 78315 Radolfzell, Telefon 07732/8237726 oder 01575/8464592, E-Mail: helen.schuessler@nfj-baden.de

Überlingen am Ried

TSV-Termine

Samstag, 31. März, 11.30 Uhr: SV Litzelstetten A – SG Böhringen A (Entengraben Litzelstetten K)
13.30 Uhr: SC Bankholzen-Moos 2 – SG Überlingen/Böhringen 2 (Mooswald Moos)
16 Uhr: FSV Phönix Gottmadingen – TSV Überlingen/Ried (Schulsportplatz Rielasinger Straße, Gottmadingen)
Samstag, 7. April, 10 Uhr: SG Böhringen E – FC Radolfzell E
11 Uhr: SV Allenbach E – SG Böhringen E2 (Bodanrücksportplat Allensbach)
12.30 Uhr: JFV Singen D3 – TSV Überlingen/Ried D (Ziegelei-Sportplatz Singen)
12.30 Uhr: SG Überlingen/Ried C – SG Bodman-Ludwigshafen (Bohlingen)
13 Uhr: ESV Südstern Singen A – SG Böhringen A (Hardt-Stadion Singen)
16 Uhr: SG Bohlingen B – SG Sa-lem B (Böhringen)
16 Uhr: SC Rot-Weiss Singen – SG Überlingen/Böhringen 2 (Hardt-Stadion Singen N1)
18 Uhr: FC Singen 2 – TSV Überlingen/Ried (Waldeck-Kunstrasen Singen)

Dienstag, 17. April: Abteilungs-versammlung Turnen im „Siebenschläfer“ (Tagesordnung: www.tsv-ueberlingen.de)

Kleider- und Spielzeugbörse und mehr

Eine **Kleider- und Spielzeugbörse** findet am Samstag, 21. April, von 11 bis 13 Uhr in der Riedblickhalle statt. Weiteres Angebot: Kuchen, Torten und frische Waffeln. Der Erlös kommt den Kindern der Kindertagesstätte zu Gute.

Die **LadysNight** findet am selben Tag von 19 bis 21.30 Uhr statt. Die Tischmiete beträgt 8 Euro. Reservierungen werden am 5. April von 15 - 19 Uhr entgegengenommen: Telefon 0173/9959417 oder 07731/186029.

IMPRESSUM

Herausgeber
von SINGEN *kommunal:*
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

WOCHENBLATT SINGEN

–Anzeige–

–Anzeige–

DRK ermöglicht Teilnahme am Stadtgeschehen

Serie rund um 125 Jahre DRK Singen – Fahrdienst on Tour



Sanitätskolonne des Männerhilfsvereins um das Jahr 1900. Bild: Stadtarchiv Singen, W. Weber

Genau diese Woche vor 125 Jahren, nämlich am 29. März 1893, wurde das Deutsche Rote Kreuz in Singen als »Badischer Frauenverein des Roten Kreuzes« ins Leben gerufen. 125 Jahre später ist das Rote Kreuz aus dem Singener Stadtbild nicht mehr wegzudenken. Dass das Rote Kreuz mehr ist als nur Blaulicht und Tatütata, das zeigen die vielfältigen Aktivitäten der Ehrenamtlichen. Diese nimmt das Wochenblatt jetzt näher unter die Lupe, um den Verein in einer Serie vorzustellen.

Was ist denn das für ein weißes, großes Auto mit Logo des roten Kreuzes, das in der Stadt unterwegs ist? Ein Rettungswagen ist es nicht, aber dennoch ein unabdingbares Hilfsmittel für etliche Singener Bürger und Bürgerinnen – Der Fahrdienst für Menschen mit Behinderung des Ortsvereins ist eine große Bereicherung für viele gehbehinderte Menschen in unserer Stadt.

Nur so ist es ihnen möglich am öffentlichen Leben teilzunehmen. Unabhängig davon, ob ein Besuch im Theater oder eine kulturelle, politische oder religiöse Veranstaltung, der Dienst ist schnell gebucht und vor Ort. In 2017 war so Fahrer Artour Tarvirdi insgesamt 172-mal mit dem weißen Kastenwagen on Tour um bei alltäglichen Dingen, wie dem Einkauf, dem Wahrnehmen von Arztterminen oder dem Besuch bei Freunden oder der Verwandtschaft zu unterstützen.

Die Zahl: Insgesamt hat der Fahrdienst letztes Jahr **6.037 km** zurückgelegt.
Das ist einmal vom Bodensee bis fast an den russischen Baikalsee.



Fahrer Artour Tarvirdi vor seinem täglichen Arbeitsmittel, dem vollausgestatteten Fahrdienst-Auto. Ohne mühsames Umsetzen kommen die Rollstuhlfahrer durch eine Rollstuhlrampe bequem in den Bus. Dieses Fahrzeug ermöglicht Rollstuhlfahrern praktisches und bequemes Reisen.
Bild: DRK Singen

Weitere Informationen:

Neben der redaktionellen Serie im Wochenblatt wird das Jubiläumsjahr rund um den 125. Geburtstag des DRK Singen mit vielfältigen Veranstaltungen und Aktivitäten begangen. Unter anderem der Blaulichttag am 12. Mai, eine historische Ausstellung in der Sparkasse mit Exponaten aus dem Stadtarchiv und weiteren Quellen ab 15. September, einem Festakt und einem Abend für das Ehrenamt im Herbst untermalen das Jubeljahr.

Kreuzlingen

»Freiheit, die ich meine«

Kvapil-Retrospektive und 50 Jahre Prager Frühling

Auf der einen Seite ist es eine sehr umfangreiche Retrospektive auf das Schaffen des im letzten Sommer verstorbenen Malers Boleslav Kvapil, zum anderen ist diese bis zum 10. Juni geöffnete Bilderschau im Kreuzlinger Museum Rosenegg auch eingebettet in das Gedenken zu 50 Jahre Prager Frühling, welches in Zusammenarbeit mit den Exiltschechen in einer »Woche der Erinnerung« vom 26. Mai bis 1. Juni in Kreuzlingen begangen wird.

Durch Sabine Kvapil und die Leiterin des Museums Rosenegg, Dr. Yvonne Istas, wurde hier ein bemerkenswerter Rahmen für einen großen Maler wie für eine der großen politischen Krisen des 20. Jahrhunderts geschaffen, der neben einer sehr plastischen Aufarbeitung der damaligen Zeit und des Zeitgeistes den Blick auf manches bisher öffentlich gar nicht zugängliches Gemälde des enorm produktiven Künstlers erlaubt.



Nicht nur der 1991 entstandene Kafka-Zyklus in den Vitrinen sorgt bei der Retrospektive der Bilder von Boleslav Kvapil im Kreuzlinger Museum Rosenegg für hohes Interesse. Die Ausstellung gehört neben dem Gedenken an den Künstler auch zu dem an 50 Jahre »Prager Frühling«. *swb-Bild: of*

Die Niederschlagung des tschechischen Reformationsprozesses im August 1968 war ein großer Einschnitt im Leben des damaligen Journalisten, der seine Jugend bereits als Sippenhäftling in einem Bergwerk verbringen musste, für den das damalige »Tauwetter« mit der anschließenden »Konsolidierung« – sprich dem Einmarsch sowjetischer Truppen – keine andere Möglichkeit ließ, als die Flucht im Jahr 1969, wie Sabine Kvapil, die Witwe des Künstlers, auf der Vernissage am Freitag im Dialog mit Uli Fricker erzählte. Der Widersinn manch politischer wie gesellschaftlicher Gefüge war denn auch eines der Themen des Malers, der mit dieser Kunst freilich erst hier im Hegau-Exil begann.

Und auch Kafka und Kvapil gehören ganz eng zusammen, damit wird mehr als ein philosophisches Triangel perfekt, wenngleich Kvapil, der ab 1991 den im Museum groß präsentierten Kafka-Zyklus begann, den oft fatalen und absurden, eben kafkaesken Vorgängen immer noch eine Augenzwinkern abgewinnen konnte. Dass Kvapil malte, weil das sein Leben war, kam zur Vernissage immer wieder heraus. Doch das meiste seines Werks war gar nicht zum Zeigen vorgesehen. Einige seiner »Psychogramme«, wie er das selbst nannte, offeriert diese bemerkenswerte Ausstellung trotzdem und das ist ein Stück weit wie ein neuer Schlüssel zur Person des so einzigartigen Malers, der mit diesen hier vorgestellten Szenerien, über Hoffnungen wie Ängste, posthum nochmals an Einmaligkeit gewinnt. Die Besonderheit dieser Ausstellung wurde schon am Eröffnungsabend deutlich, denn statt dem üblichen Plausch nach Reden und Klavierstück wanderten die Gäste, von denen nicht wenige Kvapil und seine Kunst zu Lebzeiten erlebt hatten, durch die Räume, um die Bilder anzusehen und viel darüber zu reden.

Am Mittwoch, 4. April, 17 Uhr, ist Gelegenheit zu einer Führung mit Dr. Yvonne Istas. Mehr auch unter www.museumrosenegg.ch.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Engen-Bargen



Am 6. April wird zu einer Führung in Bargen mit Armin Höfler eingeladen. *swb-Bild: Römerstraße Neckar-Alb*

Römervilla im Wald

Führung zum römischen Gutshof

»Auf der Römerstraße durchs Jahr 2018« ist wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm geboten. Am Freitag, 6. April, können Interessierte mit Armin Höfler dem römischen Gutshof in Engen-Bargen seine Geheimnisse entlocken.

Gemeinsam laden der Schwarzwaldverein Engen und der Hegau-Geschichtsverein zu einer archäologisch-historischen Führung zur Villa Rustica bei Bargen ein. Treffpunkt ist am Freitag, 6. April, um 16 Uhr in Bargen am Sportplatz.

Unter der fachkundigen Leitung von Armin Höfler bietet sich die Gelegenheit, die tief in den Wäldern des Hegaus versteckte römische Villa zu entdecken. Auf einem Geländesporn östlich des Ortsteils Bargen gelegen, ist dieser Gutshof einer der besterhaltenen in Baden-Württemberg, allerdings verborgen unter teils meterhohen Schutthügeln. Ruinen des Hauptgebäudes, eines Badehauses, eines großen Wirtschaftsgebäudes und eines kleinen Tempels sind darunter zu erahnen. Dank des Fachwissens von Armin Höfler ergibt sich dennoch schnell ein farbiges Bild der Anlage.

Information und Anmeldung unter 07733/502211 oder LBaumgaertel@engen.de.

VORTEILS WOCHEN
BIS 07.04.
» BERATERTAGE
» MESSE-HIGHLIGHTS 2018

Vorteilsprämie € 120.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 1.000,-€*
Vorteilsprämie € 250.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 2.000,-€*
Vorteilsprämie € 500.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 4.500,-€*
Vorteilsprämie € 750.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 6.000,-€*
Vorteilsprämie € 1.000.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 8.000,-€*
Vorteilsprämie € 1.200.- geschenkt! Beim Kauf von Möbeln ab einem Warenwert von 10.000,-€*

* Gilt nicht auf bereits getätigte Aufträge. Diese Aktion ist nur einmal pro Person und Auftrag gültig. Aufträge sind nicht teilbar. Aktion gültig bis zum 07.04.2018 Nicht kumulierbar mit anderen Aktionen oder Rabatten.

stumpp WOHNEN stumpp KÜCHEN in jung. frech. anders. GC GARTENMÖBEL COMPANY LUMINARTE LEUCHTEN stumpp

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo.-Fr. 9.00-18.30 Uhr und Sa. 9.00-18.00 Uhr
info@wohnparc-stumpp.de

Einrichtungshaus Rudolf Stumpp GmbH
Radolfzeller Straße · D-78333 Stockach
Telefon +49 77 71 80 09-0

www.wohnparc-stumpp.de

WOHNPARCstumpp
DIE VIELFALT DES EINRICHTENS

Singen

Singener Mieter stöhnen über Mieterhöhungen

1.194 Mieter aus Singen und Umgebung suchten vergangenes Jahr Rat und Hilfe beim Deutschen Mieterbund Bodensee, berichtete der Verbandsvorsitzende, der Konstanzer Stadtrat Herbert Weber, auf der Bezirksmitgliederversammlung in Singen. Zwei wesentliche Probleme bilden den Schwerpunkt der Rechtsberatung des Mieterbunds: Mieter wollen ihre Betriebskostenabrechnung überprüfen, weil ihnen die Forderungen zu hoch erscheinen. Und immer mehr Mieter, so Weber, kommen mit Fragen zu einer Mieterhöhung in die Beratungsstelle des Mieterbunds in der Radolfzeller Straße 26 in Singen.



Der Vorsitzende des Mieterbundes Bodensee: Herbert Weber. *swb-Bild: Kropp*

Doch gerade bei Mieterhöhungen haben Mieter aus Singen derzeit schlechte Karten. Dies liege nicht nur am angespannten Wohnungsmarkt, der die Preise stark ansteigen lasse. Als einzige größere Stadt am Bodensee weigere sich die Stadt Singen, einen Mietspiegel aufzustellen, kritisiert Herbert Weber in einer Pressemitteilung. Damit haben Mieter keine objektive Informationsquelle, wie hoch die ortsübliche Vergleichsmiete wirklich ist. Die Folge: Viele Mieter stimmten überhöhten Mieterhöhungsverlangen zu.

»Rechtliche Instrumente wie die Mietpreisbremse stehen in der Stadt Singen nur auf dem Papier. Dafür tragen der Singener Oberbürgermeister und die Mehrheit des Gemeinderats der Stadt die politische Verantwortung.« Ohne Mietspiegel werden Mieterhöhungen begründet, indem Wohnungseigentümer drei vergleichbare Wohnungen mit ähnlichem Baujahr und gleicher Größe und vergleichbarer Lage, Ausstattung und Beschaffenheit benennen. Doch eine Überprüfung, ob die Wohnungen tatsächlich vergleichbar seien, sei kaum möglich. Dies mache es Mietern sehr schwer, sich gegen eine unberechtigte Mieterhöhung zu wehren, bedauert Weber.

Künftig werde ein längerer Zeitraum bei der Berechnung der ortsüblichen Vergleichsmiete berücksichtigt, so Weber. Dies gehe aus dem Koalitionsvertrag von CDU und SPD hervor. Nach der Pleite und dem Verkauf der städtischen Wohnungsbaugesellschaft GVV kümmere sich in Singen niemand mehr um den Bau von besonders günstigen Sozialwohnungen für Bedürftige.

»Sozialer Wohnungsbau ist kein teures Risiko, man muss ihn wollen«, forderte Weber. Denn es gebe derzeit von Bund und Land genügend Förderprogramme und zinslose Darlehen für günstige Mietwohnungen. Der Mieterbund sei im Hegau erfolgreich gegen einige Wohnungsmakler vorgegangen, die rechtswidrig Provisionen von Mietern verlangt hatten. Mehrfach wurden Wohnungsvermittler gerichtlich gezwungen, die Vergütungen an die Mieter zurückzubezahlen.

Immer wieder melden Wohnungssuchende dem Mieterbund teilweise dreiste Betrugsversuche: Über Immobilien- und Kleinanzeigenportale werden günstige Wohnungen angeboten. Doch die vermeintlichen Vermieter oder Wohnungsvermittler verlangen vor einem Besichtigungstermin bereits Geld. Weber warnt Wohnungssuchende nachdrücklich davor, vor Unterzeichnung eines Mietvertrags und der Schlüsselübergabe Zahlungen zu leisten: »Schon gar nicht in bar.« Die Miete werde erst am dritten Werktag des ersten Vertragsmonats fällig, die Kaution könne in drei Monatsraten an den Vermieter bezahlt werden.

»Seriöse Vermieter kennen die Rechtslage und halten sich daran«, so der Mieterbund Bodensee. Mitglieder kritisierten, dass trotz der Wohnungsnot in einigen Singener Häusern teilweise seit Jahren Wohnungen leer stünden. Dagegen könne die Kommune ebenfalls etwas tun, so der Mieterbund. Der Gemeinderat müsse wie in Konstanz oder Freiburg eine Satzung gegen die Zweckentfremdung von Wohnraum beschließen.

Der Verband bedankte sich bei langjährigen Mitgliedern für ihre jahrzehntelange Treue zum Deutschen Mieterbund. Für 40 Jahre Mitgliedschaft erhielten Kreszentia Heinen, Karin Knoll, Elisabeth Tschinkel und Christine Weingart aus Singen sowie Klaus Zeller aus Gottmadingen einen Präsentkorb. Besondere Verdienste habe sich das langjährige Vorstandsmitglied Johannes Spinner aus Volkertshausen erworben, der ebenfalls seit 40 Jahren Mieterbund-Mitglied ist. »Sie sind treue Stützen unserer Organisation«, lobte Weber. »Ihre Solidarität legt das Fundament für einen guten Service und eine günstige Rechtsberatung.« Denn der Mieterbund finanziere seine Leistungen aus eigener Kraft ohne öffentliche Zuschüsse. »Das macht uns unabhängig, und davon profitieren Sie als Mieter«, stellte Weber klar.

Die Versammlung wählte Werner Brendle, Hildegard Boss, Hajo Blumenthal, Christian Begel, Rudolf Friedl, Charlotte Richter und Friedrich Walz aus Singen, Jörg Sieg und Ursula Riepp aus Gottmadingen und Dagmar Stoermer-Weigel aus Hilzingen zu Vertretern des Bezirks Singen in die Delegiertenversammlung des Verbands. Dem Mieterbund Bodensee gehören insgesamt 7.500 Mitglieder im Kreis Konstanz und im westlichen Bodenseekreis an. Mitglieder, die im Einzugsbereich der Beratungsstellen Singen, Radolfzell, Überlingen und Konstanz wohnen, bilden den jeweiligen Verbandsbezirk.

redaktion@wochenblatt.net

Moos

Kunst seit drei Jahrzehnten

Höri-Kunstschaffende stellen im Bürgerhaus aus

Peter Kessler, der Mooser Bürgermeister, war sich am vergangenen Sonntag sicher, dass die Vielzahl an interessierten Bürgern deutlich mache, dass sich die Ausstellung im Bürgerhaus unter dem Motto »Kunst-Handwerk« zwischenzeitlich fest im Veranstaltungskalender der Höri-Gemeinde etabliert habe. »Diese Ausstellung ist anerkannt, und viele Menschen finden sich unter diesem Titel wieder«, sagte der Mooser Rathauschef in seiner Eröffnungsrede. Seit rund drei Jahrzehnten wird deshalb im zweijährigen Rhythmus am Palmsonntag die Kunstausstellung eröffnet.



Die Ausstellung im Mooser Bürgerhaus unter dem Titel »Kunst-Handwerk« wurde am vergangenen Sonntag unter großem Interesse der Bürgerschaft von Bürgermeister Peter Kessler eröffnet. *swb-Bild: Gemeinde*

»Kunst und Handwerk sind eng miteinander verbunden, denn alle Kunst und alles Handwerk sind die Entwicklung von Vorstellungen. Kunst und Handwerk sind die Gestaltung von Dingen mit beliebigem Material«, sagte Kessler. Er zeigte sich froh darüber, dass nicht aus jedem ein Handwerker wurde und dass sich auch nicht jeder Handwerker zum Künstler berufen fühle, sonst würde das Bürgerhaus überquellen. »Das Erste erlernt nicht jeder von uns, und das Zweite will gut und lange geübt sein, und es bedarf der Inspirationen und der Kraft der Vorstellung geprägt mit subjektiven Eindrücken, die dann in Kunst umgesetzt werden«, so Kessler weiter. Besonders erfreut zeigte sich Kessler über die Werke von Shady Almatar. Der syrische Automechaniker lebt seit zwei Jahren in Bettnang und präsentiert in Moos die ihm wichtigen Themen, die sich hauptsächlich um Religion, Krieg und Freude drehen. »Ich freue mich, dass er den Mut hat, sich an dieser Ausstellung zu beteiligen«, erklärte Kessler.

Insgesamt 27 Künstler zeigen ihre Werke bis zum 8. April. Die Ausstellung ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr geöffnet. Zudem kann sie am Samstag von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag von 10 bis 18 Uhr bewundert werden.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Stockach

Nackt im Netz gefangen

Attacken begegnen: Kampf gegen Cyber-Mobbing

Weiche Knie. Schmetterlinge im Bauch. Die rosa Brille auf der Nase. Verliebt! Ein cooles Gefühl. Wenn es denn erwidert wird und von gegenseitigem Respekt geprägt ist. Doch dieser Schüler hat keinen Respekt. Er überredet seine »Freundin«, ihm Nacktfotos von sich zu schicken, die dann im Netz landen. Ausgeliefertsein, Wut, Ohnmacht, Scham, Angst - ein ganzes Gefühlschaos stürzt auf das Opfer in dem Stück »upDate« ein, das Schüler der achten Klasse am Stockacher »Nellenburg-Gymnasium« von dem professionellen Ensemble »Comic On!« aus Köln gezeigt bekamen. Die Fünftklässler der Schule wurden mit dem Theaterstück »r@usgemobbt.de« auf die Gefahren von Cyber-Mobbing-Attacken hingewiesen. Die Veranstalter erhoffen sich von den Aufführungen eine Sensibilisierung für den Problemkreis, eine Enttabuisierung des Themas, das Anbieten von Hilfestellungen und das Signal an junge Menschen, dass sie nicht allein sind.



Schauspieler, Schulsozialarbeit, Stadtjugendpflege und andere Verantwortliche möchten mit »upDate« und »r@ausgemobbt.de« auf die Gefahren von Cyber-Mobbing hinweisen. *swb-Bild: sw*

Kurze Betroffenheit. Und das war's? Aus den Augen, aus dem Sinn? Nein, Schulsozialarbeiterin Angelika Winter ist von der Nachhaltigkeit der Theaterstücke, deren Aufführungen von der Stadtjugendpflege und der Werner- und Erika-Messmer-Stiftung finanziell unterstützt wurden, überzeugt: Die Darstellungen würden in drei Unterrichtsstunden nachgearbeitet, die Lehrer würden ausführliches Material an die Hand bekommen, und nach einigen Monaten biete sich der Inhalt der Aufführungen für einen erneuten Einstieg in die Thematik an. Denn: »Cyber-Mobbing gibt es an allen Schulen.« Und »Social Media« und moderne Kommunikationsmittel seien für Teenager und auch schon für Jüngere etwas Existenzielles, das zur Lebenswirklichkeit dazugehöre, ergänzt Stadtjugendpfleger Frank Dei: »Es geht nicht darum, ob du es hast oder nicht. Man hat es einfach.« Darum seien auch Erwachsene, Pädagogen, Eltern und Angehörige in der Pflicht: Sie müssten an dem Thema dranbleiben, Interesse zeigen, und Verantwortung in den Jugendlichen dafür wecken, was und wie viel sie wem von sich persönlich preisgeben.

Und wer über sensible Daten verfüge, müsse wissen, wie damit umzugehen ist. »Es gibt Hilfe«, ist eine weitere wichtige Botschaft, die die Theaterstücke vermitteln sollen. Viktoria Alberti von der Polizei rät Betroffenen zur Anzeige - einen Screenshot machen und zur Polizei gehen.

Dann könnten Ermittlungen aufgenommen werden, und eine Anzeige, so die Expertin, habe zudem Signalwirkung und würde andere Täter abschrecken.

Simone Weiß
weiss@wochenblatt.net

Rielasingen

Vortrag von Dr. Gowin

Noch immer bleiben viele Demenzerkrankungen unentdeckt und damit unbehandelt. Über Hirnabbauerkrankungen im Alter berichtet der Geriater Dr. Achim Gowin vom Klinikum in Radolfzell am Mittwoch, 11. April, in der Rielasinger, St. Bartholomäus Kirche. Beginn dieser Veranstaltung des Katholischen Bildungswerks der Kirchengemeinde Aachtal ist um 19.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Räder, Roller und Bobbycars

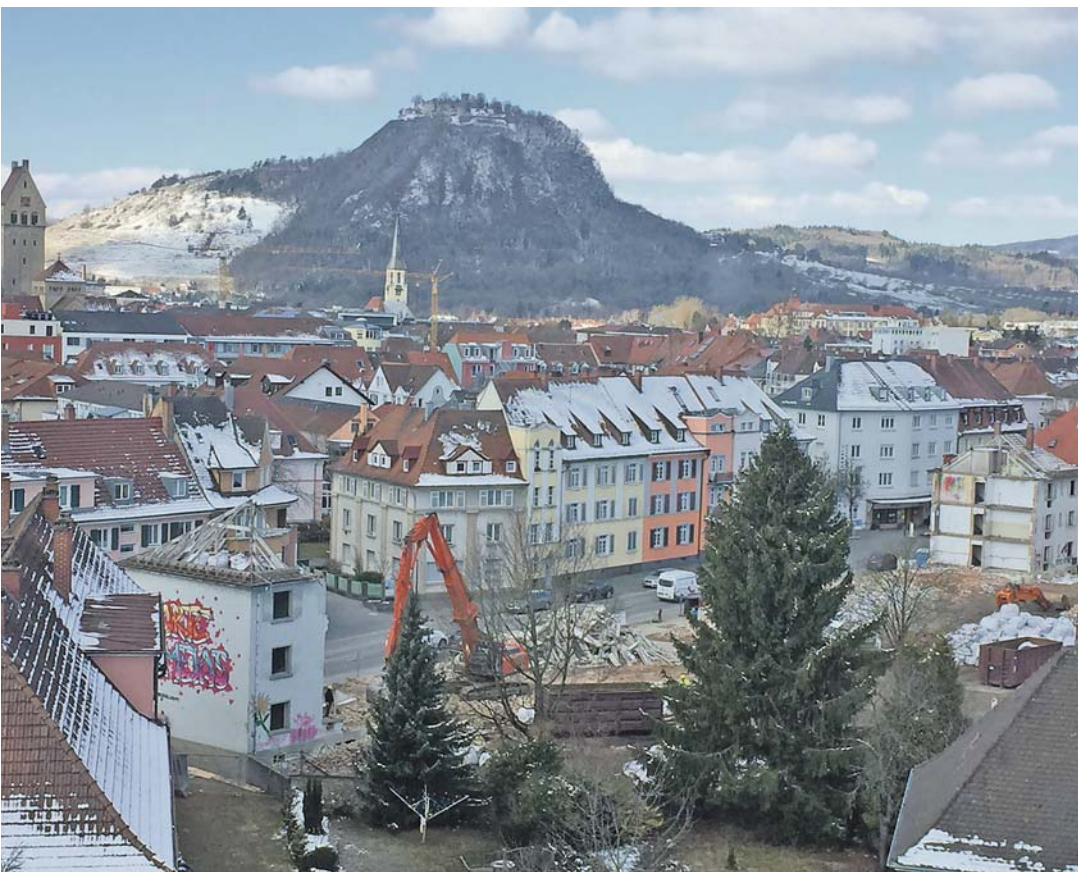
Um für die kommende Fahrradsaison gerüstet zu sein, führt der Skiclub Engen am Samstag, 14. April, auf dem Schotterparkplatz neben dem Discounter Aldi in Engen einen Fahrradbasar durch. Dort können gebrauchte Fahrräder verkauft und passende Räder erworben werden. Angenommen werden Fahrräder, Roller, Bobbycars und Ähnliches.

Warenannahme ist am Samstag von 9 bis 10.30 Uhr. Der Verkauf findet von 10.30 bis 11.30 Uhr statt. Anschließend können der Verkaufserlös und die nicht verkauften Waren bis 12.30 Uhr abgeholt werden.

Weitere Informationen zum Fahrradbasar gibt es bei Manuel Heiss unter 0176/82059224 ab 19 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Der Abriss der Romeiasstraße ist abgeschlossen, wie das Foto des WOCHENBLATT-Leser Alexander Miller eindrucksvoll beweist. Auch die Aushubarbeiten am Herz-Jesu-Platz und Kunsthallenareal sind bereits weit fortgeschritten. *swb-Bild: Alexander Miller*

Rielasingen-Worblingen

Verdienstkreuz für einen Macher

Ernst Günter Hahn im Kulturpunkt Arlen ausgezeichnet

Eine sehr große Festgemeinde hatte sich im Kulturpunkt Arlen zusammengefunden um Ernst Günther Hahn zu würdigen. Bereits im Oktober wurde ihm vom Bundespräsident Walter Steinmeier der Verdienstorden der Bundesrepublik am Bande zugesprochen, der ihm nun in diesem Festakt durch Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch persönlich überreicht werden konnte im Vorfeld seines 80. Geburtstags.



Im Auftrag des Bundespräsidenten und Ministerpräsidenten übergab Staatssekretärin Friedlinde Gurr-Hirsch den Verdienstorden an Ernst Günter Hahn. *swb-Bild: of*

Die Staatssekretärin bezeichnete Hahn als besonderes Urgestein, dass zwar hier in den Bodenseeraum aus Niedersachsen angespült worden sei, aber aus dem Ortsbild einfach nicht mehr wegzudenken sei. Nach seinem Studium in Freiburg kam er als Lehrer an die Zeppelin-Realschule und wurde dort auch bald Vertreter der Schwerbehinderten. Er lebe und liebe das Leben im Verein, machte Gurr-Hirsch deutlich. Er war 60 Jahre Mitglied im Schwarzwaldverein. »Sie haben den Verein wesentlich geprägt, zuerst als Jugendleiter der Ortsgruppe Kandern, nach dem Umzug in Singen.« Als in Rielasingen ein eigener Ortsverein gegründet wurde, war er Mitinitiator und in der ersten Reihe mit dabei, auch bei der Gründung der Volkstanzgruppe und der Sichtbarmachung des Johannesbrünnele und der Schaffung des Naturlehrpfads Rosenegg. Jugendwart des Schwarzwaldvereins, und sogar Präsident der Europäischen Wanderjungend war Hahn. Seit 1986 war er Mitglied des Sozialverbands VdK, 12 Jahre Vorsitzender des Kreisverbands. »Diese Tätigkeit grenzt an Hauptamtlichkeit bei derzeit rund 3.600 Mitgliedern«, so die Staatssekretärin. Mit 70 Jahren gründete er zudem noch den Rielasinger Seniorenrat und war dessen erster Vorsitzender. Er war zudem im Landesseniorenrat vertreten. »Heimat ist da, wo man sich in die Pflicht nehmen lässt«!, zitierte sie den ehemaligen Bundespräsident Roman Herzog. »Wir sind froh, dass wir Sie haben.« »Mach einfach weiter so«, schloss sich Bürgermeister Ralf Baumert der Staatssekretärin an. Hahn war auch viele Jahre die Figur des »Junker Hans« in der Rielasinger Fastnacht.

Werner Mohr sprach für den Deutschen Wanderverband und würdigte seinen Einsatz wie seine humorvolle und gesellige Zusammenarbeit im Jugendwanderverband. »Du hast hier einen großen Stein im Mosaik des Vereinten Europa gesetzt«, hob er auf dessen 10-jährige Führungsposition ab. Dr. Bernd Eberwein als aktueller Vorsitzender des Kreisseniorenrats würdigte die ansteckende Begeisterungsfähigkeit seines Vorgängers und hatte gleich noch die beiden Vorgänger Hahns, Fredis Feiertag und Dietrich Eckhardt, mitgebracht auf die Bühne. Ernst Günter Hahn selbst wählte anfangs die Reimform für seinen Dank. Er sei nun alt genug, um den Orden zu empfangen. Die spannendste Frage sei für ihn, wer überhaupt diesen Antrag gestellt habe. Da es immer noch ein Geheimnis sei, danke er nun einfach allen. Ein ganz besonderer Dank ging an Bürgermeister Ralf Baumert, für den der Ortsseniorenrat kein Wahlversprechen gewesen war. Durch die Laudationes sei klar geworden, dass er kein Einzelkämpfer gewesen sei. Die Aufgaben habe er mit Freude gemacht, nicht um jetzt dafür so viel Lob zu bekommen. Früher sei nicht alles besser, sondern einfach anders gewesen. Neben dem Dank in viele Richtungen, auch zum Jugendherbergsverband, dem Versorgungsamt, den Behindertenbeauftragten ging eine große Dankesbotschaft in Richtung Himmel, denn nach einem schweren Autounfall vor 50 Jahren sei ihm ein zweites Leben geschenkt worden. Der Männerchor Singen umrahmte den Festakt. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Engen

»Syrien ist mehr als nur Krieg«

Syrischer Abend in der Stadthalle war ein voller Erfolg

Die Veranstaltungsreihe »Unser buntes Engen« in der neuen Stadthalle hatte am vergangenen Samstag einen erneuten Höhepunkt: Die syrische Gemeinschaft und die Organisatoren und Partner von »Unser buntes Engen« hatten zu einem »Syrischen Abend« eingeladen und durften sich über rund 250 Gäste freuen.

Sie hatten ein informatives und unterhaltsames Programm gestaltet. Eine Ausstellung zum Thema »Auf der Flucht: Frauen und Migration« ergänzte dies auf eine stille, nachdenkliche Weise. Preslava Abel vom Forum der Kulturen Stuttgart e.V. freute sich in ihrem Grußwort, dass sie mit dieser Ausstellung die Werke von neun Fotografinnen und Fotografen unterstützen durfte, die in Bildern das Leben von Frauen in ihrer Heimat, auf der Flucht und im Asyl dokumentieren.



Gemeinsamer Tanz verbindet. *swb-Bild: uj*

Nahost-Kenner Horst-Rainer Nies berichtete über »Syrien – fremder Nachbar Europas«, einem Bildvortrag, der von seinen Erfahrungen und Reisen mit dem Zug von Aleppo nach Damaskus, die vermutlich älteste Stadt der Welt sei. »Syrien ist ein Land der Übergänge«, berichtete er und erläuterte dies anhand der langen zurückreichenden Geschichte des Landes über Byzanz, dem osmanischen Reich bis hin zu heute. Zuletzt war Nies 2008 in Syrien gewesen. »Dort konnte man noch gut reisen«, erzählte er und erläuterte an einer Landkarte, dass das Land nicht so weit weg sei, wie man denkt. Es sei unser Nachbarland von Europa am Mittelmeer, jedoch sei uns der Kulturkreis fremd.

Der Abend war ein Austausch mit Geflüchteten aus Syrien über das Leben in Deutschland und vieles mehr. Die syrische Musik und die landespezifischen kulinarischen Leckereien rundeten das Programm ab. Die Syrerin Chadidscha Alnasser moderierte den Abend und hielt den Vortrag »Syrien – ein Mosaik«, wobei sie auf die Schönheit, Vielfältigkeit und Vorzüge Syriens einging. Sie hob das Bildungssystem hervor, erzählte über die dort herrschende Schulpflicht. Wichtig war ihr, über die Vielfältigkeit des Landes zu berichten. »Syrien ist mehr als nur Krieg« sollte die wesentliche Botschaft des Abends sein.

Viel Applaus erhielt Mostafa Belko mit seinem Bericht »Als ich nach Deutschland kam«. Er erzählte über seine Ankunft in München, über die Weiterreise nach Konstanz, um dann Zuflucht in Engen zu erhalten.

Großen Zuspruch fand die syrische Tanzgruppe, die zum mitmachen einlud. Der Abend gestaltete sich als fröhliches und friedliches Miteinander, unabhängig von Nationalität, Weltanschauung und Religion.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net

Aach

Den Osterbrunnen geschmückt

Eine schöne Tradition wird gepflegt

»Das ist ein Zeichen von guter Gemeinschaft und guten Gemeinsinns, dass Aacher Bürgerinnen bereits zum sechsten Mal den Osterbrunnen auf dem Mühleplatz schmückten und diesen schönen Brauch fortführen«, lobte Bürgermeister Manfred Ossola die engagierten Damen und überreichte ihnen ein kleines Dankeschön. Ossola dankte auch den Stammhändlern des Aacher Wochenmarktes, welcher bereits seit Juli 2010 besteht. Er sei ein wichtiger und lieb gewonnener Teil der Nahversorgung in Aach geworden. »Die Händler trotzen Woche für Woche Wind und Wetter und bieten regionale Produkte mit hoher Qualität an«, erklärte der Bürgermeister, und appellierte an die Aacher Bürger, das Angebot auf dem Wochenmarkt zu nutzen, um den Bestand des Marktes insgesamt zu sichern.



Im Bild von links: Bürgermeister Manfred Ossola, Rosi Kusserow, Iris Bächler, Veronika Gabele, Erika Heyne, Ingrid Burow, Isolde Gnirs und Erika Neidhart (es fehlen die ebenfalls helfenden Damen Andrea Neidhart und Annette Braun). *swb-Bild: Stadt Aach*

redaktion@wochenblatt.net

Engen

Für die innere Herzensfreude

Ausstellung »Werkschau – Museumspädagogik«

Seit 2008 gibt es im Städtischen Museum Engen + Galerie das mit den Jahren immer erfolgreichere Angebot für Erwachsene, im Rahmen von Workshops unter professioneller Anleitung ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten. Hier geht es nicht um Leistung, sondern um die innere Herzensfreude, die durch den schöpferischen Umgang mit Kunst freigesetzt wird. Zum zehnjährigen Jubiläum möchte das Städtische Museum Engen + Galerie daher im Forum Regional mit einer »Werkschau« Bilanz ziehen – und einen Querschnitt dieser Schaffensfreude zeigen. Zu sehen sind Arbeiten mit Acryl, Kreiden, Collagen und Drucktechniken. Die Teilnehmer und Kursleiterin Gabriele Schlenker laden herzlich zu dieser Ausstellung ein, die am Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr, eröffnet wird. Museumsleiter Dr. Velten Wagner und Gabriele Schlenker führen in die Ausstellung ein.

redaktion@wochenblatt.net

RIELASINGEN-WORBLINGEN

BAUPROJEKT »WOHNEN AM ROSENEGG«
24 SOZIAL GEFÖRDERTE WOHNUNGEN GESCHAFFEN

WOHNRAUM MIT PERSPEKTIVE

Überall ist die Rede vom Mangel an bezahlbaren Wohnraum, besonders in den Ballungsräumen im Landkreis Konstanz, der laut Landesstatistik zwar noch kein Notstandsgebiet im eigentlichen Sinne ist, aber gerade das Fehlen von sozial gefördertem Wohnraum doch nicht von der Hand zu weisen ist. Auch Rielasingen-Worblingen ist dabei dem Ballungsraum Singen zugerechnet und Wohnraumanalysen haben den Handlungsbedarf untermauert.

Mit einem ersten Projekt hat die Gemeinde Rielasingen durch ihre eigene Kommunale Entwicklungsgesellschaft (KEG) darauf reagiert. Auf dem ehemaligen Parkplatz der einstigen Rosenegghalle an der Gottmadinger Straße wurden mit einer Investition von rund 4 Millionen Euro in 18 Monaten Bauzeit insgesamt 24 sozial geförderte Wohnungen in drei Gebäuden geschaffen. Acht der Wohnungen hat die Gemeinde für die Anschlussunterbringung von Flüchtlingen vorgesehen, die weiteren Wohnungen sind mit Belegungsrecht durch die Gemeinde Mietern mit Wohnberechtigungsschein vorbehalten. Ins ersten Gebäude konnten die Mieter auf Anfang März einziehen, jetzt an Ostern wird nun das zweite Gebäude bezogen und auf Ende April ist auch die Fertigstellung des dritten Gebäudes zum Bezug vorgesehen, informiert dazu Architekt und Planer Siyami Akyildiz aus Rielasingen, der sich im Rahmen einer Mehrfachbeauftragung zur Realisierung durchgesetzt hat. Der Neubau bietet dabei Perspektiven gleich in mehrfacher Weise. Zum einen für jüngere wie ältere Familien und eben Flüchtlinge, die oftmals schon sehr lange auf der Suche nach bezahlbarem Wohnraum waren. »Die Nachfrage bei uns ist so stark, dass wir eigentlich jetzt gerade nochmal das gleiche Projekt bauen könnten und sollten«, unterstreicht Bernd Caldart, Geschäftsführer der KEG im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Darüber bieten die Wohnungen selbst recht schöne und spannende Aussichten am Rand des Ortskern von Rielasingen in Richtung des Hausbergs der Gemeinde genauso wie in die grünen Aachauen Richtung Münchried hinaus. Und das bei bester Anbindung an die Landesstraße 222.

Für die Umsetzung dieses Projekts hatten sich vier Partner mit klaren Willen zusammengefunden: einerseits steuerte die politische Gemeinde das Grundstück per Erbbaurecht bei, um damit schon mal die Kosten deutlich zu reduzieren. Die KEG Rielasingen-Worblingen konnte wiederum auf ein sehr günstiges Förderdarlehen der L-Bank Baden-Württemberg setzen, für die durch das Land ein spezielles Programm zur Wohnbauförderung möglich ist. Und mit Siyami Akyildiz haben sie einen Planer, der trotz eines sehr knappen und zementierten Budgets auch städtebaulich einen Akzent setzen wollte. Und das hat zu einem wirklich beachtlichen Ergebnis geführt, durch das die Gemeinde um einiges dazu gewonnen hat.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Auch sozial geförderte Wohnungen können ein echter Hingucker sein, wie das Wohnprojekt »Am Rosenegg« eindrucksvoll beweist. *swb-Bild: Akyildiz*



Auf dem ehemaligen Parkplatz der einstigen Rosenegghalle werden in diesen Tagen 24 sozial geförderte Wohnungen bezogen werden können. *swb-Bilder: of*

– SiGe-Koordination nach Baustellen V.
– Altlasten & Baugrund
Ingenieurbüro für Baugrund, Arbeitssicherheit, Umweltschutz
bau
Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit
Freibühlstr. 8
78224 Singen
Tel.: 07731/181545
Fax: 07731/181546

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich
projektmitarbeiter: patrick schmidt . katja deuer . ilona schuler
baustatik relling

Vielen Dank für den Auftrag!
Estrichbetrieb Mielke GmbH
Zement & Anhydrit-Fließestriche
Stockacher Straße 11 · 88630 Aach-Linz
Tel.: 07552/408992 · Fax 07552/408994
Mobil: 0173/3969603 · E-Mail: mail@estrich-mielke.de



SchwarzwaldElemente
Türen und Tore
Wir gratulieren zu den gelungenen Neubauten und bedanken uns für den Auftrag!



Unsere Serviceleistungen Türen & Tore:
- Beratung & Verkauf
- Aufmaß
- Lieferung und Einbau
- Ausbau und Entsorgung
- Wartung

SchwarzwaldElemente GmbH
Am Hermannsberg 2, 78333 Stockach, Tel. 07771 / 649720
stockach@schwarzwaldelemente.de, www.schwarzwaldelemente.de

Ihr Partner für Isolierarbeiten an Rohrleitungen



Wir führten die gesamten Isolier- und Brandschutzarbeiten durch und sagen Danke für die tolle Zusammenarbeit.

Industriepark 230· 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/926063 · Fax 07731/926072
Mobil 0175/1138465 · info@hegau-isoliertechnik.de

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER
WOCHENBLATT seit 1967



Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 07731/189799-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de
© SWB

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Terrassenüberdachung
- Fensterläden

AUS DEM HERZEN DER REGION



RANDEGGER.DE

Wir gratulieren herzlich und bedanken uns für die gute Zusammenarbeit!
HIRLING
Zimmerei+Holzbau
78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732 / 34 91 · Fax 34 61
www.zimmerei-hirling.de

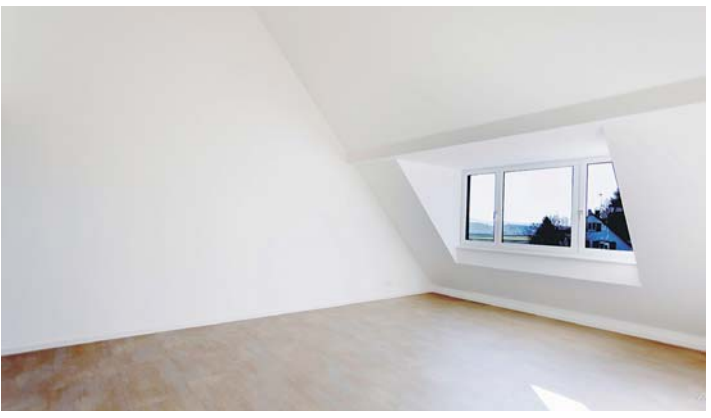
Hegau EPlaner
Elektroplanung für Gebäudetechnik
Wir bedanken uns für den Auftrag und gratulieren zum gelungenen Neubau.
http://www.hegau-eplaner.de E-Mail: info@hegau-eplaner.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

BAUPROJEKT »WOHNEN AM ROSENEGG« – NEUES ORTSPORTAL DURCH DREI GEBÄUDE AN DER K 222

PUNKTLANDUNG GESCHAFFT

24 geförderte Wohnungen für Familien mit Wohnberechtigungsschein wie anderkannte Flüchtlinge zu bauen, das hat Architekt Siyami Akyildiz auch als städtebauliche Herausforderung begriffen und sieht das Ergebnis nun durchaus als Modellprojekt, das in ähnlicher Form auch für andere Gemeinden wie Wohnbaugenossenschaften oder Bauherrengemeinschaften interessant sein könnte.



Während der Bauphase gab es übrigens jede Menge Kaufanfragen an die KEG. Die Wohnungen gibt es aber nur für Personen mit Wohnberechtigungsschein.



Den Wohnungen merkt man überhaupt nicht an, dass hier mit eisern einzuhaltendem Kostenrahmen gearbeitet werden musste.

Wenn das Budget sehr knapp bemessen ist, und am Ende eine Miete, die deutlich unter den Vergleichsmieten liegt herauskommen muss, ist die Kreativität des Architekten besonders gefragt. »Das Projekt besteht aus drei Gebäuden, wird aber nur durch zwei Treppenhäuser und zwei Fahrstühle erschlossen«, erläutert Siyami Akyildiz im Gespäch mit dem WOCHENBLATT. Die Wohnungen werden zudem durch Laubengänge erschlossen, alle drei Gebäude werden durch eine zentrale Pelletheizung mit Wärme versorgt. Die Tiefgarage wurde auf das nötigste begrenzt und dafür im rückwärtigen Teil des Gebäudes mehr auf oberirdische Stellplätze gesetzt, erläutert der Planer. Bei der Innengestaltung wurde auf einfachere Materialien gesetzt, die aber trotzdem Langlebigkeit versprechen. Realisiert wurde für das Haus ein KfW 70-Standard, was den Energiebedarf betrifft.

Geschaffen werden konnten hier barrierefreie beziehungsweise rollstuhltaugliche Wohnungen, insbesondere weil der günstige Wohnraum ja oftmals auch für ältere Menschen besonders nachgefragt ist. »Auch durch das für dieses Projekt sehr löbliche Engagement der Handwerker haben wir trotz der aktuell überhitzten Baukonjunktur mit den Kosten fast eine Punktlandung geschafft«, so Akyildiz. Und auch der Zeitplan wurde sehr genau eingehalten. Bernd Caldart als Geschäftsführer der KEG Rielasingen-Worblingen zeigt sich zufrieden mit dem Ergebnis.

»Solche Projekte sozialen Wohnungsbaus, bei denen am Schluss eine Miete von 6,20 Euro pro Quadratmeter im Neubau erreicht werde, sei freilich wirklich nur durch das Mitwirken der Gemeinde durch ein Erbpacht-Grundstück möglich«, unterstreicht er. Für die KEG sei es eine spannende Herausforderung gewesen. Die letzten Wohnungen wurden bereits Ende letzten Jahres an die jetzigen Mieter vergeben.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Trotz der Ortskernnähe und der Landesstraße wurde im Pojekt »Wohnen am Rosenegg« schöne Baukultur mit besonderen Ausblicken realisiert. *swb-Bilder: Jana Akyildiz*

Der Stuckateur
Ausbau & Fassade
BKS Stuckateurbetrieb GmbH
Habratsweiler 2/1
88048 Friedrichshafen
www.bks-stuckateur.de
Mit uns werden Wohn(t)räume wahr!

ProteQ
Wir bedanken uns herzlich bei der Bauherrschaft für diesen Auftrag!
ProteQ GmbH
Ebnatstrasse 129
CH - 8200 Schaffhausen
+41 52 511 30 00
mail@proteq.ch
Ihr Partner für Brandschutzplanungen

www.sa-architektur.de
Albert-Ten-Brink-Str.14 78239 Rielasingen Tel. 07731 799 87 27

Ralf Indlekofer
Ihr Stukkateur Team
Putz-, Stuck & Trockenbau
Allmendstraße 16a • 79848 Bonndorf
Tel. 07703/293 • Fax 1629
info@gipser-indlekofer.de

Vielen Dank für den Auftrag!
Wir lieferten die Kunststoff-Fenster.
■ Holz ■ Holz-Alu ■ Kunststoff ■ Alu-Fenster
SCHÖTTLE
IHR FENSTERSPEZIALIST
Werner-von-Siemens-Str. 15 · 78224 Singen · Tel. 07731/8683-0
www.schoettle-fenster.de · info@schoettle-fenster.de

KOMMUNALE ENTWICKLUNGS GESELLSCHAFT MBH
Ihr Hausverwalter und Bauträger zur öffentlichen Aufgabenerfüllung
Wir bedanken uns bei allen ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit!
Rathaus, Lessingstr. 2
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 07731 9321-52
keg@rielasingen-worblingen.de
www.rielasingen-worblingen.de/keg

IMH
Das innovative Ingenieurbüro für Energie- und Haustechnik
Ingenieurbüro Michael Hägele
Beratung | Planung | Bauleitung
Wir danken der KEG Rielasingen-Worblingen für den Auftrag der HLS-Planung der Neubauten »Wohnen am Rosenegg« und bedanken uns für die konstruktive Zusammenarbeit.
Dipl.-Ing.(FH) Michael Hägele
Fritz-Reichle-Ring 2 D-78315 Radolfzell
Telefon: +49 (0) 7732 89 59 827 Mobil: +49 (0) 173 51 57 691
www.imhaegele.de MH@imhaegele.de

www.gebrueder-schwarz.de
SCHWARZ
Vertrauen von Grund auf!
KEG´s starker Partner für die Erdarbeiten

SANITÄR HEIZUNG Klett
Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen
Robert-Bosch-Straße 17 klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wir gratulieren zum Neubau!
Elektrotechnik Installationen Kundendienst
elektro Stengele e. K.
Elektroherde Waschmaschinen Geschirrspüler
Kühlgeräte Trockner Einbaugeräte
www.elektro-stengele.de
78224 Singen, W.-von-Siemens-Str. 8, Tel. 07731/66042, Fax 69406



Wir gratulieren herzlich zum Neubau dieser einmaligen Mehrfamilienhäuser
Christine Wittmer
Tel. 07731/8800-28
c.wittmer@wochenblatt.net
Karin Lenz
Tel. 07731/8800-125
k.lenz@wochenblatt.net
und wünschen allen viel Freude an und in den bezahlbaren Wohnungen!
WOCHENBLATT seit 1967

Gottmadingen



Bei der Delegiertenversammlung vom Kreisfeuerwehrverband Konstanz (KFV) wurde ein neuer erster Vorsitzender gewählt. Der Noch-Amtsinhaber Helmut Richter und Stefan Kienzler (rechts) beim Urnengang. *swb-Bild: hz*

Stefan Kienzler neuer Vorsitzender

Das Ergebnis war eindeutig: Mit nur zehn Enthaltungen und drei Gegenstimmen wählten 162 Delegierte des Kreisfeuerwehrverbandes (KFV) Konstanz Stefan Kienzler als Nachfolger von Helmut Richter, der nach 15 Jahren an der Spitze des Verbandes für das Amt des ersten Vorsitzenden nicht mehr kandidierte. Dagegen läuft Richters Mandat beim Landesfeuerwehrverband Stuttgart noch zwei Jahre.

Mehr als 300 Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren im Landkreis, der Jugendfeuerwehren, der Werksfeuerwehren, Hauptamtliche, Kameraden der Altersabteilung, Vorstands- und Ausschussmitglieder, Ehrenmitglieder und Gäste versammelten sich in der Eichendorffhalle zur Delegiertenversammlung des Kreisfeuerwehrverbandes. Unter den geladenen Gästen waren Gottmadingens Bürgermeister Michael Klinger, Bürgermeisterin Monika Laule (Stadt Radolfzell) und etliche Vertreter aus den Kommunen der Nachbarschaft. Den Landesfeuerwehrverband vertrat Dr. Frank Knödler, Axel Drexler repräsentierte das Polizeipräsidium, Christian Möckli und Marco Zampieri vertraten den Feuerwehrverband Thurgau.

Die wichtigsten Punkte der Tagesordnung waren die Neuwahlen des ersten Vorsitzenden mit seinen Stellvertretern und der Ausschussmitglieder.

Stefan Kienzler, verantwortlich für den Bereich Ausbildung beim KFV, berichtete von einem Gesamtaufwand von 380 Stunden für die Organisation und Durchführung von Ausbildungsveranstaltungen. Im Speziellen erwähnte er jeweils vier Fahrersicherheitstrainings für die Freiwilligen und die Werksfeuerwehren sowie für die Jugendfeuerwehr. »Für die Kreisjugendfeuerwehr waren die Höhepunkte der Sternmarsch in Eigeltingen, der Kreisfeuerwehrtag in Mühlingen und das Jugendzeltlager in Öhningen«, berichtete der Kreisjugendfeuerwehrwart Alexander Dietrich und fuhr fort: »Derzeit organisieren sich 881 Jugendliche in 22 Jugendfeuerwehren.«

Für das abgelaufene Vereinsjahr sprach der Vorsitzende Helmut Richter von einer Phase der Stabilisierung und Reaktivierung der Aufgaben, Aktivitäten und Zielsetzungen des Verbandes. Richter sagte: »Die Gründe dafür sind unter anderem die veränderte Haltung und die ›neuen‹ handelnden Personen und Ansprechpartner bei unserer Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt.« Der Vorsitzende fuhr fort: »Viele Projekte und turnusgemäße Leistungen des KFV für die Feuerwehren haben in der Vergangenheit gelitten. Künftig gilt es, diese Projekte fortzuführen oder zu Ende zu bringen.« Richter schilderte die Top-Events und bilanzierte die Einsätze im zurückliegenden Jahr. Am Ende der Versammlung ehrte Helmut Richter Elsbeth Richert (Feuerwehr Stockach) und Karl Wolf (Feuerwehr Moos) mit der Ehrenmedaille in Silber. Dr. Frank Knödler würdigte die Arbeit des scheidenden Vorsitzenden mit der Ehrenurkunde des Landes und der Ehrenmedaille des Landesverbandes in Gold.

Achim Holzmann
redaktion@wochenblatt.net

Steißlingen

Schaufenster der Leistungsfähigkeit

14. Leistungsschau zum 40-jährigen Jubiläum



Die Steißlinger Leistungsschau feierte ihr 40-jähriges Jubiläum. Im Gespräch (v.r.): Bürgermeister Benjamin Mors, der 1. Vorsitzende des Gewerbevereins, Hugo Maier, Michael Weinmann vom gleichnamigen Fruchtsaftbetrieb und Bertram Paganini von der IHK. *swb-Bild: stm*

Am Wochenende demonstrierte Steißlingen in der 14. Auflage der Leistungsschau zu seinem 40. Jubiläum eindrucksvoll seine Gewerbevielfalt. Von örtlichen Betrieben wie dem Lädele bis hin zu Großunternehmen wie Rafi Dekotec präsentierten sich 35 Mitmacher in und vor der Seeblickhalle. Das schöne Wetter und zahlreiche Köstlichkeiten hatte die französische Partnergemeinde St. Palais vom Atlantik mitgebracht.

Die Aussteller zeigten sich im Gespräch mit dem WOCHENBLATT gerade in Bezug auf die Beratungsnachfrage bei der Leistungsschau sehr zufrieden. Nach eher ruhigem Beginn am Samstag – möglicherweise dem sehr guten Wetter geschuldet – war die Leistungsschau am Sonntag sehr stark besucht. Unter den Besuchern war auch ein hoher Anteil auswärtiger Gäste. Am 2. September 1978, nur wenige Wochen nach der Gründung des ausrichtenden Gewerbevereins wurde vor 40 Jahren die erste Leistungsschau in Steißlingen ausgerichtet. Wie der 1. Vorsitzende, Hugo Maier, bei der Eröffnung am Samstag betonte, seien mehrere Unternehmen seit Beginn an mit dabei.

Etwa Büro Maier bereits in der vierten Generation – doch statt mit Schreibmaschinen mit neuester IT-Technik, die Schreinerei Bisinger, ebenso das Autohaus Schönenberger, das seine Neufahrzeuge wieder vor der Halle präsentierte. Ebenfalls schon 1978 mit dabei Weinmann Fruchtsäfte, Metzgerei Rimmele, die Volksbank und natürlich das Lädele. Doch Maier schwelgte nicht nur in Nostalgie, sondern forderte bei seiner Eröffnungsrede vehement einen Bürokratieabbau, denn gerade Kleinunternehmen müssten Auflagen statt Aufträge abarbeiten. Mit der Ansiedlung des Netto-Marktes sei die Nahversorgung in Steißlingen nun gut. Der Vorsitzende des Gewerbevereins wünscht sich zudem, dass bei der Erweiterung des Gewerbegebiets auch die Ansiedlung kleinerer Gewerbeflächen möglich sein müsse.

Gleiches forderte die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger, die zudem einen Bürokratieabbau versprach. Laut Kreishandwerksmeister Hans-Jörg Blender überfordere das neue Datenschutzgesetz die Unternehmen allerdings. Man könne so nicht weitermachen. Dabei sei das Handwerk die »Wirtschaftsmacht von nebenan« und der größte Arbeitgeber in Deutschland, so Blender.

Bürgermeister Benjamin Mors kündigten an die in Steißlingen ansässigen Betriebe demnächst besuchen zu wollen, um sie noch besser kennenzulernen. Bei seiner Premiere dankte er dem Gewerbeverein für die Ausrichtung einer so guten Plattform wie der Leistungsschau und verwies auf die Investitionen der Gemeinde in Feuerwehr, Storchennest, Seeblickhalle und Gewerbegebiet. Zudem werde in das neue Baugebiet »Im Tal«, das Straßennetz und das Gewerbegebiet investiert. Die Geschäftslage in der Region sei gut, ergänzte Bertram Paganini von der IHK. Er lobte Steißlingen für die Entscheidung, den Ortsrand freizuhalten, um so den Ortskern zu stärken.

Doch bezahlbarer Wohnraum – laut der IHK braucht die Verwaltungsgemeinschaft Singen in den nächsten zehn Jahren 4.430 Wohnungen – sowie Fachkräftemangel sind Herausforderungen, denen sich jede Gemeinde stellen müsse, so Paganini.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Auf großer Fahrt

AWO-Reise zum Illmensee

Die erste Halbtagesfahrt, des AWO-Ortsvereins Singen startet am Montag, 9. April. Die Fahrt führt auf den »Höchsten« bei Illmensee. Abfahrtszeiten: 12.30 Uhr Liebfrauenkirche; 12.35 Uhr Ärztehaus; 12.40 Uhr Karstadt; 12.45 Uhr Friedrich-Ebert-Platz; 12.50 Uhr Berliner Platz (nach Bedarf); 12.55 Uhr Freiburger Straße.

Anmeldung bei Erwin Kunst (07731/28835).

redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell



Am Aktionstag haben sich 261 Schüler bei 231 Arbeitgebern mit 1.426 Arbeitsstunden sozial engagiert. *swb-Bild: Fachstelle Sucht*

1.426 Arbeitsstunden sozial engagiert

Da wird sich die Kindergruppe »Aufwind« gefreut haben: Am Aktionstag haben sich 261 Schüler bei 231 Arbeitgebern mit 1.426 Arbeitsstunden sozial engagiert. Die Summe von 7.531,50 Euro wird zugunsten der Gruppe »Aufwind«, der Kindergruppe für suchtbelastete Familien, gespendet. »Ein Kind bekommt das ja alles nicht so mit« – eine weit verbreitete, aber dennoch falsche Vorstellung über das Leben von Kindern in suchtbelasteten Familien. In Familien mit Alkoholproblematik gibt es für die Kinder kaum Aufmerksamkeit. Sie fühlen sich oft für ihre Eltern verantwortlich und übernehmen früh Aufgaben, für die sie noch viel zu klein sind. Oft verhalten sich die Kinder, als wären sie die Eltern ihrer Eltern.

Die Kindergruppe »Aufwind« trifft sich einmal pro Woche, um gemeinsam über das Thema Sucht zu sprechen, zusammen zu spielen und gemeinsame Abenteuer zu erleben. Dabei sollen in einem kinderfreundlichen Rahmen die Sorgen und Ängste der Kinder thematisiert und abgebaut werden. Durch Ausflüge und Aktivitäten werden die Kinder spielend in ihrem Selbstvertrauen gestärkt und erfahren Entlastung. Die Teilnahme an der Gruppe ist für die Familien kostenlos. Eine Beratung für die Mütter und Väter bei Unsicherheiten im Umgang mit ihren Kindern wird ebenfalls angeboten.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Mann zieht Messer

Weil er mit dem Fuß gegen einen Parkscheinautomaten getreten hat, wurde ein 37-jähriger Mann am Samstagnachmittag, gegen 18.45 Uhr, in der August-Ruf-Straße, auf Höhe des Hegau-Gymnasiums von einem Autofahrer auf sein Verhalten angesprochen. Darauf reagierte der mit rund 1,6 Promille alkoholisierte Mann äußerst aggressiv, zog ein Messer und drohte damit dem Autofahrer. Ein Begleiter hielt den 37-Jährigen zurück, der sich schließlich in Richtung Innenstadt entfernte und von einer Streife am Heinrich-Weber-Platz im Besitz des Messers angetroffen werden konnte. Zur weiteren Abklärung wurde er zur Wache verbracht. Dabei wurden die Einsatzkräfte von einer Angehörigen des Mannes beschimpft und beleidigt. Gegen den 37-Jährigen wird deshalb wegen Bedrohung, gegen die Angehörige wegen Beleidigung ermittelt. Zeugen, die den Sachverhalt mitbekommen haben, werden gebeten sich bei der Polizei unter Tel.: 07731/8880 zu melden.

Sport-Kalender

Fußball
Damen
SBFV-Pokal, Viertelfinale:
Donnerstag, 29. März,
19 Uhr: FC Hausen im Wiesental – Hegauer FV
Verbandsliga, Herren
Samstag, 31. März,
15.30 Uhr: FC Neustadt – FC Rielasingen-Arlen
SV Stadelhofen – FC Singen
FC Radolfzell – Kehler FV 07
Montag, 2. April, 16 Uhr:
Radolfzell – Rielasingen-Arl.
SC Hofstetten – FC Singen 04

Handball Oberliga

Niederlage ist kein Beinbruch

Eine Schwächephase in den letzten zehn Minuten brachte das Oberliga-Team des TuS Steißlingen gegen den Tabellenzweiten, die SG Pforzheim/Eutingen auf die Verliererstraße. Bis zur 50. Minute konnte das Stich-Team gegen den Favoriten gut mithalten, doch am Ende unterlag der TuS mit 24:29. Kein Beinbruch für Coach Jonathan Stich: »Auswärts beim Tabellenzweiten kann man verlieren. Mit der Leistung meiner Jungs bin ich dennoch sehr zufrieden«, so der Trainer. Über Ostern können die Steißlinger erst einmal durchatmen, ehe es am Samstag, 7. April, zuhause in der Mindlestalhalle gegen Neckarsulm geht. Mit einem Sieg kann der Aufsteiger aus Steißlingen den Klassenerhalt in der Oberliga Baden-Württemberg perfekt machen. Beste Torschützen waren gegen Pforzheim Timo Ströhle (9/2) und Maurice Wildöer (5/1).

redaktion@wochenblatt.net

Fußball-Derby Verbandsliga



Ein Duell auf Augenhöhe verspricht das Verbandsligaderby am Ostermontag zwischen dem FC Radolfzell und dem FC Rielasingen-Arlen. Im Bild: Niklas Aichem und Tobias Bertsch. swb-Bild: Archiv/ts

Heißer Tanz auf der Mettnau

Derby zwischen FC Radolfzell und Rielasingen-Arlen

Ein heißes Tänzchen verspricht das Verbandsliga-Derby am Ostermontag auf der Mettnau zu werden. Punkt 16 Uhr wird die Partie zwischen dem FC Radolfzell und dem FC Rielasingen-Arlen angepfiffen, die reichlich Zündstoff birgt. Die Talwiesen-Elf rangiert aktuell mit 36 Punkten auf Rang fünf, einen Punkt und einen Platz vor dem Aufsteiger aus Radolfzell, der allerdings ein Spiel weniger hat.

Beide Mannschaften befinden sich derzeit in bestechender Verfassung - trotz der Punkteteilung beim 3:3-Remis der Talwiesen-Elf gegen den abstiegsbedrohten SV Mörsch am vergangenen Wochenende. Der FCR holte hingegen wichtige drei Punkte beim 2:1-Sieg gegen den SC Lahr, auch wenn FC-Coach Wolfgang Stolpa nicht gerade von einem ansehnlichen Spiel seiner Jungs sprach.

Die Teams kennen sich bestens, einige Spieler wie Torjäger Alex Stricker und Robin Niedhardt trugen bereits die Farben des FC Rielasingen-Arlen ebenso umgekehrt. Gefordert sind besonders die Abwehrreihen der beiden Mannschaften. Denn mit Alen Lekavski haben die Gäste einen brandgefährlichen Goalgetter in ihren Reihen, der mit 19 Treffern auf Platz vier der Verbandsliga-Torschützenliste rangiert. Doch auch die Platzherren können mit Alex Stricker und Tobias Krüger zwei ambitionierte Torjäger vorweisen, die noch von Rückkehrer Robin Niedhardt verstärkt werden.

Doch bevor die Derbytime am Montag eingeläutet wird, müssen beide Teams bereits am Samstag Spiele bestreiten. Der FC Radolfzell empfängt den Tabellenneunten Kehler FV und der FC Rielasingen-Arlen muss zum Kellerkind FC Neustadt.

Dass das bevorstehende Nachbarschaftsduell, eine Partie auf Augenhöhe wird, bewies bereits das Hinspiel in der Vorrunde: Mit einem 1:1-Unentschieden trennte man sich damals. Bis zur dritten Minute der Nachspielzeit waren die Mettnauer auf der Siegerstraße, ehe Alen Lekavski der Last-Minute-Ausgleich gelang.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Damenfußball

Zehnter Sieg in Folge

Der Hegauer FV hat am Wochenende seine Siegesserie weiter ausbauen können. Mit dem 4:1-Heimsieg gegen den TV Derendingen haben die Hegauerinnen nun dreißig Punkte am Stück gesammelt und führen weiterhin die Oberliga-Tabelle an. Gegen den Angstgegner TV Derendingen stand am Ende trotz einer nur durchschnittlichen Leistung ein verdienter Sieg. Pech für die Gäste, dass bei einem geplanten Rückpass der Ball über ihre Torhüterin hinweg ins eigene Tor ging (25.). Der Ausgleich fiel dann nach einem Abwehrfehler auf der anderen Seite. Den ersten Versuch von Kim Meyer konnte Selina Szell im HFV-Tor noch abwehren, beim Nachschuss war sie chancenlos (35.). Als Luisa Radice in der 40. Minute den Ball im Strafraum an der TVD-Torhüterin vorbeilegen wollte, wurde sie zu Fall gebracht und Carmen Hirt verwandelte den Elfmeter souverän zum 2:1. Nach der Pause sorgte der Hegauer FV schon früh für klare Verhältnisse. Anne Fleig bediente mit einem klasse Zuspiel Luisa Radice, die mit einem trockenen Schuss auf 3:1 erhöhte. Nur eine Minute später konnte Tabea Griß im Strafraum nur durch ein Foul gebremst werden, Carmen Hirt verwandelte ihren zweiten Foulelfmeter gewohnt sicher (54.). Am Gründonnerstagabend steht das Pokal-Viertelfinale beim FC Hausen im Wiesental an. Wenn die Hegauerinnen gewinnen, dann geht es am Ostermontag (15 Uhr) zum Pokal-Halbfinale nach Gottenheim an den Tuniberg.



▸ SAISONENDE

Die Weltcup-Saison der Telemark-Skisportler endete mit drei Rennen in Mürren im Berner Oberland. Vor der überwältigenden Kulisse von Eiger, Mönch und Jungfrau fielen die letzten Entscheidungen für die Vergabe der Kristallkugeln.

Die deutsche Junioren-Mannschaft, für die Kathrin Reischmann altershalber nicht mehr startberechtigt ist, konnte sich im Team-Parallelsprint die Silbermedaille sichern. Kathrin Reischmann vom SC Gottmadingen gelang beim Weltcup-Finale leider kein Top-5-Ergebnis mehr. Im Parallel-Sprint qualifizierte sie sich zwar für die Endläufe, schied dort aber bereits in der ersten Begegnung nach einem Fotofinish gegen die Norwegerin Goril Eriksen aus. Im Sprint konnte sie einen 8. Platz verbuchen.

Beim langen und konditionell sehr fordernden Classic mussten die Athleten zwei Skating-Abschnitte und zwei Sprünge meistern. Hier konnte Kathrin einen ordentlichen 7. Platz herausfahren. Nach einem »Zwischenhoch« bei den Heimrennen im Allgäu geht damit eine insgesamt durchwachsene Saison für die Fahrerin des Ski-Clubs Gottmadingen zu Ende.

Fußball Verbandsliga

Mit leeren Händen

Engagierter Auftritt des FC Singen

Der frische Wind im Lager des FC Singen nach der Trennung von Trainer Vice Barjasic war zu zwar spüren, doch am Ende wurde der Einsatz der Blau-Gelben nicht belohnt. Gegen den Verbandsliga-Spitzenreiter aus Linx wehrten sich die Hohentwieler zwar wacker, unterlagen aber am Ende mit 1:2. Besonders bitter: der Siegtreffer der Gäste wurde aus stark abseitsverdächtiger Position erzielt. »Schade, dass das Engagement der Mannschaft nicht belohnt wurde«, bedauerte Interimstrainer Axel Storz, war aber mit dem Auftritt seiner Jungs sehr zufrieden. »Darauf können wir aufbauen«, ist er überzeugt. Die taktische Einstellung gegen den Favoriten aus Linx schien aufzugehen – aus einer dicht gestaffelten Defensive setzte der FC auf Konter, war aber im Angriff oft zu harmlos und leistete sich zu viele Fehlpässe. Hinzu kam der Ausfall von Mittelfeldmotor Christian Jeske. Eine Unaufmerksamkeit in der Abwehr nutzte SV-Torjäger Adrian Vollmer dann in der 21. Minute zur 1:0-Führung. Doch mehr war für die Gäste auch dank eines aufmerksamen Matthias Wind im Singener Tor bis zur Pause nicht zu holen. In der zweiten Halbzeit gingen die Platzherren etwas offensiver zur Sache und wurden belohnt: Abbas Karaki gelang in der 70. Minute mit einem Traumtor der umjubelte 1:1-Ausgleich. Doch der Dämpfer für die Platzherren ließ nicht lange auf sich warten. Erneut war es Adrian Vollmer, der aus abseitsverdächtiger Position das 2:1 in die Maschen setzte. Der lautstarke Protest der Singener Spieler hatte lediglich zwei gelbe Karten zur Folge und es blieb die Enttäuschung, einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt verloren zu haben. An Ostern stehen dem FC Singen zwei Auswärtsspiele bevor, in denen dringend Punkte für eine Positionsverbesserung von Platz 16 geholt werden müssen.

Ute Mucha



Frohe Ostern

wünscht Ihnen

EDEKA Münchow

Angebote gültig von Donnerstag, 29.03. bis Samstag, 31.03.2018

Gemüse Reichenau



Reichenauer Radieschen aus Deutschland, Klasse I, die kleinen roten Knollen bringen echte Power für die Gesundheit, Bund **-.99**

Gemüse Reichenau



Reichenauer Gurken aus Deutschland, Klasse I, deutschlandweit essen wir jährlich pro Kopf drei Kilo frische Gurken, Stück **-.99**

Gemüse Reichenau



Reichenauer Paprika aus Deutschland, Klasse I, 1 kg **3.99**

Neue Ernte



Galatiner Salatkartoffeln festkochend, aus Italien, Klasse I, Galatina ist eine Provinz in Italien und dort werden in erster Linie Sieglinde als Frühkartoffeln angebaut, 1 kg **1.99**



Rama Cremefine verschiedene Sorten, z. B. Rama Cremefine zum Kochen 15%, 250 ml (100 g = € 0,28), die leichte Alternative zu Sahne, Flasche **-.69**



Dr. Oetker Crème Fraîche verschiedene Sorten, z. B. Crème fraîche Classic 150 g (100 g = € 0,39), eignet sich perfekt für Soßen, Becher **-.59**

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



Irisches Hereford-Tomahawk-Steak vom Irish Prime Beef für noch intensiveren Fleischgeschmack, 100 g **3.99**

Aus eigener Herstellung



Schweinefilet im Blätterteig ein Augenschmaus und eine Verführung für den Gaumen, von luftig leichtem Blätterteig umhülltes Schweinefilet, 100 g **1.69**



Fleischwurst im Ring aus Schweinefleisch, nur edelstes Fleisch und handverlesene Zutaten bilden die Grundlage des Klassikers, 100 g **-.99**



Mini Haxen vom Schwein, heiß oder kalt ein Genuss, in leckerer Marinade langsam und schonend vorgegart, 100 g **1.29**



Brillat Savarin mit Dijon Senf französischer Weichkäse aus Kuhmilch, mind. 72% Fett i. Tr., hergestellt in der Bourgogne und der Normandie, 100 g **2.69**



Schweizer Chällerhocker aus dem Toggenburg, Schnittkäse aus Kuhrohmilch, laktosefrei, mindestens 8 Monate gelagerter Käse aus der Familie der Appenzeller, mind. 55% Fett i. Tr., 100 g **3.79**

Weitere 2 tolle Kinderfisch-Produkte!



Saiblings-Filet mit Haut, aus deutscher Aquakultur, zum Pochieren, Braten und Grillen geeignet, 100 g **2.99**



Geräuchertes Felchenfilet aus italienischer Binnenseefischerei, sehr lecker und trotz räuchern sehr zart im Geschmack, 100 g **3.59**

Aus unserem großen Sortiment:



Schweitzers Kaffee verschiedene Sorten, 1-kg-Packung **9.99**



Milka Schokolade verschiedene Sorten z. B. Milka Alpenmilch, 100-g-Tafel **-.69**



Schamel bayerischer Meerrettich verschiedene Sorten, z. B. Alpensahne-Meerrettich 135 g (100 g = € 0,96), Glas **1.29**

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr,
Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr, Sa.: 8:00–20:00 Uhr

irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen



www.waswannwo.tips

RINGHOTEL · RESTAURANT · BAR
Zum Goldenen Ochsen

UNSER RESTAURANT IST AN OSTERN GEÖFFNET FÜR SIE:

Ostersonntag, 1. April
11.30 – 15.00 Uhr
17.30 – 22.00 Uhr

Ostermontag, 2. April
11.30 – 15.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

D-78333 Stockach · Zoznegger Strasse 2
Tel. +49 (0) 7771 - 9184·0 · www.ochsen.de



Englisch f. Senioren

Anfänger	11.04.
Wiedereinsteiger	17.04.
Stories & Talk	09.04.
Französisch	13.04.

Sprachstudio Sabine Engel
Tel. 07731/5060442
www.sprachenlernen-singen.de



GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Ärztetafel

Praxisübergabe

Am 31.3.2018 gebe ich, **Detlef Schielke,**
FA für Innere Medizin, meinen Praxisanteil ab.

Ich bedanke mich bei meiner Kollegin Fr. Dr. med. Kerstin Kuß und unseren Mitarbeiterinnen für die sehr gute Zusammenarbeit und bei meinen Patienten für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

Weitergeführt wird die Praxis von Frau Dr. med. Kerstin Kuß und Frau Dr. med. Monika Rolke, FÄ für Allgemeinmedizin.

Augenarzt
Dr. J. Brandi-Dohrn
Hegaustraße 14 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 6 65 50
Wir sind im Urlaub vom 3.4. bis 6.4.18
Vertretung: Dr. Ilkhani, Fr. El Kaissi, Kreuzensteinstr. 7, 78224 Singen

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Höristr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 2 49 91
Osterferien vom 03.04.18 – 06.04.18
Vertretung übernehmen:
Dr. Höppner, Tel. 2 29 41
Dr. Merk, Tel. 2 22 54
Dr. Spur, Tel. 5 25 55

WOCHENBLATT seit 1967

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:

Mountainshop Outlet Center

ALDI SÜD

BRAUN Baum Möbel Center

TEILAUSGABE:

HEM	EP: Hiller
Takko Mode Markt	A.T.U
Apotheke Dr. Braun	Neukauf-Markt Sulger
EP: Dorado	Reddy Küchen
Kaufland Radolfzell	Bauhaus
Kaufland Überlingen	Stefan Sigwarth GmbH

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Lifestyle Trends

SOFORT ZUM MITNEHMEN!

BIS ZU 60 MONATE SPITZEN FINANZIERUNG
0% Zinslose Finanzierung schon ab 250 Euro
Ohne Anzahlung
Erforderlich: Gültiger Personalausweis oder Reisepass, Lohn-/Gehaltsabrechnung, Wohnsitz in Deutschland, EC-Karte
Mitbürger aus nicht EU-Staaten: Arbeitserlaubnis, Aufenthaltsgenehmigung
Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander Platz 1, 41061 Mönchengladbach

Alle Preise in Euro!



Sideboard, 2-trg., 4 Schübe, B/H/T: ca.155x 82x40 cm. 359.-

Front Kernbuche massiv geölt

Inkl. Hochschläferfunktion
Inkl. Kopfteilverstellung
Inkl. Kissen

Auch spiegelbildlich montierbar

Passender Couchtisch mit Ablage, B/H/T: ca. 110x46x65 cm. 199.-

Kern-Buche massiv geölt

Guten Morgen! FRÜHSTÜCK
2 Brötchen, 1 Butter, 1 Käse, 1 Wurst, 1 Konfitüre, 1 Ei, 1 Glas Orangensaft und 1 Tasse Kaffee oder Tee
nur 2.90 €

„Hey Leute! Das ist der neue Trend-Style!"

Speisezimmer- und Wohnprogramm, Korpus Kunststoff Kernbuche Nachbildung, Front Kernbuche massiv geölt mit durchgehender Lamelle.

1. Vitrine, 1 Glastür, 3 Schübe, B/H/T: ca. 66x200x40 cm. Ohne Beleuchtung. 299.-

2. Wandboard, B/H/T: ca. 135x20x20 cm. 119.-

3. TV-Kommode, 2 Schübe, B/H/T: ca. 135x51x40 cm. 229.-

4. Vitrine, 4-trg., B/H/T: ca. 110x140x40 cm. Ohne Beleuchtung. 299.-

Funktions-Polsterecke, Stoffbezug in Antikledероptik, mit Hochschläferfunktion und 3 verstellbaren Kopfteilen, je 2 Armlehnen -und Zierkissen, Rücken echt, Füße Eiche massiv, Stellmaß: ca. 272x201 cm, LF: ca. 135x220 cm.



Preis Kracher! 899.- Funktions-Polsterecke

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co. KG; Markwiesenstr. 38; 72770 Reutlingen

BRAUN Möbel Center
Junges Wohnen
Freiburg - Offenburg - Reutlingen - Singen

Unsere Öffnungszeiten für Sie: Montag–Samstag 9.30–19 Uhr

Braun U22-18/S01

IHR ZUVERLÄSSIGER OPEL PARTNER FÜR DIE REGION
SCHÖNENBERGER Autohaus
A. Schönenberger GmbH
Steißlingen · 07738/92600
Radolfzell · 07732/92800
www.opel-schoenenberger.de

Tischtennis

TTC Singen ist Meister

Mit zwei Erfolgen gegen den ESV Weil (9:2) sowie die TTG EK Oftersheim (9:3) bei einer gleichzeitigen Niederlage des direkten Konkurrenten TTC 95 Odenheim erspielte sich die Badenligamannschaft des TTC Singen zwei Spieltage vor Schluss die Badenligameisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die Oberliga Baden-Württemberg.

Gegen Weil führte man schnell durch die Doppelsiege von Adam Robertson/Jan-Philip Dannegger und Rolf-Dieter Loss / Kai Moosmann mit 2:1. Die Paarung Niko Vasdaris / Philip Dannegger unterlagen dem Spitzendoppel der Gastgeber. In der Folge punkteten Vasdaris (2), Robertson (2), Loss (1), Moosmann (1), Dannegger P. (1) für die Hohentwieler.

Am Folgetag traf man in eigener Halle auf die TTG EK Oftersheim. Zwei Doppelsiege durch Robertson/Dannegger J. sowie Loss/Moosmann brachten die Singener zu Beginn bereits auf die Siegerstraße. Im weiteren Verlauf sicherten die Zähler für Singen Robertson (2), Vasdaris (1), Loss (2), Dannegger P. (1) sowie Moosmann (1).

Der Sieg gegen Oftersheim sorgt zwei Spieltage vor Saisonende für bereits fünf Zähler Vorsprung auf Odenheim, so dass der TTC Singen nicht mehr von der Spitze verdrängt werden kann.

Die Oberliga-Damen des TTC Singen verloren gegen den TTC Dietlingen 8:4 und holten mit einem 7:7 gegen den TSV Herrlingen einen Punkt. Damit liegen sie weiter im Rennen um den Relegationsplatz.

redaktion@wochenblatt.net

Thai Boxen



In einem harten fünf-Runden-Kampf errang Besnik Bedjeti (Bild) vom Thai-Box Club Singen den Europameistertitel im K-1 bei der Fight Night in Volketswil/Schweiz. Er siegte einstimmig nach Punkten, die Punkterichter werteten alle fünf Runden für den Singener Thai-Boxer. Im Vorprogramm der Fight Night war ein weiterer Singener Kämpfer erfolgreich. Christian Bethke siegte ebenfalls nach Punkten. Pech hatte Valon Gashi, der aufgrund einer Knieverletzung seinen Kampf abbrechen musste. Somit setzten die Schützlinge von Singens Thai-Box Trainer Ralf Hasenohr ihren Siegeszug fort, nachdem Ajmeer Bahrami die Woche davor beim großen K-1-Grand Prix in Würzburg durch K.o. in der zweiten Runde gewonnen hat. Infos unter www.facebook.com/thaiboxclub singen.de. *swb-Bild: Björn Brunner*

Kunstturnen

Sieg hauchdünn verpasst

TG Hegau-Bodensee ist Vizemeister der BTB-Oberliga

Nach einer erfolgreichen Vorrunde, die die TG Hegau-Bodensee (TGHB) nach vier Siegen und einer Niederlage als Tabellenzweiter abschloss, sicherte sich das Team aus Turnern vom TV Ludwigshafen, TV Markdorf und StTV Singen beim Ligafinale in Kehl wie bereits im der Saison 2017 hinter der SG Kirchheim I die Vizemeisterschaft in der höchsten Turnliga des Badischen Turnerbundes.

Im Ligafinale wollte das TGHB-Team alles daran setzen, um den Favoriten, der SG Kirchheim I, vom Platz an der Spitze zu verdrängen. Die Voraussetzungen dafür waren jedoch denkbar schlecht: Verletzt fielen Johannes Eicher und Elias Becker aus und es blieb ein Rumpfteam von gerade noch fünf Turnern, die dann jedoch hoch motiviert an die Geräte gingen. Schon bald zeichnete sich ab, dass das Ligafinale der insgesamt sechs Mannschaften zu einem Zweikampf zwischen Tabellenführer SG Kirchheim und Verfolger TGHB werden würde, der an Spannung und Dramatik nicht zu überbieten war und am Ende Kirchheim mit 47,2:44,05 Punkten 3,15 Punkte mehr und konnte damit das Ligafinale mit einem hauchdünnen Vorsprung von 0,05 Punkten für sich entscheiden.



Der strahlende Vizemeister: die TG Hegau Bodensee.

redaktion@wochenblatt.net

Radsport

Alles geboten

Finale im Schmolke-Carbon-Cup

Im Finale des Schmolke-Carbon-Cups in Pfullendorf wurde nochmals alles geboten, von Solosiegen über Sprintentscheidungen und vergebenen Chancen. Im Eliterennen siegte Laurin Winter (Team Differdange Losch), der Vierte der Deutschen Zeitfahrmeisterschaften 2017. Um Platz 2 sprinteten die Mountainbikespezialisten Pirmin Eisenbarth (Stevens MTB Racing Team) und Daniel Gathof (KJC Ravensburg). Johannes Herrmann (Team Baier Landshut) sicherte sich mit einem starken 5. Platz die Gesamtwertung im Cup. Simone Sonderegger (VC Fischingen) siegte in der Frauenwertung.

TRAURING-STUDIO SCHMID
in SINGEN Radolfzeller Straße 15
Partner-Ringe
RIESENAUSWAHL

Motorsport

Schnelles Team vom Bodensee

Platz 2 bei der Rallye Ulm

Zur Rallye Ulm ging es für Martin Breiler (Ludwigshafen) und seine Beifahrerin Katrin Rost (Stockach) im Mitsubishi Evo X, Dort hatte das Team 2017 ihren ersten Gesamtsieg gefeiert. Dies motivierte das Team vom Bodensee, das sich am Ende über den 2. Platz in der Gruppe und Klasse, sowie den 6. Gesamtplatz freuen durfte. Nach einer nun folgenden dreiwöchigen Pause geht es für das Team bei der Fürst von Wrede Rallye, dem 2. Lauf zur Dt. Amateurmeisterschaft, weiter.



Das erfolgreiche Team vom Bodensee. *swb-Bild: privat*

Wir brauchen Ihre Unterstützung – helfen Sie mit!

SPENDENAUFRUF FÜR UNSERE KLINIKKAPELLE

Die »neue« Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen – Ein Ort für Ruhe und Einkehr, Besinnung und Gebet, Begegnung und Feiern

Wir sagen danke ...



»Im oft unvermeidlichen ›Betrieb‹ eines Klinikums ist die Kapelle ein ›anderer Ort‹: nicht nur ein Ruhepunkt inmitten von Krankheit, Kummer und Sorgen; sie kann auch ein Ort sein zum Durchatmen, um fragend und suchend zu erahnen: Leben ist mehr und weiter, tiefer und verheißungsvoller als die konkrete Not und Last des Tages.«

Dr. Paul Wehrle, Weihbischof em.

»Ja, wir Menschen brauchen solche Orte zum Durchatmen. Wir wünschen Ihnen, dass in diesen kommenden Tagen die Kräfte des erwachenden Frühlings Sie anstecken und beflügeln. Er erinnert an das Geheimnis der Auferstehung, das wir an Ostern feiern dürfen. In diesem Sinn wünschen wir Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest. Ganz herzlich bedanken wir uns beim WOCHENBLATT für die Serie ›Spendenaufruf für unsere Klinikkapelle‹. Dadurch ist es möglich geworden, unser Anliegen in die breite Öffentlichkeit zu tragen. Herzlichen Dank allen Leserinnen und Lesern, die Sie durch Ihre Spende dazu beigetragen haben, dass wir unserem Ziel ein Stück näher gekommen sind.« Sandra Hart, Christoph Labuhn, Waltraud Reichle

»Spendenaufruf für unsere Klinikkapelle«



Neben medizinischer Fachanalyse und Diagnose, neben fachärztlicher medizinischer Versorgung und Pflege darf die Seele des Menschen, der krank ist, nicht zu kurz kommen. In den meisten Fällen korrespondieren Leib und Seele. Der Mensch ist immer auch ein »homo religiosus«, der besonders in Krisen wie bei Krankheit auf diese Wirklichkeit gestoßen wird. Nicht von ungefähr entstanden die ersten Krankenhäuser in Klöstern.

Heute braucht es – gerade in Kliniken – Rückzugsorte für Patienten, Pflegekräfte und Ärzte, um in Stille und Gebet sich zu sortieren und Kraft zu schöpfen. Mehr denn je ist gerade heute im medizinischen, klinischen – oftmals hektischen – Alltag eine solche Kraftquelle/Kapelle gefordert.

Ich unterstütze aus diesem Grund, die Sanierung der Singener Klinikkapelle mit großer Freude.

Ingrid Hempel, Ehrenmitglied des Präsidiums Industrie- und Handelskammer Hochrhein – Bodensee

Ihr Engagement

Für die Umsetzung unserer Pläne sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Projektumfang beträgt rund 290.000 Euro. Durch Zusagen der Krankenhausbetriebsgesellschaft als Bauträger, der Erzdiözese Freiburg und der Badischen Landeskirche, von kirchlichen und politischen Kommunen im Landkreis Konstanz, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen haben wir bereits heute zwei Drittel der benötigten Mittel beisammen. Für das letzte Drittel benötigen wir Ihre Hilfe. Bitte helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass wir unsere neue Krankenhauskapelle in 2018 zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen einweihen können.

Unser Spendenkonto:
Krankenhausförderverein Singen e.V.

Bankverbindung:
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE 59 6925 0035 0003 0530 06
Verwendungszweck: Sanierung Krankenhauskapelle

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!

Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz gemeinnützige GmbH
Krankenhaus-Förderverein Singen e.V.
Evangelische Landeskirche in Baden
Erzdiözese Freiburg

Singen

Die Lust dreht sich im Kreise

Schnitzlers »Reigen« – von der Färbe neu entdeckt

Es war ein Stück seiner Zeit und gleichzeitig auch gegen sie. Arthur Schnitzlers »Reigen«, einst zur Wende ins 20. Jahrhundert verfasst, erst viel später auf die Bühne gebracht und dann der Auslöser eines munteren Skandals über das, was alle in der so feinen Wiener Gesellschaft taten, aber niemand ehrlich zugeben konnte. Die Färbe hat den Stoff nun neu entdeckt und versucht unter der Regie von Andreas von Studnitz das Thema in unsere Zeit zu transportieren. Doch das Stück in der Basilika bleibt eine Zeitreise in die aufregende Zeitwende des »Fin de Siècle« und ist genau deshalb sehr spannend bis zum großen Finale. Die Färbe-Schauspieler Nina Carolin Eichmann, Milena Weber, Patrick Hellenbrand und Elmar F. Kühling schlüpfen in den zehn Szenen des Stücks in vielerlei Rollen, und manchmal sind sie zu zweit eine Person, aber die zwei Seiten von ihr. Schon die Titel der Szenen wie »Die Dirne und der Soldat«, »Die junge Frau und der Ehemann«, »Der Gatte und das süße Mädel«, »Die Schauspielerin und der Graf« verraten, dass in der damaligen Gesellschaft fleißig von verbotenen Früchten gepflückt wurde. Die Erkenntnis ist freilich schon vorher da: in



Zu Doppelwesen mutieren die Gespielinnen wie die Liebhaber in den Szenen von Schnitzlers »Reigen«, während sich Charaktere um ihre eigene Einsamkeit dehnen. *swb-Bild: Bührer*

dieser Gesellschaft, in der es jede mit jedem und jeder mit jeder zu treiben scheint, aber irgendwie jeder jedem den Eindruck erwecken will, als sei es doch so etwas wie vielleicht Liebe, macht den Zuschauer zu Zeugen bodenloser Lebenslügen, zum Voyeur der Einsamkeit der Akteure, die ihre Liebschaften schnell wieder verachten, weil sie die Vergeblichkeit ihres Tuns, das dem Hunger ihrer Triebhaftigkeit geschuldet ist, in ihrem Gegenüber erkennen. Bis der Hunger wiederkommt. Regisseur Andreas von Studnitz, der auf der Färbe-Bühne schon einmal vor 36 Jahren Franz Xaver Kroetz in damals aktueller Skandallaune inszenierte, führt mit seiner Stimme aus dem »Off« in die Szenen ein, in denen auch der Wiener »Karl« irgendwie lebendig wird, und Schmachfetzen des Schlagers wie »Wenn ich geh, dann geht nur ein Teil von mit« (Peter Maffay), Bekenntnisse wie »Du bist nur eine Laune«, oder des Mannes Urteil »göttlich, diese Dummheit« die Farce dieser damaligen Zeit entlarven. Was damals verboten wurde, ist heute noch genau so. Das holt das Stück in unsere Zeit herüber.

Gespielt wird jeweils Mittwoch bis Samstag voraussichtlich bis Mai jeweils ab 20.30 Uhr. Kartenreservation unter 07731/64646. Mehr auch unter www.die-faerbe.de.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Singen

Großes Interesse an Hospiz-Neubau

Auf ein recht starkes Interesse stieß am Samstag der erste Tag der offenen Türe in der Villa Wetzstein in der Singener Innenstadt, in der im Januar das Palliativzentrum wie auch die Geschäftsstelle des Hospizvereins eingezogen waren. Nach einer ökumenischen Andacht zum Start in der Herz-Jesu-Kirche wurden erst einmal die fertig sanierte Villa Wetzstein wie auch die dort tätigen Mitarbeiter von Dekan Matthias Zimmermann und der evangelischen Dekanin Wiltrud Schneider-Cimbal im Beisein von OB Bernd Häusler, Wolfgang Heintschel (Caritas) und Christian Grams wie der Vorsitzenden des Hospizvereins Singen-Hegau, Irmgard Schellhammer, mit Segenswünschen versehen. Im Laufe des weiteren Tages gab es dann noch Baustellenführungen durch Architekt Wolfgang Riede, der über den aktuellen Stand beim Neubau wie beim »Grünen Haus« informierte.

Dort beginnen derzeit die Entkernungsarbeiten, denn am Schluss wird nur noch die historische Gebäudehülle bestehen bleiben. Das Innere des Gebäudes muss den Geschosshöhen des Neubaus angepasst werden, wo auch ein öffentliches Café als Treffpunkt eingerichtet werden soll. Bis zum Herbst 2019 soll der Neubau abgeschlossen sein, ist der Plan, der nach jetzigem Stand auch gehalten werden könne. Auch Tilo Brügel von der Stadt Singen war mit einer Führung am Tag der offenen Türe beteiligt: dabei ging es darum, wie auch die geschichtsträchtige Inneneinrichtung der Villa Wetzstein im Rahmen der rund 1,7 Millionen Euro teuren Sanierungsmaßnahme nicht nur erhalten, sondern auch neuen Nutzungen zugeführt werden konnte. Zudem wurde der Altbau auch barrierefrei gestaltet. Wie groß das Interesse an dem Neubau war, wurde auch daran deutlich, dass Wolfgang Heintschel, er hat zusammen mit Christian Grams die Geschäftsführung des dann für den Landkreis zuständigen stationären Hospiz »Horizont« inne, immer wieder anhand der Pläne den Neubau erklärte. Man spüre ein sehr starkes Interesse, aber auch einen sehr großen Informationsbedarf, so das Fazit der beiden. Mehr zum neuen Hospiz »Horizont« und auch den Spendenmöglichkeiten gibt es unter www.horizont-hospizzentrum.de.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.netf



Architekt Wolfgang Riede erläuterte bei Baustellenführungen die anstehenden Bauphasen mit der Verbindung des historischen »Grünen Hauses« mit dem schon gut fortgeschrittenen Neubau des stationären Hospiz »Horizont«. *swb-Bild: of*

Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

WOCHENBLATT ONLINE WWW.WOCHENBLATT.NET

WICHTIGE INFORMATION:

GEÄNDERTER ANZEIGENSCHLUSS

Werte Kunden und Leser!

Aufgrund der Osterfeiertage ist der Anzeigenschluss für Wechsel- und Gesamtanzeigen am Dienstag, den 3. April, um 12.00 Uhr, Kleinanzeigen um 18.00 Uhr.
Redaktionsschluss ist am Donnerstag, den 29. März, um 18.00 Uhr.

WOCHENBLATT seit 1967

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2a | 78224 Singen | Tel. +49 7731 / 8800-0

Mountainshop Outlet Center

bis zu 80% sparen in Hilzingen!

% AKTIONSTAGE %
Sa. 31.03. – Sa. 07.04.2018

Jetzt Osterschnäppchen sichern !!!
siehe Beilage in dieser Wochenzeitung!
www.mountain-shop.de

Termine

Informationsabende für werdende Eltern mit Kreißsaalführung, Mi., 4./11./18.4., 19.30 Uhr im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen, Eingangshalle.

Gottesdienst in der Autobahnkapelle Hegau, Engen: Fr., 30.3., 11 Uhr Gottesdienst mit evangelischem Abendmahl. 16.30 Uhr Möglichkeit zum Gespräch und Empfang des Bußsakramentes. So., 1.4. kein Gottesdienst. Mo., 2.4., 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst.

Selbsthilfegruppe Rheumaliga Kreis Konstanz, Do., 29.3., 15 Uhr, Café Waldfrieden, Schaffhauser Str. 165B, Singen, beim Waldfriedhof. Info: 07733/7345.

Gottesdienst im Hegau-Bodensee-Klinikum, Singen: So., 1.4., 9 Uhr feierlicher Auferstehungsgottesdienst (Eucharistie).

Beratungstermine des Stadtseniorenrates Singen: Immer dienstags von 14-17 Uhr und donnerstags von 9-12 Uhr Beratung zu Vorsorge, Patientenverfügung, Fragen zu Alltagsproblemen, Hilfe bei Smartphone- und PC-Bedienung in der Marktpassage.

Parkinson-Selbsthilfegruppe: Bewegungsgruppe, Mi., 4.4., 11 Uhr, Praxis Stark, Scheffelstr. 6, Singen.

Ilco-Gruppen Hegau, Sa., 31.3., 14 Uhr; Di., 3.4., 19 Uhr, jeweils Café St. Verena, Pflegezentrum Rielasingen, Gänseweide 11.

sitzplatz
Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

Ostern im Gasthaus Kreuz



Ab Ostern große Auswahl an Fischgerichten. Wir bitten um rechtzeitige Reservierung. Über Ostern durchgehend warme Küche.

KREUZ Gasthaus Tradition
Gasthaus Kreuz
Radolfzell
Tel. 07732 / 8233436

Ein Besuch lohnt sich!

Sher E Punjab

Mittagstisch ab 7,50 €



Indische Köstlichkeiten gekocht mit speziellen indischen Gewürzen. Die Schärfestufen sind frei wählbar. Jeden 1. Sonntag (01.04.2018) im Monat Buffet. Auch vegetarische Gerichte. Geschenkgutscheine – Familienfeiern – bitte reservieren.
Sher E Punjab, Scheffelstr. 22, 78224 Singen, Telefon 07731 – 907850

Hier können Sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ



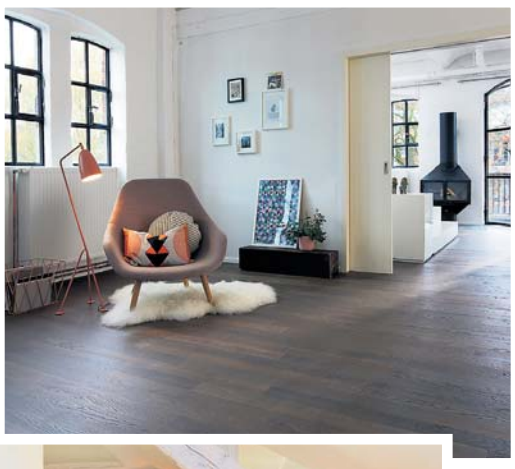
RADOLFZELLER-HANDWERKER.de

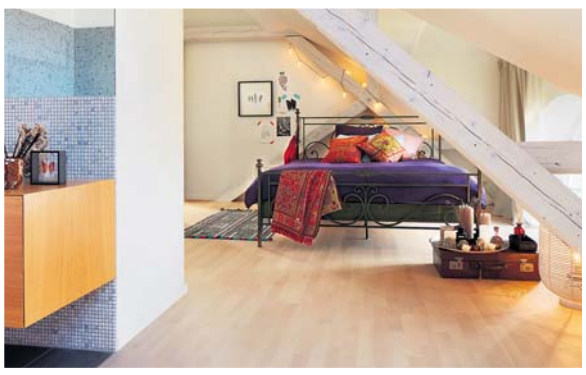
Ob bauen, renovieren oder sanieren - regional den richtigen Partner finden!



Mit der Firma »Diez« zum besseren Raumklima

Der Mensch hält sich 80 bis 90 Prozent seiner Lebenszeit in geschlossenen Räumen auf. Er sollte sich dort nicht nur wohlfühlen, sondern auch sicher sein können, dass die Wohn- und Arbeitsumgebung seiner Gesundheit nicht schadet. Vor allem mit Parkettböden kann man zu einem besseren Wohn- und Raumklima beitragen. Die Parkettlieferanten, mit denen die Firma »Diez« zusammenarbeitet, sind aus dem Allgäu und der nahen Schweiz – es wird garantiert, dass sämtliche Böden schadstoffgeprüft und zertifiziert sind. Neben einer geprüft schadstofffreien Raumluft überzeugt Parkett mit weiteren Stärken. Parkettböden laden sich nicht statisch auf, fühlen sich mit kalten Füßen warm an und bleiben an heißen Sommertagen dennoch angenehm kühl. Durch seine Eigenschaft, Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnehmen und auch wieder an diese abgeben zu können, trägt ein Parkettboden zu einem gesunden Wohnklima bei. Auch optisch, ob mit feiner Struktur, glatt, hell oder rustikal – Parkett ist ein wertvolles Stück Natur, das einen ländlichen, wie einen modernen Einrichtungsstil bereichert.





In enger Zusammenarbeit mit »Bauwerk« lässt das »Diez«-Team Wohnträume wahr werden.
swb-Bilder: Bauwerk

Hochwertige Produktion

Durch die hochwertige Produktion und Materialien in der Parkettherstellung, zum Beispiel des Traditionslieferanten »Bauwerk«, hat man ein Leben lang Freude an seinem Parkett.
Die Lebensdauer des Parketts kann durch den richtigen Umgang und die richtige Pflege noch verlängert werden. Bei »Bauwerk« entsprechen die verwendeten Materialien den höchsten Ansprüchen. Um dies zu garantieren, lässt »Bauwerk« die Werkstoffe regelmäßig durch unabhängige Institute in verschiedenen Ländern prüfen.

Einfach wohlfühlen

Mensch und Parkettboden fühlen sich im selben Klima am wohlsten: die optimalen Werte hierfür liegen bei 20 bis 22 Grad und 30 bis 65 Prozent Luftfeuchtigkeit. Holz verbessert das fühlbare Raumklima spürbar. Darüber ist sich das Team der Firma »Diez« einig. Wer Interesse an mehr Informationen hat, dem empfiehlt sich ein Besuch in den Geschäftsräumen der Firma »Diez« in der Bismarckstraße 2 in Radolfzell.

Bei der richtigen Auswahl des Bodenbelages kann man sich auf die kompetente Beratung bei der Firma »Diez« aus Radolfzell verlassen.

KONTAKT

DIEZ Fußbodentechnik • Bismarckstraße 2 • 78315 Radolfzell • Telefon 07732 2065 • Telefax 07732 53323
www.diez-fussbodentechnik.de • diez-fussbbodentechnik@t-online.de

7 60+ HIRLING Zimmerei + Holzbau
78315 Radolfzell · Herrenlandstraße 45
Tel. 07732/3491 · Fax 3461
www.zimmerei-hirling.de

6 Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation
elektro buhl
Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

8 F. RUF GMBH
GIPSER- UND STUCKATEURGESCHÄFT
GESCHÄFTSFÜHRER ARMIN RUF
AN DER SCHULE 9
78315 RADOLFZELL-BÖHRINGEN
TELEFON 0 77 32 / 28 67
E-MAIL: f-ruf-gmbh@arcor.de

11 m.mehne Schreinerei Mehne
stuhl tisch schrank regal
innen aussen oben unten
küche flur badezimmer
im haus & ausser haus
Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04
Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinerei-mehne@t-online.de

5 STARK
Kachelofen- und Kaminbau
Thomas Stark
Kachelofenbaumeister
Westendstraße 3
78315 Radolfzell
Fon: 0 77 32 / 26 50
Fax 0 77 32 / 97 11 09

9 Ihren Hausbau
Wir bringen ins richtige Lot.
ZIMMER Bauunternehmen
Gewerbestrasse 23
78315 Radolfzell
Tel. 07732/97 11 17
Fax 07732/57 2 67

1 schäuble
SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG
Herrenlandstr. 43 · 78315 Radolfzell
Tel.: 07732-92560 · www.schaeuble-radolfzell.de

4 SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT ▪ DESIGN ▪ VERARBEITUNG
Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ▪ Modernisierung ▪ Reparatur
Wenn`s besonders werden soll! ▪ 78315 Radolfzell
07732/121 82 ▪ www.schlenker-fliesen.de

10 Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

2 REINIGUNGSSERVICE KARRER OHG
25 Jahre 1991 – 2016
Dieter & Christine Karrer
Reinigungsservice Karrer oHG
Gewerbestraße 23
78315 Radolfzell
Telefon: 0 77 32 / 5 81 26
Telefax: 0 77 32 / 5 84 83
www.karrermachtsauber.de
info@karrermachtsauber.de

3 DIEZ
Polsterung
Gardinen
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Teppichböden
Linoleumböden
Kunststoffböden
Orientteppiche
Designerteppiche
Meisterbetrieb
Bismarckstraße 2
78315 Radolfzell
Telefon 07732 2065
Telefax 07732 53323
Parkett · Fußbodentechnik · Raumausstattung
www.diez-fussbodentechnik.de
diez-fussbodentechnik@t-online.de

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

GWG Immobilien

Sie suchen einen Käufer oder Mieter?



Unsere **Qualität** ist **niemals Zufall.**

Sie ist das Ergebnis gesteckter Ziele, **ehrlicher Bemühungen** und **geschickter** Umsetzung.

Seit 1985 erfolgreich, fundiertes Fachwissen, Seriosität – auch bei schwierigen Objekten. Nutzen Sie unsere **kostenlose Beratung.**

Ein frohes Osterfest und schöne Feiertage!

Andrea Dörr, Hilzingen · 0171/4745686 · 07731/865213 · www.gwg-bodensee.de

GUTSCHEIN € 500



Gerhard Hammer
Bankfachwirt

für ein Immobilien-**GUTACHTEN** zu unserem 25-jährigen Jubiläum **bis 31.03.18**

FOCUS: Einer der **besten Makler Deutschlands.**

Für den Verkäufer

KOSTENNEUTRAL!

Für Sie VOR ORT in:

SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

Wir suchen für unsere geprüften Kunden Wohnungen und Häuser aller Art im Raum Singen und Umgebung. Schnelle Abwicklung möglich.

MVI-Immobilien
Schwarzwaldstraße 4A
in Singen 0170/8 06 91 43

METALL+PLASTIC
Cleanroom Technology

Für einen Techniker unseres Unternehmens suchen wir ab **01.05.2018** eine

2 – 3 Zi-Whg. zur Miete.

Umkreis Radolfzell ca. 30 km, Wohnfl. 50 – 70 m², mit EBK. Optional möbliert.

Max. 1.000,– € inkl. NK. Gerne mit Garage/Stellplatz, auch gegen Aufpreis.

Angebote bitte unter Tel. 0176 3133 4551 oder per email: Humberto.Mistler@googlemail.com

METALL+PLASTIC GmbH
78315 Radolfzell-Stahringen

MIETGESUCHE

Menschen helfen e.V.

sucht im Raum Singen

1- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN

für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert). Tel. 0157 52153539.

1 ZIMMER

Apothekerin
su. für ihre Tochter ab sofort eine 1-2 Zi.-Whg., Si., 0151-11137323

Menschen helfen e.V.

Der **Helferkreis Aach** sucht für einen jungen Afghanen, der ganztags arbeitet,

1- bis 2-ZIMMER-WHG. (in Aach/Volkertshausen)

für eine Warmmiete bis max. 450,– €

Kontakt: Helferkreis Aach Tel. 07774/7905 oder helferkreis-aach@web.de

2 ZIMMER

2-2,5 Zi.-Whg Radolfzell
ges., Beamter, NR, zum nächstmögl. Zeitpunkt, Tel. 0176-22269133

2 Zi.-Whg., Radolfzell,
mit EBK, von jg. Ingenieur mit Festanstellung ges., 0157-75457229

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Singen, KN,
R'zell, von 2 Berufsschüler aus Eritrea, mit Betreuung, dauerhafter Aufenthaltstatus, NR, ges., Miete vom Jobcenter bez., KM bis 750.-, Tel. 07731/9115252

AWO Spielstube Radolfzell

Wir suchen eine:
3-Zimmer-Wohnung oder Gewerbeeinheit
in Radolfzell (ca. 60 – 80 m²)
mit Bad und separatem WC, möglichst im EG mit Garten oder im 1. OG mit zweitem Fluchtweg.

Kontakt: Regina Brütsch, Tel.: 07731 9580-50
r.bruetsch@awo-konstanz.de

Wohnung gesucht
Suche 3-Zi.-Whg i.R. Singen/Radolfzell ab sofort bis 750,-€ WM, Tel. 0174-5218442

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Singen
WM bis 1.100.-, von Fam., (mit Festanstellung), T. 0162-6299401

4 Zi.-Whg., Singen,
Rielasingen, Tel. 0152-08391741

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

Zi. für 3-5 Pers., Si-City,
Mitarb.-Unterk., ab sofort o.n.V., 380.-/Pers., vollst. möbl. inkl. WLAN u. NK, mind. 3 Pers., 1 MM KT, monteurzimmer_singen@gmx.de

Möbl. Zimmer Si-City
ab 1.4., für 1-2 Pers., inkl. WLAN u. NK, ab 550.- + 1 MM KT, Kontakt: monteurzimmer_singen@gmx.de

1 Zi.-Whg.,
Volkertshausen, 40 m², Küche, Bad, sep. Eingang, Stellpl., ab 1.4., KM 320.- + NK 120.- + 2 MM KT, Zuschriften unter 116481 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Einzelzi., Si.-Zentrum,
ab sofort, Tel. 07731/9120991

2 ZIMMER

2,5 Zi.-Whg., möbiliert
Gottmadingen, mit Blk., ab Juli zu verm., Tel. 0162-6719876

2 Zi.-Whg Radolfzell
ohne Blk., an alleinsteh. Dame, WM 620,-€, ab 01.05. 2018 Zuschriften unter 116482 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Radolfzell Nordstadt
2 Zi.-Whg als WG zu vermieten, 1x 25,9 m² und 1x 23,9 m², im DG, je Zimmer 1 Blk., m. Küche u. Bad, keine HT, NR, KM 300,- pro Zimmer + NK. Zuschriften unter 116484 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

2,5 Zi.-Whg., Tengen,
Büsslingen, DG-Galerie-Whg., 67 m², EBK, Bad, Blk., Keller, Garage, KM 400.- + Gar. u. Stellpl. 50.-, Tel. 0176-81117217, Mo/Di/Do

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Steißlingen,
70 m², 1. OG, Blk., Keller, KM 560.- + NK 150.- + TG 40.- + 3 MM KT, ab 1.6., Tel. 07735/1864

Qualitätsumzug
mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731-62535

3 Zi.-Whg., Singen,
70 m², ab 1.5., KM 650.- + NK 150.-, T. 0176-62107637 ab 15 h

3 Zi.-Whg., 74 qm,
Singen, ab sofort, KM 680.- + TG 60.-. ddrram99@gmail.com

SONSTIGE OBJEKTE

Ausstellungs-/Büro-/Praxis- oder Schulungsräumlichkeiten
in Gottmadingen, zentral gelegen. Ab sofort provisionsfrei zu vermieten.
Mo.–Fr. 9–15 Uhr: Tel. 07731–61071

Singen-City,
ca. 100 m², hell, ebenerdig, Gasheizung, WC, Küchenecke, als Lager, Büro, Yoga o. Schulungsraum, ab sofort o. später, Renovierung nach Absprache und Nutzung, Zuschriften unter 116483 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Garten Ambohl,
ab sofort neuer Pächter gesucht, Tel. 0171-9196037

Gewerberäume in Engen
zwischen Altstadt und Bahnhof, 117 m², gute Raumaufteilung, für Büro, Praxen etc. zu vermieten. Zuschriften unter Chiffre-Nr. 201643 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

Ladenfläche
140 m², Fittingstr., Singen. Tel. 0175-9259616

Lager-Raum,
Radolfzell, 24 m², 80.- + NK, frei ab Ende April, Tel. 0173-9068250

Helle Gewerberäume
EG (barrierefrei) in RZ-Böhringen, geh. Ausstattung, Parkett uvm. ca. 150qm, vielseitig nutzbar z.B. Büros, Kanzleien, Vertrieb, Konstruktion, Labor usw. (keine Maklergeb.) 07732-820653 od. 0171-6811001

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

Gewerberäume in
Steißlingen, mit 100 m², einschl. Kühlhaus zu verm., ideal zur Herstellung u. Vertrieb v. Lebensmitteln, Tel. 07774/1769

Bauen und Wohnen

Im Alter in den eigenen 4 Wänden leben!



©konzeptplus-singen.de

Wir beraten Sie gerne umfassend und individuell über die Möglichkeiten und Zuschüsse für einen altersgerechten Umbau. **Alles aus einer Hand!**

Vereinbaren Sie einen Termin. Tel. 07771-6390627
frank.winklar@pronature-holzbau.de

PRO NATURE INGENIEURHOLZBAU E.K.

IMMOBILIENGESUCHE

HÄUSER

Whg. oder Haus,
Miete oder Kauf, in Wahlwies, von Familie mit 2 Kindern, Tel. 0761-48942592, driscoll@posteo.de

SONSTIGE OBJEKTE

Hof zur Pferdehaltung
Raum Süddeutschland, von Ehepaar ges., Tel. 0041/526543424

Altes Haus, Scheune,
Halle, Doppel-Garage, Engen/Umgeb., (Miete/Kauf), 0173-9068250, medizintechnik@t-online.de

IMMOBILIENVERKÄUFE

4 ZIMMER UND MEHR

Neubau-Wohnungen Singen u. Radolfzell!
von 1 – 4-Zi., Balkone, Dachterrassen, Penthäuser im DG, jew. gute Lage, stadtnah, und hochwertige Ausstattung, Exposés unter:
ReWa Immobilien, T: 07732-8927010
www.rewa-immobilien.de

GRUNDSTÜCKE

Bauplatz für EFH,
in Engen/Volkertshausen gesucht, Tel. 0170-4100474

FE-WHG./-HÄUSER

Insel Capri FeWo



Mai/Juni/Juli/ Sept., 1-3 Pers., 7 Übern., 560.-, August 7 Übern. 700.-, Tel. 0175-2017509

PRAG - FeWo. - 15 Pers.
für Party, Vereine, Firmenausflüge, inkl. WLAN, Billiard, Indoorfumoir, für freie Termine T. 0162-7808000

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage gesucht,
trocken, abschließbar, für ganzjährige Unterstellung unseres neuen, kl. Wohnwagens (2 x 4,30 x 2,30 m), i.R. R'zell, Singen, Hilzingen, Engen, Tel. 07531/16377

Garage zu mieten ges.
in Radolfzell von zuverl. Mieter, Tel. 07732/938510 o. 0160-1044901

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT seit 1967

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.
Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS Time out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen



JEDER EURO HILFT DOPPELT!

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen



E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

FUNDGRUBE

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen
sucht für Familien

Kinderhochbetten
Zwillingswagen
Jugend- und Kinderfahrräder
Einzelne Jugendbetten und kleine Schränke, Stühle, Tische

Gerne holen wir die Möbel nach Terminabsprache bei Ihnen zu Hause ab.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf .

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

BEKLEIDUNG

Motorradkombi Lady,
Polo Pharao, neu, Textil, schwarz mit herausnehmbarem Steppfutter, Hose Gr. 38-40, Jacke Gr. M, VB 220.-, Tel. 07736/7322

LANDMASCHINEN

Humus-Mulschgerät,
AF 3000, 2 neue Schwenkarmbläche, generalüberholt, Arbeitsbreite 3 m, manueller Anfahrschutz, m. Gel.-Welle, HYDR-Breitenverstellung, VB 2.600.-, 0176-43088745

Dreiseitenkipper,
Schwader, Kreiselmähwerk u. Miststreuer zu kaufen gesucht. Tel. 0152-06001815

Getreidewagen,
2achs Dreiseitenkipper, zu verk., VB, Tel. 0160-1564686

Traktor
1 Achs Anhänger, o. Läden, 3 x 1,85 m, zu verk., T. 0172-4988491

Bauwagen
fahrbereit z. kauf. ges. 07771-3598

KAUFGESUCHE

Sammler sucht:
alte Uhren, aller Art, auch def., z.B. Armband-, Stand- u. Kaminuhren, usw., sowie alte Geige, Cello, Kontrabass, Münzen, 0157-72920358

Suche Altbatterien
z.B. PKW, LKW, Stapler, Traktoren, sowie Elektrokabel, Kupfer, Buntmetalle, Tel. 0157-72920358

VERKÄUFE

Schöne Hasenfelle,
zu verkaufen, Tel. 07738-5370, 0171-2679689

Hand-Zapfsäule,
für Mischung, Tel. 0172-4988491

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Glastisch, 1.40 x 1 m,
2 x 1 m ausgezogen, zwei Ebenen, schön zur Deko, an Selbstabholer zu versch., Tel. 0176-23333646

Ruderboot aus
Kunststoff, 3,70 m x 1,30 m, zu verschenken, Tel. 07735/2876

Küchenbuffet, Eiche,
2,05 x 1,10 x 0,56 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0172-7196774

Tragbares Radio
mit CD-Player u. Kassettendeck, neuw., an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/52612

Diwan, Sofaliege
und Clubsessel zu verschenken, Tel. 07732/972733 o. 0160-99652753

Geschenke f. die Frau
Mittwoch u. Donnerstag, 15-17h (nicht früher): Pulli, Blusen, Shirt, Hosen, Röcke in fast allen Größen, Tisch- u. Bettwäsche, Gläser, Bücher. Jede Frau darf 5-7 Teile mitnehmen, Radolfzell, Friedhofstr. 7

2 Lattenroste,
höhenverstellbar, 1 x 2 m, an Selbstabh. zu versch., Tel. 07736/8905

Doppelbettgestell
Metall, Farb-TV, 2 Nachttische, Vitrine mit Spiegel, beides 60er Jahre, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/64857

Heimtrainer Kettler
sehr guter Zustd., digitale Anzeige, u.a. Stunde/km, umständeh. zu verschenken, Tel. 07531/52184

UNTERRICHT

Ma., De., Engl., Franz.
7,90 €/45 Min. Kl. 4 - Abi
+49 (0) 157 – 92 34 85 66



www.abacus-nachhilfe.de

Bessere Noten in der Schule:

Einzelnachhilfe
– zu Hause –
im gesamten Landkreis Konstanz

Note 1,8 bundesw. Elternbefragung INFRATEST August 2007

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

ABACUS Nachhilfe GmbH
Tel. 07531/692755

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

VIDEOSTORE
RADOLFZELL
Die Film-Oase in Radolfzell
Tausende gebrauchte DVDs und BLU-RAYs zu Flohmarktpreisen
5 DVDs aus dem Gesamtsortiment aussuchen für unschlagbare 9,90 €
Radolfzell - Untertorstraße 14 - www.film-oase.de

FUNDGRUBE

Meisterbetrieb
MENZ
... Ihr Sonnenschutzexperte!
Rollladen · Markisen · Jalousien
Plissee · Lamellenvorhänge · Rollo
Reparaturdienst
Herrenlandstr. 50, Radolfzell
frag@markisen-enz.de ☎ 07732/4125

MÖBEL

Schlafsofa
mit Bettkasten, Farbe: terracotta, L-förmig, 260 x 190 x 85 cm, 230.-, für Selbstabh., T. 07731/3190659

Luxus Eßzi.-Tisch,
Holz massiv, weiß, 0,90 x 2 m, 400.-, Tel. 07774/920748

STELLENANGEBOTE

Zuverl. Raumpflegerin
f. Privathaushalt in Si.-Bohlingen auf 400.- Basis ges., schriftl. Kurzbewerbung bitte an Dilse, Zum Umschlagbahnhof 10, 78224 Singen

Gut bezahlte Tätigkeit
ist geboten. Std.weise Versorgung v. Unfallbeschädigtem ist erforderlich. Auch schönes, kostenfr. Wohnen ist möglich. Bewerbung nur von ehrlicher u. verlässlicher Frau erwünscht. Zuschr. unter 116480 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Reinigungskraft
für 2 Pers.-Haushalt in Gottm., 1x/Wo., ca. 3 Std., nur mit Vertrag und Anmeldung, Tel. 07731/976047

Gartenarbeit,
und Reparaturen im Haus, 6 - 8 Stunden im Monat, nähe Singen, Tel. 0151-54617372

Haushaltshilfe,
in Gottm., für 2 x wö./4 Std., auf 450.- Basis, Tel. 0172-7697976

Leihoma/opa, in Si.,
o. Tagesmutter, für Junge 6 J., ab Sep. ges., 13 - 16 h, n-g@gmx.de

Rüstiger Rentner
zur regelm. Gartenpflege nach Sto./Kernstadt ges., Tel. 07771/61882

Tagesmutter, Singen,
noch freie Plätze, 0176-47194785

STELLENGESUCHE

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

Steuerfachmann
sucht freie Mitarbeit, steuern64@yahoo.com

Pflegehelfer,
erfahren und engagiert, sucht Neuanstellung, Tel. 07775/9398440

Zuverl. Bodenleger
übernimmt Parkett-, Laminat,Teppich u. Parkettsanierungsarbeiten. Sauber u. günstig. 0163/5284505

TIERMARKT

Kaninchenstall,
Holz, Doppelstock, Kupferdach, 26.-, Tel. 0177-6165525

Reitbeteiligung



2x wöchentlich, nach Volkertshausen gesucht, kein Anfängerpferd aber brav im Umgang, Dressur/Gelände (englisch), T. 0171-2022008

Vermisst



Seit 23.3. vermissen wir unseren Kater Tobi, Si.-Nord, Mägdebergstr., bitte in Keller/Garage/Schopf nachschauen, evtl. ist er in ein Auto gestiegen u. mitgefahren? Fam. Kraus, Tel. 07731/54678

VERSCHIEDENES

Wenn Sie wissen wollen, wie Sie Giften in der Wohnung oder am Arbeitsplatz auf die Schliche kommen, dann rufen Sie uns an:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen,
Tel. 07774/93260.

Wer verschenkt
Fahrräder, Roller, Kaffeemaschinen u. Flachbildfernseher, Musikanlage- u. Instrumente für Rumänien, alles anbieten, Möbel u. Kunststofffenster, Tel. 0151-63264548

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

Minibauwagen o.ä.,
möglichst günstig ges., als neues Hühner-Zuhause, T. 07731/918628

Hünnebeck Schalung



ca. 250 m², inkl. sämtlichen Zubehör, H. 250 cm, guter Zustand, VB 9.800.-, Tel. 0176-57934911

Brauchen Sie Hilfe
bei juristischen Fragen in Rumänien? Ich kann helfen! Tel. 0151-71173610 erreichbar ab 17 Uhr

SAMMLERMARKT

Wehrmachtsfotoalbum
gesucht, zahle für Panzer-, Afrikakorps-, Fallschirmjäger-Album 400.-, suche auch Orden, Urkunden, Uniformteile, Tel. 0151-54222221

FÜR DEN WASSERSPORT

Griechenland-Segeln
27.4.-12.5. oder 1.6.-16.6.18, Segelerfahrung nicht erforderlich, Tel. 06172/939516

Kleines Sportboot
gesucht, Tel. 0152-24790673

HAUSHALTSAUFLÖSUNG

Haushaltsauflösung, Entrümpelung
Martinek, Radolfzeller Straße 46a
78467 Konstanz
Telefon 0 75 31 - 3 61 27 01

Wegen Umzug
günstig abzugeben. 2 gr. 2-Rollen Koffer, TV-Rack m. Bose Verstärker, kl. Nachttisch (Bauernmöbel), fast neues kpl. Besteck 12-tlg., neues Ess- u. Kaffeegeschirr 6-tlg., alles VB, Bild mögl., 0172-6247536

WERKSTATT

Holzbaubetrieb
mit kl. Metallverarbeitung bietet Mitnutzung von Werkstatt im LK KN ab sofort.
Holzbaufirma@gmx.de

ZUM VERLIEBEN

Er 51 J./185,
su. gleichgesinnte Sie, die ehrlich, romantisch u. humorvoll ist, Raum KN, Zuschriften unter 116486 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Hase sucht Häsin,
ca. 35 J., zum gemeinsamen Nestbau. Er, in den besten Jahren, liebt Sport, laufen, Rad fahren, Musik, tanzen, schwimmen, gutes Essen und sucht auf diesem Wege eine gleichgesinnte, alleinstehende, schlanke Frau (Antwort bitte mit Bild) Zuschriften unter 116487 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Unkomplizierter Er
Anfang 70, gut situiert, vorzeigbar, sucht eine interessante Partnerin für gem., schöne Zeit, für Freundschaft oder mehr, Raum Si./R'zell. Zuschriften unter 116485 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Ich, 42 J., suche
nette Sie mit devoter Ader für erotische Treffen, bei Symphatie wird auch eine feste Beziehung angestrebt, Tel. 0163-3809111

Mann über 40 J.,
sucht Frau, gerne auch jünger. Seit langem habe ich das Bedürfnis nach Erotik u. Zärtlichkeit. Welche Sie möchte mit mir das Schöne genießen. Freue mich, wenn Du Dich meldest über Whatsapp oder SMS 0152/02334507, Anrufe nur mit Telefonnummer

FÜR SENIOREN

Seniorenmobil 15 km/h,
u. Dreirad m. neuem Ladegerät u. Batterien, VB, Tel. 07731/9129000

DIENSTLEISTUNGEN

Paketversand nach Rumänien
Daniel Rotaru Transport
0151 – 71 17 36 10
Abfahrt am 05.04.2018

BESTELLSCHEIN FÜR IHRE PRIVATE KLEINANZEIGE / MIT BILD

85.012 Exemplare
wöchentlich
im Landkreis Konstanz

Chiffre € 5,60. Zusendung einmalige Gebühr € 4,60.
Bei Bankeinzug zzgl. € 0,70 Bearbeitungsgebühr. Nach jedem Wort und Satzzeichen bitte ein Leerfeld lassen!

IM INTERNET:
www.wochenblatt.net

Fettgedruckte Überschrift — 4,30 €

Anzeigentext

bis 15 Wörter	7,10 €
bis 20 Wörter	9,90 €
bis 25 Wörter	12,70 €
bis 30 Wörter	15,50 €
bis 35 Wörter	18,30 €
bis 40 Wörter	21,10 €

Vor- u. Zuname: _____

Straße: _____

PLZ u. Ort: _____

Telefon: _____

ANZEIGENSCHLUSS: DIENSTAG, 18.00 UHR

Abbuchungserlaubnis

IBAN: _____

BIC: _____

Datum u. Unterschrift: _____

Jetzt sind Sie gefragt!

Wir erhalten das Wochenblatt:

☐ regelmäßig ☐ Mittwoch
☐ unregelmäßig ☐ Donnerstag

Anzahl der Leser ab
☐ 14 Jahren im Haushalt

Sind Sie einverstanden, dass der Verlag bei Chiffre-Anzeigen die Angebote zu Prüfzwecken öffnet und gewerbliche Angebote aussortiert ?

☐ **ja** ☐ **nein**

Schöne Kommode



Liebhaberstück, gut erhalten, Größe B 130 x H 85 x T 60 cm, Preis VB, Tel. 01234/1234xy abends

Ihre Fotos können Sie persönlich, auf Stick, via Internet od. per E-Mail an kleinanzeigen@wochenblatt.net übermitteln.

Bild, 4 fbg., 35 mm hoch zzgl. 8,50 €

Chiffre-Anzeige

☐ Offerten zusenden

☐ Ich hole die Offerten auf der jeweiligen Geschäftsstelle ab.

Fiedlers Newsletter

☐ Hier können Sie den kostenlosen jeweils aktuellen und exklusiven Frühstücksnewsletter unseres Chefredakteurs bestellen. Sie bekommen anschließend eine E-Mail, die Sie bitte bestätigen.

Meine E-Mail-Adresse: .....

WOCHENBLATT seit 1967

SINGEN · Hadwigstraße 2a
Tel. 07731/8800-0 · Fax 07731/8800-86

RADOLFZELL · Untertorstraße 5
Tel. 07732/9909-0 · Fax 07732/9909-99

AUTOMARKT

FIAT

Panda
gepflegt, Bj. 14, TÜV neu, 65Tkm, 5.300.-, Tel. 07774/920748

FORD

Top Fiesta,



beste Ausstattung, 1.Hd., 69Tkm, Wartung u. Hu neu, 8fach, Klima, SV,ZV, el. FH, Rcd, sehr gepfl., VB 6.500.-, Inz. mögl., 07738/2031014

Kuga Titanium 4x4



Bj. 10/09, TÜV 4/19, grau-met., Xenon-Scheinwerfer, 1. Hand, 58Tkm, super Zustand! VB 9.900.-, Tel. 0170-5449922

OLDTIMER

Suche Oldtimer
Mercedes Benz, Porsche, BMW, Opel, von Privat, seriöse Abwicklung, zahle in Bar, T. 0177-5066621

SKODA

Lastesel Roomster,
Sondermodell Scout, Klima, el. FH, Panoramadach, ZV, SV, Kurvenlicht, Automatik, 105 PS, Benziner, RCD, Navi, SHZ, TÜV neu, VB 3.990.-, Tel. 07738/2031014

VW

VW Polo
EZ 10/96, 44 kW, 4-türig, TÜV neu, 980.-, Tel. 0171-2073525

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

Suche Autos
für Rumänien, ab Bj. 2000, bis 1.000.-, Tel. 0151-63264548

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

Sommerreifen,
195/55 R16, 6000 km gefahren, wie neu, 100.-, T. 0172-7646372

IMMER
EIN GUTER
WERBE-
PARTNER

WOCHENBLATT seit 1967

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden
– egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 0 77 31 / 14 48 42
Ankaufszentrum Singen

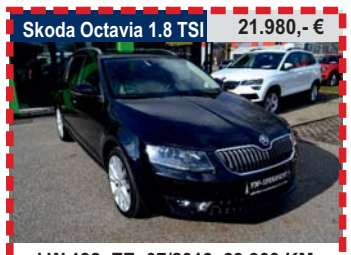
brecht
- Fahrzeugverkauf
- Ersatzteile und Zubehör
- Reifen- u. Rädereinlagerung
- Fahrzeug-Service nach Herstellervorgaben
- Mehrmarken-Werkstatt
- Unfall-Instandsetzung
- Lackiererei
- OPEL-Spezialist

Automobile Leiber UG
www.auto-brecht.de
07731/8237-11/-13
Laubwaldstr. 6 • 78224 Singen

ZWEIRÄDER

Suche Mofa,
mit Papieren, fahrbereit, bis 250 .-, Tel. 07774/8577

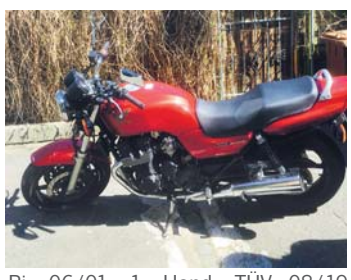
Skoda Octavia 1.8 TSI 21.980,- €



kW 132, EZ: 07/2013, 39.900 KM
Ausstattung Elegance, Klimaautomatik, DSG-Getriebe, Lederausstattung, Sitzheizung, Navigationssystem, Xenon, elektr. Heckklappe, Bluetooth, Freisprecheinrichtung uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Honda 750 RC 42



Bj. 06/01, 1. Hand, TÜV 08/19 34.915 km, Kettensatz neu, scheckheftgepfl., Schönwetterfahrzeug, aus Zeitmangel zu verk., 3.000.-, Tel. 0170-6916440

Autohaus Fugel OHG
Mitsubishi Space Star 1.0



mit Klimaanlage
ab **9.290,- €**
5 Jahre Garantie
Kraftstoffverbrauch (l/100 km) innerorts 5,0, außerorts 3,6, kombiniert 4,2; CO_2-Emissionen kombiniert 96 g/km
Ihr Mitsubishi-Vertragshändler
0 77 71/87 98-88
Im Eschle 13, 78333 Stockach

VW Polo 1.4 7.580,- €



63 kW, EZ: 11/2009, 84.900 KM
Ausstattung Comfortline, Klimaautomatik, Leichtmetallräder, Einparkhilfe hinten, Radio-CD, elektr. Fensterheber, Zentralverriegelung + Funk, Nebelscheinwerfer mit Abbiegelicht, 5-türig uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

SsangYong Tivoli 1.6 eXDi 13.980,- €



85 kW, EZ: 11/2016, 37.000 KM
Klimaanlage, Radio-CD, Bluetooth, Rückfahrkamera, elektr. Fensterheber, Tempomat, Leichtmetallräder, Nebelscheinwerfer, ESP, Isofix, Zentralverriegelung + Funk, Licht- u. Regensensor, Bordcomputer uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Neuwertiger Roller,



Motobi Imola, 2.500 km, 50 ccm, 700.-, Tel. 07731/51994

Yamaha 750 FZ
Genesis, Bj. 93, 45Tkm, k. TÜV, leicht reparaturbedürftig, k. VB, 800.-, T. 0172-6286069 ab 19 Uhr

Vespa Primavera 50,



4 Takt, 1.400 km, wie neu, werkstattgeprüft, mit folg. Sonderausstattung: Topcase, Windschild, Seitenständer, Soziusfußrasten, akust. Blinkerinnerung, Schutz/Zierbügel vuh, NP 4.000.-, wg. Umstieg zu verk., für nur 2.600.-, 07739/1278

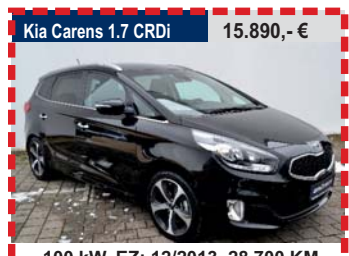
VW Tiguan 2.0 TDI 24.980,- €



85 kW, EZ: 08/2016, 25.000 KM
Klimaautomatik, Sitzheizung, elektr. Heckklappe, Einparkhilfe vorne + hinten, Leichtmetallräder, Alarmanlage, Anhängerkupplung, Fernlichtassistent, Bluetooth Freisprecheinrichtung, Tempomat, Metallic, NSW uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Kia Carens 1.7 CRDi 15.890,- €



100 kW, EZ: 12/2013, 28.700 KM
Ausstattung Spirit, Klimaautomatik, Navigationssystem, Sitzheizung, Xenonscheinwerfer, Bluetooth, Tempomat, Anhängerkupplung, Licht- u. Regensensor, Spurhalteassistent, Selbstlenkende Systeme uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

BMW R 1100 RT,



90 PS, Bj. 97, TÜV 19, 48Tkm, ABS, Koffer, Heizgriffe, unfallfrei, 2.600.- Tel. 07738/5695

Moped oder Mofa,
Puch, Zündapp o. Herkules zu kaufen gesucht, Tel. 0152-06001815

WOHNWAGEN / -MOBILE

Hymer, 17 500 € VB



Heizung, Solaranlage, Gasherd 3-fla., Kühlschrank mit TK-Fach, Spüle, Toilette, 4 Schlafplätze, EZ 2.95, 120.000 km, 85 kW/114 PS, 2500 cm³ Hubraum, TÜV 4.2019, Top gepflegt, Länge 5,99 m. 07731/9766133, ab 18.30 Uhr oder Anrufbeantworter, wir rufen zurück.

Wohnwagen
von Familie gesucht, bis ca. 7.000.-, Tel. 0151-22455415

Kpl. WoMo Pegaso



Garage Living, Fiat, 2,3 l, Multijet, Bj. 11, 3,5 t, Diesel, 5 Sitzpl., Fahrerhaus-Klima, Servo, ABS, 2 Airbags, Tempomat, Markise 4 m, Heckgarage, el. FH, el. Spiegel, gr. Dachfenster, festes Heckbett, 2er Sitzgr., Längsbank, drehb. Pilotensitze, Kühlschr., Backofen, Spüle, Kocher, Umluftheizung, WW-Boiler, Nasszelle m. Cassetten-WC, Du., Aufbau-Klima Dometic, vollautom.Oyster-Sat-Anlage, TV 19 u. 22 Zoll, Gas-Duo-Control, Gaswächter, Einbausafe, Markisenvorzelt Fiama 4 x 2,5 m, Wigo-Isoliermatte Fahrerhaus außen, Heckfahrradträger, VB 34.500.-, 0170-4872228

Wohnwagen bis 1.500€
auch ohne TÜV gesucht, Tel. 0152-24790673

FAHRZEUG ANKAUF
BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS
Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität
Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM
Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de



www.bruetsch.de/Ankauf









jung@smart
Unsere besten Gebrauchten.

» Erste Klasse aus zweiter Hand.
Bei unseren Gebrauchtwagen von jung@smart sind 24 Monate Garantie immer inklusive. Erfahren Sie mehr über die Vorteile von jung@smart: Einfach mit dem QR-Code-Reader Ihres Handys den Code abfotografieren.

» smart forfour
52 kW, EZ 08/16, 7.700 km, white, Komfort-Paket, Klimatisierungsautomatik, smart Audio-System, 5-Gang-Schaltgetriebe, Tempomat, Start-Stopp-Automatik u.v.m.
9.748,– €

» smart fortwo
52 kW, EZ 12/16, 15.400 km, red, Panoramadach, LED & Sensor-Paket, Klimatisierungsautomatik, Cool & Audio-Paket, Bremsassistent, Regen-und Lichtsensor u.v.m.
9.889,– €

» smart fortwo cabrio
52 kW, EZ 01/17, 15.400 km, titania Grey, Tempomat, Bremsassistent, LED-Tagfahrlicht, Klimatisierungsautomatik, Lederlenkrad, twinmatic, LED & Sensor-Paket u.v.m.
14.639,– €

Ihr Partner vor Ort:
Südstern – Bölle AG + Co KG
Autorisierter smart Verkauf und Service
Georg-Fischer-Straße 55-57
78224 Singen

smart – eine Marke der Daimler AG

Anbieter: Südstern – Bölle AG + Co KG, Georg-Fischer-Straße 55-57, 78224 Singen

TAGESZULASSUNGEN FÜR PROFIS.
NEUWERTIG. GÜNSTIG. SOFORT VERFÜGBAR.



ANGEBOT NUR FÜR GEWERBLICHE KUNDEN.

DER FIAT FULLBACK.
JETZT FÜR 21.800,– €[1] NETTO.

Ausstattungshighlights
- Ca. 1 t Nutzlast
- Geräumige Ladefläche von bis zu 1,85 m Länge
- Mit 11,8 m kleinster Wendekreis im Segment
- u. v. m.

FIAT PROFESSIONAL
PROFIS WIE SIE

Ihr Fiat Professional Partner:

Autohaus Ruprecht GmbH
Schwedenstraße 11-13
78234 Engen
info@aurup.de
07733/9403-0

[1] Für den Fiat Fullback (Version Double Cab Serie 1-Warentransport LX 5AT 4WD E6) zzgl. MwSt., Tageszulassung von 10/2017, Kilometerstand 150 km.
Angebot nur für gewerbliche Kunden, gültig bis 30.04.2018. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Abbildung zeigt Sonderausstattung.



Konstanz

»Vom Glück des Stolperns«

Stadttheater geht in 2019 ins Zirkuszelt

Der Titel »Vom Glück des Stolperns« klingt angesichts der Dissensen der letzten Wochen um Vertragsverlängerung und Baden-Württembergische Theatertage aktuell gewählt, doch er habe schon lange vorher festgestanden, weil das der »Rote Faden« des neuen Programms für die Saison 2018/19 sein soll, wurde auf der Programmkonferenz am letzten Mittwoch im neuen Probedomizil des Theaters, das seit sechs Wochen im Ex-Transco-Areal mit zwei Probebühnen genutzt werden kann, von allen Akteuren rund um Prof. Christoph Nix betont.

Bis zum Sommer 2020 wird Nix noch für seine Marke Theater kreativ sein. Vorneweg gesagt: das Konstanzer Theater wird ins Zirkuszelt umziehen, für drei Produktionen ab dem 15. Juni. Und das gleich zum Start mit der Theater-Uraufführung von »Froottit und Chocolat« über den ersten schwarzen Clown, und mit dem genialsten Schweizer Clown Olli Hauenstein und Christoph Nix darselbst am Regiepult. Dafür gibt es in diesem Jahr kein Theater auf dem Münsterplatz.

Und das Theater Konstanz wird auch in die Singener Scheffelhalle kommen: Gerd Zahner hat mit »Die Reis« ein Stück über die Jenischen in Singen verfasst, das unter anderem auch vom Chor der Wessenbergschule begleitet werden soll, der aus dem Teil Singens kommt, der vom »fahrenden Volk« geprägt ist. Am 5. Oktober soll in der Scheffelhalle Premiere gefeiert werden, zehn Aufführungen sind geplant, gab es auf Anfrage zu erfahren.



Theaterintendant Christoph Nix begrüßte nur zur Programmvorstellung der Saison 2018/19 in den neuen Proberäumen, das weitere Überließ er seinem Dramaturgenteam. *swb-Bild: of*

Einige der Schüsselstücke des 20. Jahrhunderts sind in der kommenden Saison dabei, und das durchaus als »Stolpersteine«: Der Spielzeitstart ist mit Beckets »Warten auf Godot« absolut erstklassig und prominent besetzt, unter der Regie von Christoph Nix. Das kann noch mit Borcherts »Draussen vor der Tür« ab 18. Januar gesteigert werden und »Der brave Soldat Schweijk« wird als Mischung aus »Forest Gump« und Till Eulenspiegel ab dem 15 März angekündigt.

In der Spiegelhalle wird ebenfalls stolpertechnisch spektakulär mit Bulgakows »Hundeherz« am 29. September gestartet. Das Konstanzer Theater wird im kommenden Herbst für manche Schlagzeile sorgen: sicher mit »Der Reichsbürger« vom Ehepaar Küspert in der Werkstatt ab 27. Oktober, denn das ist ein wirklich streitbares Thema zum Motto, ob die zu Deutschland genauso gehören wie die Muslime.

Eine Menge übers Stolpern haben auch die diesjährigen Weihnachtsstücke in sich. »Die Brüder Löwenherz« von Astrid Lindgren unter der Regie der in Österreich gefeierten Sara Ostertag startet ausgerechnet an Martini (11. November), wenn die Narren noch ihre Machtansprüche definieren. Für die ganz Kleinen (ab 3 Jahren) kommt ab 25. November »Vom Fischer und seiner Frau« von den Gebrüdern Grimm.

Oliver Fiedler

Radolfzell

Familiensonntag mit Premiere

Die öffentliche Premiere des Films »Die Beteiligungs-Checker« findet am Sonntag, 22. April, im »Lollipop«, Waldstraße 26 in Radolfzell statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei und kann ohne Anmeldung besucht werden. Die kleinen Filmproduzenten erhalten Unterstützung von der professionellen Firma für Film- und Tonproduktion Landei Production. Veranstaltungsbeginn im »Lollipop« ist um 17 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net



Orsingen-Nenzingen

Räubertrio in Haft

Mehrere Überfälle sollen auf ihr Konto gehen

Bei einem geplanten Raubüberfall auf einen Discountermarkt in Orsingen-Nenzingen hat ein Einsatzkommando der Polizei am vergangenen Donnerstag zwei Tatverdächtige vorläufig festgenommen. Die zwei Männer und ein weiterer mutmaßlicher Mittäter stehen in dringendem Verdacht, noch weitere Raubüberfälle begangen zu haben. Seit Januar suchte das Kriminalkommissariat Balingen gemeinsam mit der Staatsanwaltschaft Hechingen nach dem Raubüberfall auf den Winterlinger EDEKA-Markt mit einer extra dafür eingerichteten Ermittlungsgruppe intensiv nach den Tätern. Nach einem weiteren, ähnlichen Raub auf den LIDL in Gammertingen/Lkr. Sigmaringen Ende Februar war das Kriminalkommissariat Sigmaringen in die Ermittlungen mit eingebunden. Auch wurde die Kriminalpolizeidirektion Rottweil mit eingebunden.

Im Zuge der intensiven, gemeinsamen Recherchen rückten drei junge Männer im Alter zwischen 19 und 28 Jahren in den Fokus der Ermittler.

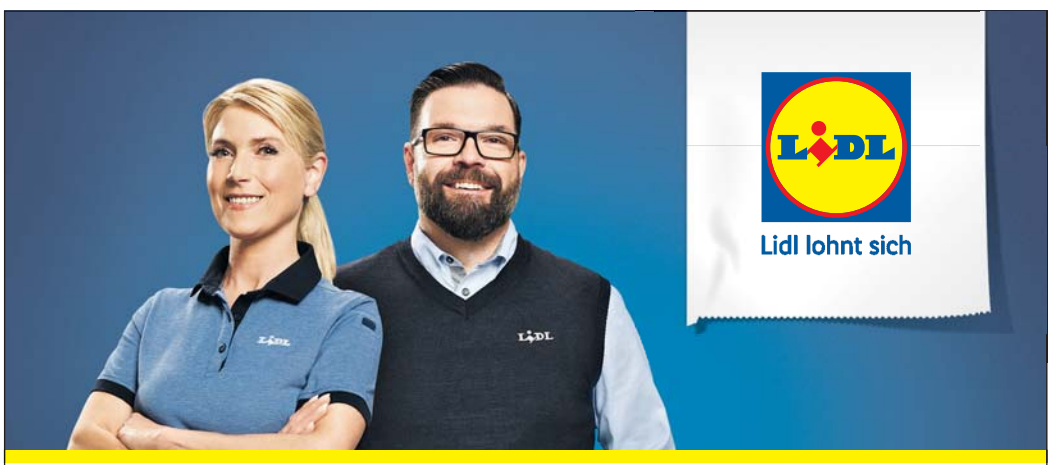
Die gezielten Maßnahmen gegen das Trio zeigten Erfolg und führten am vergangenen Donnerstag zuerst zur Festnahme der beiden Tatverdächtigen des geplanten Überfalls in Orsingen-Nenzingen. Den dritten mutmaßlichen Täter nahm die Polizei zwei Tage danach vorläufig fest. Bei den anschließenden Durchsuchungen konnten verschiedene Tatmittel aufgefunden werden.

Den bisherigen Ermittlungen zufolge hat das Trio auch den Raubüberfall auf den Netto-Markt in Bitz am 13. März 2018 verübt. Bei den drei Überfällen erbeuteten die Täter zirka 17.000 Euro Bargeld.

Die Tatverdächtigen wurden auf Antrag der Staatsanwaltschaft Hechingen zwischenzeitlich dem Haftrichter beim Amtsgericht Hechingen vorgeführt.

redaktion@wochenblatt.net

STELLENMARKT



Samstag, 7. April 2018

Bewerbertag

Wir suchen

für unsere Filialen

→ **Stellvertretende Filialleiter** (w/m) **in Vollzeit**

→ **Verkäufer** (w/m) **in Teilzeit**

Unser Bewerbertag

An unserem Bewerbertag in unserer Filiale in **Engen, Hegaustraße 3,** können Sie mehr über unsere freien Stellen und Lidl als Arbeitgeber erfahren.

Wir stehen Ihnen in der Zeit von **10 bis 14 Uhr** zur Verfügung.

GREAT PLACE TO WORK® 2017 Beste Arbeitgeber™ Deutschland

Weitere Einstiegsmöglichkeiten auf jobs.lidl.de

DR. STROHMAIER
NOTARIN

Zur Verstärkung des Teams der Notarin Dr. Kerstin Strohmaier, Hadwigstr. 11 in Singen (Htwl.) wird ab sofort in Voll- oder Teilzeit gesucht:

Notarfach-/ Rechtsanwaltsfachangestellte/r

Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail an info@notarin-strohmaier.de

auer Singen Süd 65 Jahre Zentrum Stahl

Für unseren Stahlhandel und Biegebetrieb suchen wir ab April/Mai engagierte und zuverlässige

Aushilfen m/w

(100 – 170 Std. im Monat)

Ideal für Schulabgänger (ab 17 Jahre)

Ihr Aufgabengebiet: Schneiden und biegen von Betonstabstahl und Baustahlmatten.

Wenn Sie über körperliche Fitness und eine schnelle Auffassungsgabe verfügen, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per Email an jobs@auer-knapp.de oder per Post an unsere Personalabteilung.

Eisen-Auer GmbH
Rudolf-Diesel-Str. 30
78224 Singen
www.auer-knapp.de

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ



Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:

Sabine Storz
Tel. 07731/880025
Fax 07731/880036
s.storz@wochenblatt.net

MIT EINER ANZEIGE IM WOCHENBLATT FINDEN SIE IHR WUNSCHPERSONAL!

WOCHENBLATT seit 1967

Hotel Restaurant in Steißlingen sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit

Frühstücksdame

für die Frühstücksversorgung. Arbeitszeiten Montag bis Sonntag von 06:00-10:00, Tel. 07738-93900

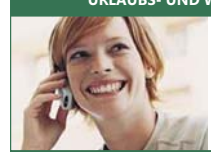
Für unseren Laden in Stockach bieten wir einer/m **Verkäufer/in** in Teilzeit oder Vollzeit eine unbefristete Stelle bei sehr guten Bedingungen. ***Metzgerei Bechler,*** Stockach, Tel. 07771/920100

WIR STELLEN EIN! PersonaPlan

Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

INTERESSANTE EINSÄTZE
UNBEFRISTETE EINSTELLUNG
ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG
FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE
URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD

- **Fachkraft Lagerlogistik**
- **Maler**
- **Elektriker**
- **Radlader-/Baggerfahrer**



Seit 20 Jahren PersonaPlan verbindet

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

Pfarrei Konstanz-Petershausen:
Das **Kinderhaus Edith Stein** erweitert seinen Krippenbereich und sucht ab dem 01. September 2018

KINDERHAUS Edith Stein „Gemeinsam bewegen komm mit!"

päd. Fachkräfte 100 % im Krippenbereich

Nähere Infos unter:
07531 99 040 | www.kh-stein.de

Quereinsteiger!

Wenn Sie begeisterter Fotoamateur mit einer Spiegelreflex- oder Systemkamera sind und die neueste Technik top beherrschen, so machen Sie Ihr Hobby zum Beruf! In unser junges Team suchen wir

Fotoverkäufer m/w

im Vollzeitjob. Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail z. Hd. Herrn Andreas Motz, info@foto-woehrstein.de

FOTO STUDIO wöhrstein
78224 SINGEN · AUGUST-RUF-STRASSE 24



Für unseren Standort Singen:
Examinierte Pflegekraft (m/w)
Zeit zum Pflegen? Sie haben genug von der Hektik im Beruf und wollen sich Zeit für Ihre Schützlinge nehmen? Sie haben Lust auf eine neue Herausforderung, auf Pflegen mit Herz und Lachen? Bewerben Sie sich!

kidi Wir pflegen Ihr Kind

Tel: 07731 / 909 932 2 info@kidi-web.de www.kidi-web.de

HEGAUPRAXIS
Dr. med. Dieter Renner
Eduard-Presser-Str. 19a
78247 Hilzingen-Riedheim
Tel. 0 77 39/8 88

Wir stellen sofort eine erfahrene
Arzthelferin
(MFA, Verah, 50 %, 75 % bzw. 100 %)
zunächst als Schwangerschaftsvertretung, gerne auch Wiedereinsteigerin, ein.

Schriftliche Bewerbungen erbeten unter: team@hegaupraxis.com

Suitehotel Kellhof
Markelfingen sucht
Reinigungskraft, Servicekraft, Rezeptionist/in in Teilzeit,
Hausmeister (gerne Rentner)
ab sofort.
E-Mail: info@suitehotel-kellhof.de
Tel. 07732/8021690

Hotel Restaurant in Steißlingen
sucht ab sofort zur Aushilfe/Teilzeit
Zimmermädchen
für die Reinigung der Hotelzimmer.
Arbeitszeiten Montag bis Sonntag
von 08:00–12:00, Tel. 07738–93900

ComStern.de

WIR SUCHEN DICH!

ComStern.de ist ein unabhängiger Detailhändler für Computer und Heimelektronik

- **Kundendienstmitarbeiter/in (D/F)**
- **Einzelhandeskauffrau/mann (D/F)**
- **Grafiker/in / Mediengestalter/in - Print & Digital***
- **Marketing Manager/in***
- **PC-Techniker/in**

*Teilzeit möglich

Weitere Infos unter: www.pcp.com/stellen

---

reaktiv
Praxis für Physiotherapie

Mühleweg 5d
78256 Steißlingen
Tel. 07738 - 922 822
Fax 07738 - 923 495

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später eine/n

Physiotherapeut/in

* 30-Min.-Behandlungsintervall
* Arbeitszeiten/Wochenstunden flexibel
* außergewöhnl. Unterstützung b. Fortbildungen

Sind Sie ein echter Kärcher-Typ?



Service-Techniker(in) für die Leitung unserer neuen Service-Werkstatt in Tuttlingen ab sofort gesucht.

Nach der Einarbeitung und verschiedenen Schulungen sind Sie zuständig für die zuverlässige und qualitativ hochwertige Reparatur und Wartung der gesamten Kärcher-Prduktpalette. Sie reparieren Geräte in einer modern ausgestatteten Werkstatt sowie direkt beim Kunden. Idealerweise verfügen Sie bereits über Erfahrungen im elektrotechnischem oder elektromechanischem Bereich.

Außerdem suchen wir zur Verstärkung unseres Teams einen Vertriebsmitarbeiter (m/w) für den Außendienst.

Wenn Sie teamfähig, aufgeschlossen und motiviert sind, dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung zu Händen Herrn Milkau per E-Mail oder auf dem Postweg an untenstehenden Kontakt. Gerne vereinbaren wir einen persönlichen Termin.

Bewerbung an:
KÄRCHER
KÄRCHER CENTER MILKAU
Kärcher Center Milkau
Berthold Milkau
Rudolf.-Diesel-Straße 15
78253 Tuttlingen
b.milkau@kaerchercenter-milkau.de

Knusperbraterei

Wir suchen für sofort zuverlässige/n
Mitarbeiter/in
in Vollzeit, Teilzeit und auf 450€-Basis für unsere
Knusperbraterei
beim Real Markt Singen

frisch pfundig lecker mmh...

Hahn im Korb

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Tel. 07476/9414-0
Hahn im Korb
Otto-Hahn-Str. 4, 72406 Bisingen

Gasthaus Mooswald
Zuverlässige
Servicekraft
gesucht auf 450-€-Basis.
Tel. 07732/9423812
Iznanger Straße 52
78345 Moos
www.mooswald.eu

Schwimmbadgastro Höhenfreibad Gottmadingen
Suchen für Saison 2018 Aushilfe im Kiosk.
Wer hat Interesse an Mini-Job auf 450,– €-Basis? Stundenweise auf Abruf. Schüler als Ferienjob.
Bei Interesse bitte unter Tel. 0172/6535231, Markus Bacher, melden.

Für die Badesaison 2018,
Mai – September, suchen wir
Badeaufsichts-personal (m/w)
für das Strandbad Mettnau.
Voraussetzung hierfür sind: Rettungsschwimmerabzeichen Silber und aktueller Erste-Hilfe-Kurs.
Infos unter Tel. 0152 02729311, Familie Yildirim

Reinigungskraft
für Campingplatz Papiermühle in Stockach gesucht.
Wir suchen eine/n, flexible/n Mitarbeiter/in, Teilzeit / auf 450,– €-Basis, für die Reinigung unserer Sanitärgebäude.
Gern rufen Sie uns an oder senden eine E-Mail mit Ihren Fragen.
Campingpark Papiermühle
78333 Stockach · Johann-Glatt-Straße 3
Tel. 0176 – 57795001
E-Mail: campingpark-stockach@web.de

Kaufmännischer Angestellter (m/w)

Die **Firma Vinico** sucht zum nächstmöglichen Termin einen kaufmännischen Angestellten (m/w) 100 %.

Ihre Aufgaben:
- Kundenservice (E-Mail, Telefon, Fax, Portale)
- Unterstützung des Vinico E-Commerce-Teams
- Unterstützung Einkauf
- Teamleitung

Anforderungen:
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch, Wort und Schrift
- Kaufmännische Ausbildung oder gleichwertige Berufserfahrung
- Offenes und kommunikatives Auftreten

Ihre aussagekräftige Bewerbung schicken Sie bitte nur per E-Mail an jobs@vinergy.de.



SEEHOTEL ADLER
Das 4-Sterne-Hotel in traumhafter Seelage, direkt am Ufer des Bodensees. Mit über 60 Zimmern und Suiten, Spa mit beheiztem Außenpool und Restaurants.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung:
MITARBEITER ETAGE/HOUSEKEEPING (w/m)
Vollzeit/Teilzeit/Aushilfen

ZOLLHAUS
Eine der beliebtesten Event-Locations am Bodensee für Konferenzen, Hochzeiten und Familienfeste mit modernen Tagungs- und Banketträumen in einzigartigem Ambiente.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung:
KOCH FÜR DIE BANKETTKÜCHE (w/m) Vollzeit/Teilzeit
SERVICEKRÄFTE FÜR BANKETT (w/m) Auf 450 €-Basis
ORGANISATION & REINIGUNG (w/m) Auf 450 €-Basis

Ausführliche Infos und Online-Bewerbung unter
www.seehotel-adler.de/jobs

Seehotel Adler Betriebsgesellschaft GmbH · Hafenstr. 4 · 78351 Ludwigshafen
Telefon: 07773 - 93 39 0 · info@seehotel-adler.de · www.seehotel-adler.de

---

Hotel Kellhof
Werde Teil der Crew,
Voll- oder Teilzeit (m/w)
- **Service Etage**
- **Koch**
- **Jungkoch**
- **Küchenhilfe**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
www.kellhof.de, Tel. 07735/2035

Mitarbeiter/in gesucht in **Vollzeit** für unseren
Hausmeisterservice.
Deutschsprachig, Führerschein erforderlich. Tel. 07774/1558

Renfert

making work easy



Wann fühlt sich das Arbeiten gut an?

Wenn es mich und das Unternehmen vorwärts bringt.

Werden Sie bei Renfert in Teilzeit
Mitarbeiter Front Desk (Zentrale) m/w

Die Bedürfnisse der Menschen stehen bei Renfert im Mittelpunkt. So entwickeln wir sinnvolle Lösungen, mit denen Zahntechniker und Zahnärzte ihre Leidenschaft für Details in die Tat umsetzen.

Es erwartet Sie ein spannendes Aufgabengebiet, ein dynamisches Team und eine interessante berufliche Perspektive in einem wachsenden, international agierenden Unternehmen.

Sie sind neugierig und es ist Zeit für etwas Neues? Dann bewerben Sie sich jetzt! Eine ausführliche Beschreibung Ihres Aufgabenprofils finden Sie unter nebenstehendem Link.

Ihre Fragen beantwortet gerne Frau Doris Gerke.

Renfert GmbH
Doris Gerke | Untere Giesswiesen 2
78247 Hilzingen | Tel. +49 7731 8208–458
doris.gerke@renfert.com

jobs.renfert.com

CAD Konstrukteur (m/w) / technischer Zeichner (m/w)

AUFGABEN:
- Konzeption von neuen Produktideen
- Optimierung unserer vorhandenen Artikel
- Konstruktion von Spritzgussartikeln und werkzeugtechnischen Lösungen

ANFORDERUNGEN:
- Studium o. Ausbildung im Bereich Konstruktion
- Gutes techn. Verständnis, vorzugsweise im Spritzgussbereich
- Kenntnisse in 3D-CAD sind Voraussetzung, idealerweise SolidWorks



Bewerbung an:
personal@rival-haas.de
Tel.: 07771-9361-32

Gerhard Haas KG
Heinrich-Fahr-Str.17-19
D-78333 Stockach
www.rival-haas.de



Wir gehören zu den bedeutenden Unternehmen im deutschen Fleischmarkt mit qualitativ hochwertigen Produkten. Zur Verstärkung unseres Teams in **Singen** sind wir auf der Suche nach einem

kaufm. Mitarbeiter (m/w).

Wenn Sie…
…einen spannenden und abwechslungsreichen Job suchen,
…PC-Grundkenntnisse besitzen und verantwortungsbewusst sind,
…gerne eigenverantwortlich und kundenorientiert arbeiten und
…in einem familiären Umfeld ein angemessenes Gehalt erhalten wollen,

dann senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen - gerne auch per Mail - an unseren Personalleiter Herrn Rudolf Gagg gagg@faerber.de.

Weitere Infos erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.faerber.de/stellen oder telefonisch unter der Nummer 07641/586-371 (Herr Gagg).

CMC Personal GmbH



Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz in Eigeltingen und Stockach:

✓ **Produktionshelfer/in**
für 2-Schichtarbeit, Verpacken, Etikettieren und Montage, keine besonderen Vorkenntnisse erfoderlich, PKW von Vorteil

✓ **Produktionshelfer/in**
für 3-Schichtarbeit, Montage, Kontrolle, Maschinenbedienung, PKW von Vorteil, Deutsch in Wort und Schrift

✓ **Löter/in**
mit Lötkenntnissen in Tagschicht, PKW von Vorteil

Ihre Ansprechpartnerin:
Stefanie Litterst
Personaldisponentin

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@
cmc-personal.de

www.cmc-personal.de

Tradition und Fortschritt

HILZINGEN IM HEGAU

Die Peter-Thumb-Schule (Gemeinschaftsschule) Hilzingen wächst kontinuierlich. Aufgrund der gestiegenen Schülerzahlen an der Schule hat auch der Bedarf nach zusätzlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die Betreuung der Schüler außerhalb des eigentlichen Unterrichtes zugenommen.

Die Gemeinde Hilzingen sucht zu Beginn des neuen Schuljahres 2018/2019 zur Unterstützung des bestehenden Teams an der Peter-Thumb-Schule (GMS) Hilzingen weitere

Mitarbeiter/Innen

für die Betreuung von Schülerinnen und Schülern, sowohl für die Grundschule als auch für die Sekundarstufe I (5. - 10. Klasse).

Die Betreuung der Grundschüler erfolgt von Montag - Freitag von 7.30 Uhr bis 8.20 Uhr und von 11.50 Uhr bis 13 Uhr bzw. bis 14 Uhr, die Betreuung für die Sekundarstufe I von Dienstag - Donnerstag von 12 Uhr bis 14 Uhr.
Die Entlohnung erfolgt nach den Vorschriften des TVöD`s.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns bis zum 27. April 2018 auf Ihre Bewerbung, die sie an Gemeinde Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder an gemeinde@hilzingen.de senden können.

Für weitere Informationen steht Ihnen neben Hauptamtsleiter Markus Wannenmacher unter der Nummer 07731/38 09-22 auch Herr Markus Weber unter der Nummer 07731-38 09 26 zur Verfügung.

ME Metall- und Maschinenservice Thomas Ehinger

Wir stellen ein:
- Schlosser, Schweißer oder Konstruktionsmechaniker mit abgeschlossener Berufsausbildung und Führerschein

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.
Mühlbachweg 4, 78337 Öhningen-Schienen,
Telefon: (0 77 35) 33 56 – (0175) 4 16 36 40
E-Mail: maschinenservice-ehinger@t-online.de

Zuverlässige/r Kraftfahrer/in

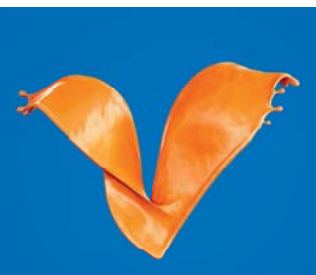
FSKL. C ehem. Kl. 3 für Tagestouren ab Lager Radolfzell mit LKW 7,5 t, im Werkverkehr (Heizung Sanitärbedarf) in der Region Bodensee gesucht!

Es erwarten Sie: – geregelte Arbeitszeiten
– überdurchschnittliche Bezahlung
– moderner Fuhrpark
– Qualitätsprämienmodell

Sollten Sie bereits über Speditionserfahrung verfügen, sowie Spaß am Umgang mit Kunden haben, rufen Sie uns an.
Gerne auch Quereinsteiger aus dem Bereich Heizung/Sanitär.
Ihre Bewerbung nimmt gerne Herr Meier entgegen.

Meier Transport Service GmbH
Grafenwiesenstr. 15, 72202 Nagold,
Tel. 07452/818642 oder Fax 07452/819124
joachim.meier@spedition-meier.de

Wir suchen Mitarbeiter für unsere Filiale in Engen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau

Kundenberater/Service (m/w)

Ihre Aufgaben

- Serviceleistungen für Kunden im laufenden Filialbetrieb
- Bedarfserkennung am Schalter und Überleitung an Privatkundenberater
- Betreuung der Selbstbedienungsgeräte sowie Vertretung an der Kasse

Sie bringen mit

- Kaufm. Ausbildung oder eine andere geeignete Ausbildung
- Gute Kenntnisse in PC-Anwendungen und technische Affinität
- Hohe Serviceorientierung sowie gute Kommunikationsfertigkeiten und ausgeprägte Freundlichkeit
- Innovationsbereitschaft und Flexibilität

Die Volksbank eG ist eine moderne und leistungsstarke Genossenschaftsbank mit einem Bilanzvolumen von ca. 4,1 Mrd. Euro und rund 450 Beschäftigten.

Unsere engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter handeln eigenverantwortlich, sind offen und haben Lust auf Zukunft. Veränderungen gestalten sie aktiv mit und sind für ihre Kunden da – im persönlichen Gespräch wie auch über die digitalen Kanäle.

Sie haben Fragen? Diese beantwortet Ihnen gerne unser Leiter Personalmanagement, Dr. Hans-Christof Gierschner, Telefon 07721 802-1212.

Bewerben Sie sich jetzt online:
www.voba-sbh.de/stellenangebote
#gestalterbank

Wir suchen auf 450,– €-Basis

1 Spül- und Putzfrau

bevorzugt mit Erfahrung aus der Gastronomie mit guten Deutschkenntnissen, flexible Arbeitszeiten.

Ribler
METZGEREI & PARTYSERVICE
Christian Ribler e.K.
Romeiasstraße 8, 78224 Singen
Telefon +49 7731 62801
kontakt@ribler.info

DIW Instandhaltung

- Elektriker / Vollzeit (m/w)

ab sofort für unsere Objekte in Radolfzell gesucht

- Deutsch in Wort und Schrift
- SPS7 Kenntnisse

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

DIW Instandhaltung GmbH
Außenstelle Ravensburg
Zuppingerstraße 6 · 88213 Ravensburg
ravensburg@diw-instandhaltung.com
Telefon 0751 / 36198-0

Ein Unternehmen der STRABAG

www.diw-instandhaltung.com



Kraftfahrer /in

Zur Verstärkung unseres Teams in Radolfzell suchen wir Dich !

auf einen neuen Actros-Sattelzug LKW FS-KL CE für Transporte im Schwer.- und Fernverkehr

Wir bieten gute Bezahlung, betriebliche Altersvorsorge, Krankenzusatzversicherung und einen sicheren Arbeitsplatz.

Bewerbungen bitte an:

Ehinger Logistik
Distribution Transport Logistik

Ehinger Logistik KG
Walter-Schellenberg-Str. 10
78315 Radolfzell/B.see
Reinhold@ehinger-logistik.de
Tel. 07732-959999

Mein Friseur **Top Hair**

Für unseren Salon in Radolfzell suchen wir ab sofort

Friseure & Meister (m/w)

gerne auch Wiedereinsteiger

Interesse? Dann melden Sie sich unter:
Tel.: 0821-444 710 oder 0170-63 72 547

Aushilfe gesucht
3x wöchentlich ab 18.00 Uhr
Centralbar Engen
Bahnhofstr. 4
Tel. 0 77 33 / 99 62 337

Pflegefachkräfte m/w (18,50 €)
Pflegefachhelfer m/w (14,50 €)
+ Zulagen, Festanstellg., Wertschätzg., wir kümmern uns, helfen Ihnen, sind für Sie da, menschlich, fair, korrekt (hohes Pfändungsfrei), unverbindlich, Info: 0151 / 15 75 45 86
www.5sterne-personal.de, herzlich willkommen!

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Gailingen
- Worblingen
- Steißlingen
- Radolfzell
- Iznang
- Stockach

Bitte informieren Sie sich !
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31 / 88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr

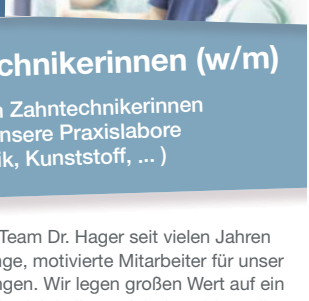
WOCHENBLATT seit 1967

DR. HAGER | Zahnärzte

AZUBI Plätze wieder frei

Azubis (w/m)

gerne mit Hauptschul- , Realschulabschluss oder schon in Ausbildung (auch Quereinsteiger)





Zahntechnikerinnen (w/m)

Wir suchen Zahntechnikerinnen (w/m) für unsere Praxislabore (Vollkeramik, Kunststoff, ...)

Mit Freude und Begeisterung arbeitet das Team Dr. Hager seit vielen Jahren erfolgreich zusammen. Wir suchen stetig junge, motivierte Mitarbeiter für unser Team in Konstanz oder Gottmadingen-Bietingen. Wir legen großen Wert auf ein menschlich angenehmes Umfeld, damit Sie sich in Ihrem Arbeitsgebiet voll entfalten und weiterbilden (auch Studium) können. Für unsere Zahnkliniken in:

Konstanz und **Gottmadingen/Bietingen**

Bewerbung und Informationen:
www.drhager.com/karriere

DILSE

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Unternehmen im Bereich der Entsorgungswirtschaft. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen

Kraftfahrer (m/w)

Sie arbeiten Vollzeit, z. T. samstags, im Nahverkehr, haben einen gültigen Führerschein Klasse CE und idealerweise Berufserfahrung. Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung, einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

DILSE
Rohstoffhandel GmbH
Zum Umschlagbahnhof 10
78224 Singen, Tel. 07731/63121
E-Mail: info@dilse.de

bo|ra die sauna|oase am see

Bora Sauna-Bodensee
Karl-Wolf-Straße 33
78315 Radolfzell

Zur Erweiterung unseres eingespielten Teams suchen wir ab sofort:

Restaurantfachkraft
Koch/Köchin
Küchenhilfe

Sie haben eine Ausbildung als Fachkraft und/oder verfügen über Berufserfahrung?
Sie suchen eine Teilzeit- oder Vollzeitstelle oder möchten als Aushilfe etwas dazuverdienen?

Dann sind Sie bei uns richtig.

Bewerben Sie sich bitte schriftlich, gerne auch per E-Mail an info@bora-sauna.de.

Die Glück GmbH, Marktführer im Aluminium-Fußgängerbrückenbau, sucht ab sofort:

Produktionsmitarbeiter (m/w) in Vollzeit

Ihre Aufgaben
- Materialzuschnitte und Zusammenbau
- tageweise Montage der Konstruktionen vor Ort

Ihr Profil
- sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Führerschein Klasse B erforderlich
- Berufserfahrung im Metallbereich wünschenswert

Wir bieten
- interessante und abwechslungsreiche Arbeiten
- gute Entlohnung
- Arbeitszeit in der Regel von 7-16 Uhr
- keine Schichtarbeit
- unbefristeter Vertrag

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!

Glück GmbH
Gottlieb-Daimler-Str. 12 | 78234 Engen | Tel: 07733/5035880
E-Mail: info@glueck-bruecken.de | www.glueck-bruecken.de

Für Objekte in Singen suchen wir zur Verstärkung unseres Teams ab sofort:

zuverlässige, dynamische, deutschsprachige Reinigungskräfte sowie einen Objektleiter (m/w)

Wenn Sie Interesse haben, rufen Sie uns an:

Gottlieb-Daimler-Str. 5
78467 Konstanz
Tel. 07531 / 9421880
konstanz@schwarzwaelder-service.de

Schwarzwälder-Service
sws Gebäudemanagement und Dienstleistungs GmbH & Co.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir:

- **Blechner/Klempner**
- **WKS-Isoliermonteur**
- **WKS-Isoliermeister**

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen:
Schweikart Isolierungen
Riedheimer Straße 2
78247 Hilzingen
Telefon 0 77 31 – 6 53 76
E-Mail: info@schweikart-isolierung.de

Schweikart Isolierungen seit 1968 – Rohrisolierungen Brandschutzisolierungen

---

TALLY WEIJL

sucht junge modische **Verkäuferin**
mit flottem Auftreten in Teilzeit oder 400 €.
Bewerbungen mit Foto an
TALLY WEIJL, 78224 Singen, Hegaustr. 16

---

integrationsbetriebe caritas konstanz



Für unseren Reinigungsservice in Konstanz und Umgebung suchen wir Sie als Mitarbeitende/n (Minijob-Basis, Teil- oder Vollzeit)

Wir erwarten: gute Deutschkenntnisse, Einsatzbereitschaft, Führerschein

Wir bieten: flexible und abwechslungsreiche Tätigkeit, gute Bezahlung

JETZT BEWERBEN!

Frank Schulz, Tel. 07531/1200-462, f.schulz@caritas-kn.de, www.caritas-konstanz.de/jobs

---



In nahezu jedem Haushalt mit unserer Wochenzeitung, gedruckt wie digital, bei sehr vielen Unternehmen der Region als Dienstleister in Sachen Werbung: das ist das SINGENER WOCHENBLATT.
Mit einer Auflage von rund 85.000 Exemplaren und über unsere Internetseiten **www.wochenblatt.net**, **www.waswannwo.tips** sowie über unsere eigene App **»Wochenblatt to go«** kommen wir zu den Menschen unserer Region, die so schön ist, dass andere hier Urlaub machen. Wir werden immer wieder als eines der bestgemachten Anzeigenblätter Deutschlands genannt, was für uns zugegebenermaßen eher Verpflichtung als Lorbeerkranz ist

Nun suchen wir als Nachfolger/in eine/n

PRODUKTIONS- und AGENTURLEITER/IN

für unsere wöchentliche WOCHENBLATT-Produktion und unsere hauseigene Full-Service-Agentur

IHRE AUFGABEN:
- Sie leiten unsere Produktionsabteilung und unsere hauseigene kleine aber feine Agentur
- Sie sorgen für die termingerechte Produktion unserer Wochenzeitung und weiterer Verlagsobjekte
- Sie kalkulieren unsere Printprodukte
- Sie schaffen neue Kundenkontakte und arbeiten mit unserem Verkaufsteam zielorientiert am Ausbau des Kundenkreises und der bestehenden Kundenbeziehungen
- Sie kümmern sich um die gestalterische und technische Qualität unserer Produkte und der Arbeiten für die Kunden
- Sie sind Schnittstelle zu Redaktion und Mediaberatung

Das erwarten wir von Ihnen:
- Erfahrung in der Zeitungsproduktion und im ergebnisorientierten Leiten von Teams
- Gespür für den Kunden und Erfolgswillen beim Ausbau unserer Agenturleistungen
- Geschick beim Organisieren und Optimieren von Arbeitsabläufen
- Interesse und erste Erfahrung in der Produktion für neue Medien
- Kalkulationssicherheit

Was Sie bei uns erwartet:
- Ein tolles und motiviertes Team
- Eine Gegend, in der andere gerne Urlaub machen zwischen Bodensee und Schwarzwald
- Eine gut gemachte und gut im Markt stehende Wochenzeitung
- Ein abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit viel Eigenverantwortung
- Das gute Gefühl, in einem sehr heterogenen und dynamischen Team Zukunft zu gestalten

Ihr Starttermin bei uns ist nach Absprache. Bewerbungen und nähere Auskünfte:
Singener Wochenblatt GmbH und Co. KG · Hadwigstraße 2a · 78224 Singen oder per Mail an i.jordi@wochenblatt.net

WOCHENBLATT seit 1967

Sicherheitsexperten gesucht!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Schreiner/Schlosser/Elektriker (m/w)

Ihr Aufgabengebiet:
- Montage von Tür- und Fenstersicherungen
- Montage von mechanischen und mechatronischen Schließsystemen

Sie haben technisches Verständnis und sind universell einsetzbar?

Sie sind interessiert?

Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen zu.

Für Fragen steht Ihnen Herr Christoph Steinmann unter der Telefonnummer 07731/66655 gerne zur Verfügung.

Schließ- und Sicherheitstechnik
Steinmann GmbH
Schwarzwaldstraße 11
78224 Singen
www.steinmann-tec.com

steinmann sicherheitstechnik

Orizon GmbH ist Ihr kompetenter Partner, wenn es darum geht, am Arbeitsmarkt Profil zu zeigen. Denn unsere individuelle, persönliche Betreuung und Beratung stellt sicher, dass Sie den Job finden, der am besten zu Ihnen passt. Aktuell suchen wir:

- ***Produktionshelfer (m/w)***
  in Stockach, 3-Schicht, kostenloser Fahrservice ab Singen.
- ***Produktionshelfer Verpackung (m/w)***
  im Raum Singen, Vollzeit, Normalschicht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:

Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731/4201-4
www.orizon.de
E-Mail: Bewerbung.Bodensee-Baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: **Neubau Mehrzweckhalle Beuren 2. BA.**

Ort der Leistung: 78224 Singen-Beuren a. d. Aach
Eichbühlstraße 22

Leistung/Umfang:
1.) **Dachdämmung- und Abdichtungsarbeiten**
2.) **Metallbau- / Verglasungsarbeiten**

Angebotsfrist:		
	zu 1.) 24. April 2018	10:30 Uhr
	zu 2.) 24. April 2018	11:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtvp.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

Bregenz

100 Organisationen rufen zum Friedensmarsch an Ostern auf

Erneut findet der internationale Bodensee-Friedensweg als Nachfolge der früheren Friedensmärsche mit einer zentralen Veranstaltung in Bregenz statt.

Rund 100 Organisationen aus dem Bodenseeraum aus Baden-Württemberg, Bayern, Vorarlberg und der Schweiz rufen zur großen Kundgebung am Ostermontag, 2. April, ab 11 Uhr, mit dem Auftakt am Parkplatz Seestadt gegenüber dem Bahnhof auf. Um 11.15 Uhr soll sich ein Zug durch die Innenstadt von Bregenz in Bewegung setzen, an dem nach Angaben der Veranstalter im letzten Jahr rund 800 Personen teilgenommen hatten.

Für 12.15 Uhr ist die Kundgebung auf dem Kornmarkt (bei schlechtem Wetter in der Herz-Jesu-Kirche) angekündigt, bei der Clemens Ronnefeld, deutscher Vertreter des Internationalen Versöhnungsbunds, zu »Geld Macht Krieg« sprechen wird.

Im Blickfeld haben die Friedensläufer die vielen Rüstungsunternehmen, die am Bodensee angesiedelt sind. Ab 13.45 Uhr folgen verschiedene Dialog- und Informationsgruppen zu verschiedenen Themen. Mehr Informationen zum Programm finden Interessierte jederzeit im Internet unter www.Bodensee-Friedensweg.org.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Hegau-Team auf Platz zwei

Großer Erfolg bei Jugend trainiert für Olympia

Die Mädchen der Wettkampfklasse 1 des Hegau-Gymnasiums Singen haben im Tischtennis in der Wettkampfklasse 1 von Jugend trainiert für Olympia den ersten Platz im Regierungspräsidiums-Finale und dann gleich anschließend den zweiten Platz im Landesfinale belegt. In Willstätt bei Offenburg haben sie kürzlich gegen das Regierungspräsidium Tübingen mit 5:1 und Stuttgart mit 5:0 klar gewonnen. Im letzten Spiel mussten sie sich gegen das Regierungspräsidium Karlsruhe knapp mit 4:5 geschlagen geben. Einen Pokal gab es dennoch für den ersten Platz im RP-Finale.



Im Bild das Hegau-Tischtennisteam mit Sophia Dey, Carina Maier, Melanie Merk, Jessica Huschka. swb-Bild: Christine Dey

redaktion@wochenblatt.net

FAMILIENANZEIGEN



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Schwester, Schwägerin, Tante, Patentante und Freundin

Ernestine (Tina) Friedriszik

geb. Zeininger

* 27.10.1940 † 22.03.2018

Wir werden sie nie vergessen.
Beate mit Kai
sowie alle Anverwandten und Freunde

Die Urnentrauerfeier mit Beisetzung findet am Donnerstag, den 5. April 2018, um 15.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

Traueradresse:
B. Kehrer, St.-Ulrich-Straße 27, 78315 Radolfzell



Ich glaube, dass wenn der Tod unsere Augen schließt, wir in einem Lichte stehen, von welchem unser Sonnenlicht nur der Schatten ist.
Arthur Schopenhauer

Für alle unfassbar

Hans-Peter Hangarter

* 27.02.1958 † 06.03.2018

Dein Leid hat nun ein Ende.

In ewiger Liebe
Deine Ilona
Kinder: Manuel, Tashina mit Jorge und Melinda
Mutter: Anna Hangarter
Geschwister: Margit und Norbert, Werner und Bettina, Ulrike mit Familie
und alle Angehörigen.

Wir haben ihn in aller Stille auf der Waldruh St. Katharinen beigesetzt.

Es ist egal, zu welchem Zeitpunkt man einen Menschen verliert.
Es ist immer zu früh und es tut immer weh.

Wir nehmen Abschied von

Karl Josef Korherr

* 7. August 1956 † 21. März 2018

Steißlingen,
Lange Straße 102a

Im Namen aller Angehörigen
Jürgen Korherr mit Familie

Der Wortgottesdienst mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5. April 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Steißlingen statt.



DER LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM
WOCHENBLATT seit 1967



Nachruf

Für uns alle unfassbar ist der Tod unseres Mitarbeiters

Herr Karl Korherr

der am 21.03.2018 im Alter von nur 61 Jahren verstorben ist. Herr Korherr war über 37 Jahre Mitarbeiter in unserer Abteilung Fabrikation Mischerei und wir verlieren mit ihm einen engagierten und sympathischen Mitarbeiter und Kollegen, der sich mit großer Kompetenz und Motivation einen festen Platz in unserem Unternehmen erarbeitet hat.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlè Deutschland AG
Maggi - Werk Singen

Das Schönste was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.



Anneliese Brecht

geb. Saur
* 4. Feb. 1949 † 21. März 2018

In Liebe, Dankbarkeit und tiefer Trauer nehmen wir Abschied.

Reinhold Jäger
Simone Brecht und Uwe Mainzer
Michael Brecht und Anett Graff mit Len und Mathilda
Markus und Silke Jäger mit Max
Gabi und Rolf Steuer mit Laura und Henrik

Die Beisetzung findet im engen Familienkreis statt.

Traueradresse: Familie Brecht / Jäger, Duchtlinger Str. 55, 78224 Singen

Leuchtende Tage, nicht weinen, dass sie vorüber, lächeln, dass sie gewesen.

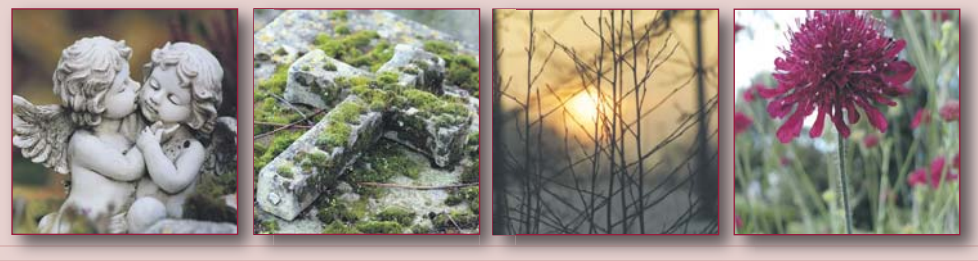
Jutta Kaltenbrunner

* 16.3.1944 † 24.3.2018

Für uns bleiben Liebe, Dankbarkeit und Erinnerung

Winfried
Oliver und Yvonne
Marcus
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, den 5. April 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt, anschließend Urnenbeisetzung im engsten Kreis der Familie.



NACHRUF

Am 18. März 2018, für uns alle unfassbar, verstarb unser langjähriger Mitarbeiter

Thomas Harder

Herr Harder war 40 Jahre für unser Unternehmen tätig. Wir haben ihn als zuverlässigen und allseits beliebten Kollegen kennen und schätzen gelernt.

Mit Trauer nehmen wir Abschied und sprechen seinen Angehörigen unser tiefes Mitgefühl aus.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

ATLANTIC ZEISER GMBH, Emmingen
Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH
HERSTELLUNG HIER IN STOCKACH
NIKLAS NEITSCH STEINMETZ- U. BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENER STR. 9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

Das Wort ist gewiss und aller Annahme wert, dass Jesus Christus in die Welt gekommen ist, um Sünder zu erretten. *1 Timotheus 1,15*

Wie werden wir entfliehen, wenn wir eine so grosse Errettung vernachlässigen?

Hebräer 2,3

christen-in-radolfzell.de

Je schöner und voller die Erinnerung,
desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit
verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene Schöne
nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

DIETRICH BONHOEFFER



Inge Strauchmann

* 13.01.1954 † 22.03.2018

»Danke, dass Du unser Leben
mit Liebe und Sorge umgeben hast.«

Dein Detlef
Jan und Kathrin mit Leonas und Amelie
Helga und Edwin Gihr
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier findet am Mittwoch, dem 4. April 2018, um 15.00 Uhr in der alt-katholischen Kirche St. Thomas, Freiheitstr. 9, 78224 Singen, statt.

In liebevoller Erinnerung
an meinen Mann



Toni Markovic

*01.06.1936 † 25.03.2008

Gefühle, die auch nach 10 Jahren
mit vielen Erinnerungen
verbunden sind.
Du bist und bleibst in unseren Herzen unvergessen.
Liebe, die man gibt, ist die Brücke zur Ewigkeit.

Deine Karolina
Anton und Alfred

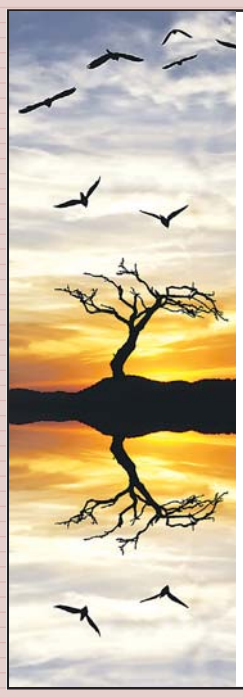
Nachruf

Der Musikverein Rielasingen-Arlen trauert um seinen aktiven Musiker

Thomas Harder

Thomas war 50 Jahre aktiver Musiker des Musikvereins Rielasingen-Arlen und war immer ein Freund und Helfer. Er war uns ein zuverlässiger und pflichtbewusster Musikerkamerad.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.
Der Musikverein Rielasingen-Arlen wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Musikverein Rielasingen-Arlen e.V.



Für uns alle völlig unerwartet entschlief mein lieber Mann, herzensguter Vater, Schwiegervater und Bruder

Harald Lange

* 10.11.1950 † 25.3.2018

In Liebe
Deine Frau Christa
Dein Sohn Oliver mit Joanna
Deine Schwester Gabriele
und alle Anverwandten

78224 Singen - Hausen a. d. Aach
Hinter den Reben 14

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 5.4.2018, um 15.00 Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

INGE STRAUCHMANN

die im Alter von 64 Jahren plötzlich und unerwartet verstorben ist. In den mehr als 22 Jahren ihrer Betriebszugehörigkeit als Leiterin Finanzen und Personal haben wir sie als treue, pflichtbewusste Mitarbeiterin und gute Arbeitskollegin geschätzt.

Wir trauern mit ihrer Familie und werden sie in dankbarer Erinnerung behalten.

Belegschaft und Geschäftsleitung
LIQUI Filter GmbH, Engen



Die Erinnerung ist unsterblich,
sie gibt uns Trost und Kraft.

Wilfried Pieper

* 7.5.1945 † 7.3.2018

Seinem Wunsch entsprechend haben wir ihn
in aller Stille beigesetzt.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Iris
Dein Enkel Johannes
Deine Enkelin Annika mit Marcel und Elijah

Traueradresse:
Johannes Pieper, Schorenstr. 12, 78337 Öhningen

Danksagung

Herzlichen Dank an alle, die unseren lieben Verstorbenen

Leo Winkler

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre Verbundenheit durch Wort und Schrift, Blumen sowie Geldspenden zum Ausdruck brachten.

Unser Dank gilt auch allen, die ihn schätzten und an ihn dachten oder sich in einer stillen Umarmung verbunden fühlten.

Besonderen Dank gilt Schwester Regina Maria für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Annemarie Winkler
Birgitta Metzler mit Familie

Gottmadingen, im März 2018

Inge Strauchmann

Alles war so selbstverständlich,
dass wir miteinander sprachen,
gemeinsam nachdachten,
zusammen lachten.
Alles war so selbstverständlich,
nur das Ende nicht.

Aus unserem Leben bist Du gegangen,
in unseren Herzen bleibst Du.

Danke für die jahrzehntelange
Freundschaft.

Erika und Karl-Heinz
Angela und Hubert
Helga und Lothar
Heidi

Danksagung

Allen, die unserem lieben Verstorbenen

Giuseppe Masi

die letzte Ehre erwiesen haben, die ihre Anteilnahme in Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck gebracht haben, danken wir herzlichst!

Unser besonderer Dank gilt Matthias Stahlmann für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Ehefrau Teresina ❤

La famiglia ringrazia commossa. Tutti coloro che hanno partecipato al dolore per la scomparsa del nostro caro **Giuseppe**.
Inoltre un grande ringraziamento a chi ha voluto contribuire con una donazione in memoria di **Giuseppe**.










Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonderen Dank an

Herrn Diakon Ehinger für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier,
das Pflegepersonal von St. Verena, Wohnbereich I sowie an Herrn Dr. Draschnar für die ärztliche Betreuung.

Im Namen der Familie
Erich und Robert Pertlwieser

Gertrud Pertlwieser

Rielasingen, im März 2018



Helgas aufopferndes, verzeihendes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

In Liebe und Dankbarkeit nehme ich Abschied von Dir meine liebe

Ehefrau Helga Margarethe.

Du hast mich über 55 Jahre in Freud und Leid begleitet und hast einen ganz besonderen Platz in meinem Herzen.
Du hast nicht nur all Deine Schmerzen und Leiden in Würde getragen,
Du warst auch immer eine pflichtbewußte, treu sorgende Mutter und Ehefrau.

Unsere Kinder: Gabriele und Matthias,
unsere Enkel: Jessica, Janine und Raphael mit Partnerin Meriam,
unsere Urenkel: Michelle, Dominik, Justin und Samu
werden Dich stets im Herzen tragen.

In stiller Trauer im Namen unserer ganzen Familie:
Ehemann Adolf Johann Jäkle

Sie können Abschied nehmen unter: www.gedenkseiten.de/helga-margarethe -jaekle

---

Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.

Horst Sailer

*** 2.9.1937 † 18.3.2018**

In stiller Trauer
Brigitte und Peter Müller mit Familie
Angela Küderle mit Familie
Melanie Fuchs mit Familie
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 5. April 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Rielasingen statt.



Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm um Dich und sprach: »Komm heim«

Nach einem erfüllten Leben entschlief meine liebe Mutter, Schwiegermutter, unsere Oma, Uroma, Schwägerin, Tante und Patin

Maria Birk

geb. Wenger
* 20.7.1932 † 19.3.2018

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied

Andrea und Helmut Krein
Bettina und Christoph mit Ina
Carina und Florian
und alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 6. April 2018, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Traueradresse: Andra Krein, Lindenstr. 54 A, 78239 Rielasingen

---

Nachruf

Wir trauern um unseren Mitarbeiter i. R.

Herrn Horst Sailer

der am 18. März 2018 im Alter von 80 Jahren verstorben ist. Herr Sailer war über 40 Jahre Mitarbeiter in unserer Abteilung Verpackung Suppen und Soßen und wir haben ihn in all den Jahren als äußerst zuverlässigen, hilfsbereiten und stets einsatzfreudigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung fand.

In dankbarer Erinnerung für seine langjährige Tätigkeit nehmen wir von dem Verstorbenen Abschied und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Nestlé Deutschland AG
Maggi-Werk Singen

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle ...
Hermann Hesse

Herbert Zahn

* 03.07.1945 † 08.03.2018

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung fand in aller Stille statt.

Für die erwiesene Anteilnahme sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

In stiller Trauer

Lina Zahn
Lia, Gerry,
Amanda, Ronnie
Astrid



Danksagung

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl und ihre Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundeten und allen, die ihm die letzte Ehre erwiesen haben.

Erwin Räffle

Besonderen Dank gilt:
Herrn Kooperator Dr. Waldvogel für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten, dem Hausarzt Dr. Schöller für die gute ärztliche Betreuung sowie der Sozialstation Radolfzell-Höri e.V. für die liebevolle Pflege.

Im Namen aller Angehörigen
Anneliese Brassat
Erika Moßbrugger

Böhringen,
im März 2018

Nachruf

Am 17. März 2018 verloren wir plötzlich und völlig unerwartet unser Gründungs- und Ehrenmitglied

Donato Torraco

im Alter von 71 Jahren.
Über 29 Jahre gehörte er unserem Verein an. Seine Herzlichkeit, seine Hilfsbereitschaft und seine Gutmütigkeit werden immer in unserer Erinnerung bleiben.

Donato, te ne sei andato troppo presto. Porteremo sempre il tuo ricordo nei nostri cuori.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Pellegrino Tornetta, 1. Vorsitzender, im Namen des C.C.R.I.T. Radolfzell

---

NACHRUF

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Herrn Herbert Zahn
Stadtverwaltungsrat a. D.

Der Verstorbene wurde im Anschluss an seine Ausbildung für den gehobenen nichttechnischen Dienst im Jahre 1968 im Kulturamt eingestellt. Ab 1972 wurde ihm die Leitung der Arbeitsgruppe EDV im Hauptamt übertragen.
Diese Abteilung – um das Arbeitsgebiet Organisation ab 1994 erweitert – leitete Herr Zahn bis zu seinem Eintritt in den Ruhestand im Jahre 2010.

Herr Zahn hat während seiner langjährigen Tätigkeit bei der Stadtverwaltung Singen hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.

Singen (Hohentwiel), den 28. März 2018

Für die Stadtverwaltung:
Bernd Häusler, Oberbürgermeister

Für den Personalrat der Stadtverwaltung:
Heinz Rottinger, Vorsitzender






Herzlichen Dank

für die überaus große Trauergemeinde und allen, die ihr Mitgefühl durch stillen Händedruck, Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden bekundeten und Irmgard die letzte Ehre erwiesen haben. Allen unseren lieben Verwandten, guten Freunden, besonders unseren Engeln Anni, Mäggi und Karin.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Böhler für die jahrelange seelische Betreuung und die einfühlsame Trauerfeier
- dem Praxisteam Dr. Graf
- der Sozialstation St. Martin für die jahrelange fürsorgliche und liebevolle Pflege
- dem Schuljahrgang 1939

Irmgard Auer

geb. Brütsch
† 10.03.2018

Murbach, im März 2018

Konrad, Thomas und Verwandte



Nichts ist gewisser als der Tod.
Nichts ist ungewisser als seine Stunde.

Danke

für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben,
für ein stilles Gebet,
für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten,
für eine stille Umarmung,
für alle Zeichen der Liebe, Freundschaft und Verbundenheit,
für Beileids- und Geldspenden,
für die erwiesene letzte Ehre beim Heimgang unseres geliebten Bruders.

Besonderen Dank
der Gemeinschaftspraxis Dr. Hahn für die ärztliche Betreuung,
Herrn Pfarrer Heydenreich für die würdevolle Trauerfeier.

Werner John

Tengen, im März 2018

Im Namen aller Angehörigen
Dieter John, Ingrid Kupke

HERZLICHEN DANK

für die überaus große Anteilnahme, die wir beim Heimgang meines lieben Sohnes und Vaters, unseres Bruders, Schwagers und Onkels

Michael Schönle

erfahren haben.

D
A
N
K
E

- Herrn Pfarrer Knobelspies für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- Herrn Hans Klaiber, Landratsamt Rottweil, für den ehrenden Nachruf
- allen, die in Wort und Schrift, durch Blumen-, Geld- und Messespenden ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Maria, Markus und Andreas Schönle

Singen, im März 2018

Frieda Bruch

Danksagung

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, Verbundenheit und Freundschaft, die wir nach dem Tod von Frieda Bruch erfahren durften, bedanken wir uns ganz herzlich.
Unser besonderer Dank gilt Frau Götz-Ölke für die einfühlsame Gestaltung der Trauerfeier sowie dem Beerdigungsinstitut Ruf und dem Pflegezentrum Hegau.

Singen, im März 2018

Wolfgang Bruch mit Familie

Traurig, sie zu verlieren,
erleichtert, sie erlöst zu wissen,
dankbar, mit ihr gelebt zu haben.

Danke sagen wir allen, die ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen von unserer lieben

Elfriede Schneider

* 23.03.1937 † 11.03.2018

D für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben
A allen, die ihr Freundschaft und Wertschätzung schenkten
N allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben
K Herrn Pfarrer Markus Weimer für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
E dem Ärzte- und Pflegeteam der Palliativstation vom Klinikum Konstanz

Singen-Bohlingen, im März 2018

Im Namen aller Angehörigen
Adam Schneider mit Familien

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma

Pia Vetter

geb. Leirer
* 25.11.1925 † 16.03.2018

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sie im Leben schätzten und mochten und all denen, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer
Manfred und Silvia
Stephanie und Kristijan mit Alessija und Nayla
Christina und Florian mit Calista

Ihrem Wunsch entsprechend haben wir sie im Familienkreis beigesetzt.

Traueradresse: Manfred Vetter, Mezgerwaidring 90, 78315 Radolfzell

---



Andreas Quek

† 13.03.2018

Wir haben Dich lieb und werden Dich nie vergessen.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Horst Quek
im Namen aller Angehörigen

Singen, im März 2018

Einen geliebten Menschen zu verlieren ist schwer, so viel Anteilnahme zu erfahren ist wohltuend.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift sowie Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen von

Bruno Bilger

* 04.04.1927 † 05.03.2018

Besonderen Dank

- Herrn Dr. Kaiser für die jahrelange gute und fürsorgliche Betreuung
- der Sozialstation Hegau-West für die hilfreiche Unterstützung
- Herrn Pfarrer Böhler und der Organistin Frau Egger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier

Bietingen, im März 2018

Im Namen aller Angehörigen
Erna Bilger
Oskar Bilger



Danksagung

Von Herzen bedanken wir uns bei allen, die ihr Mitgefühl in Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden bekundeten und meiner Mutter und unserer Oma

Lydia Wetstein

die letzte Ehre erwiesen haben.

Unser besonderer Dank gilt dem Pflegepersonal von St. Anna Station 1 für die fürsorgliche und liebevolle Pflege, der Gemeindereferentin Frau Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier sowie der Firma Georg Fischer AG für den ehrenden Nachruf.

Singen, im März 2018

Gerlinde Pitz mit Familie

–Anzeigen–

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

3 x 2 Karten für die »3. TATTOO-CONVENTION«

vom 14.04.-15.04.2018 in der Scheffelhalle in Singen

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Freunde der Tätowierkunst aufgepasst: Am 14. und 15. April 2018 ist wieder »Tattooconvention« in der Scheffelhalle Singen. Zahlreiche nationale und internationale Künstler nehmen teil und präsentieren alles rund um das Thema Tattoo und Körperkunst. Auch Tätowier-Sessions werden durchgeführt. Daneben präsentieren zahlreiche Aussteller Tätowierartikel sowie Tattoo- und/oder Pircingzubehör. Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 11 bis 23 Uhr und am Sonntag von 11 bis 19 Uhr. www.tattooconvention-singen.de Bild: © 2015 Tattooconvention Singen

Museum, Freizeit und Sport

■ **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 11:00 – 18:00 Uhr.
Eintritt: 2,– Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Aktuelle Ausstellung:
Barbara Armbruster und Julia Kernbach, »Grün. Licht. Raum« bis 06.05.2018.
www.engen.de

■ **Kunstmuseum Singen**
Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag
Aktuelle Ausstellungen:
Andreas Rosenthal - Eingraben und Aufschichten.
Drucke vom Holz.
Bis 01.04.2018.
www.kunstmuseum-singen.de

■ **Museum Lindwurm**
Understadt 18, Stein am Rhein.
Öffnungszeiten:
bis 31.10.2018,
täglich 10:00 – 17:00 Uhr.
Sonderausstellung:
»Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890-1950«.
Bis 31.10.2018.
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ **Stadtmuseum »Altes Forstamt« Stockach**
Aktuelle Ausstellungen:
Ausstellung zur Stadtgeschichte, Zizenhausener Terrakotten,
Sonderausstellung verlängert bis 14.04.2018:
»Stockach im 18. Jahrhundert. Auf der Spur einer Epoche«,
40 Ansichten von Siegfried Mattes.
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

■ **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Museumsweg 1,
Neuhausen ob Eck
Öffnungszeiten:
31.03. bis 28.10.2018
Di. – So. 9 – 18 Uhr.
Einlass bis 17 Uhr
(an Feiertagen auch montags geöffnet.)
Tel. 07461 / 926 3206
www.freilichtmuseum-neuhausen.de

■ **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
Peter Guth –
Vom Werden und Vergehen.
Bis 17.06.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ **KSS Freizeitpark**
Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,– CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,– CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ **Kletterwerk Radolfzell**
Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr. Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feiertage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

Karten im
WOCHENBLATT seit 1967
Ticketcenter
Ab sofort noch mehr Events im WOCHENBLATT-Kartenvorverkauf
Veranstaltungen auf Anfrage: 0 77 31 / 88 00-0

Singen, Stadthalle	
Kastelruther Spatzen	04.05.18
Münchner Freiheit	06.05.18
NENA	12.05.18
Tattoo 2018	01.07.18
Radolfzell, Milchwerk	
Hannes und der Bürgermeister	11.06.18
Michael Patrick Kelly	07.09.18
Laith Al-Deen	08.09.18
Radio Doria	09.09.18
Salem, Schloss Salem	
Sting	23.07.18
Scorpions	25.07.18

Karten gibt es auch im WOCHENBLATT in:

SINGEN
Hadwigstr. 2a
Tel. 07731/8800-0
Fax 8800-86

RADOLFZELL
Untertorstr. 5
Tel. 07732/9909-0
Fax 9909-99



MEHRTAGES-EVENTS

GAIENHOFEN

Hotel Gasthaus Hirschen | 29.3. bis 2.4. | Lammspezialitäten zu Ostern. Genießen Sie verschiedene Lammspezialitäten mit regionalen saisonalen Schmankerln. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 1 Uhr. Durchgehend warme Küche von 11.30 Uhr bis 14 Uhr sowie von 17.30 Uhr bis 21.30 Uhr. Weitere Infos: www.hotelhirschen-bodensee.de.

RADOLFZELL

Bürgerstube, Mooser Straße 19 | vom 31.3. bis 2.4. | Ostermenü. Wir begrüßen Sie nach Renovierungsarbeiten mit frischem Wind und Herzblut in der neu gestalteten Bürgerstube. Mit saisonalen sowie regionalen Produkten und gut bürgerlicher Küche mit Pfiff verwöhnen wir Sie. Öffnungszeiten: Di. – So.: 11 bis 14:30 Uhr und 17 bis 21 Uhr. www.buergerstube-radolfzell.de

SA 31.03.

BÜHNE

KREUZLINGEN

Kult-X Kulturzentrum im Schiesser-Areal in unmittelbarer Nähe der früheren Psychiatrie Bellevue | 20:00 Uhr | Aby Warburg. Gespräche mit einem Nachtfalter. Im Sanatorium Bellevue von Ludwig Binswanger war er von April 1921 bis August 1924. Die Protestnote gegen die Leitung von Bellevue weist auf einen zentralen Aspekt seines Werks hin. Infos: Tel. 07531 / 900150, www.theaterkonstanz.de.

SO 01.04.

FÜHRUNGEN

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm | 14:30 Uhr | Öffentliche Kostümführungen. Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Die Magd des Hauses führt durch das Museum und hat spannende Geschichten zu erzählen. Die Führung ist ein Erlebnis für die ganze Familie! Info und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

KONZERTE

GÜTTINGEN

Buchenseehalle, Badener Str. 20 | 20:00 Uhr | Osterkonzert MV Güttingen. Passend zum Motto werden Musikstücke aus Swing und Klassik gespielt, sowie bekannte Filmmusik aus Titanic und Windjammer und auch Märsche. Der Musikverein Güttingen wünscht gute Unterhaltung! Eintritt: 6,– bis 8,– Euro. www.musikverein-guettingen.de

VOLKERTSHAUSEN

Alte Kirche Volkertshausen | 20:00 Uhr | Osterkonzert des Männergesangvereins Eintracht 1860. Vielfältig und abwechslungsreich werden die musikalischen Oster-Überraschungen vom Männerchor und seinen Gästen vorgetragen und versprechen einen unterhaltsamen und interessanten Abend. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

DI 03.04.

FÜHRUNGEN

STOCKACH

Treffpunkt am »Alten Forstamt«, Salmannsweiler Str. 1 | 17:00 Uhr | Stadtführung in der historischen Oberstadt. Der mit kurzen Anekdoten gespickte Spaziergang der ehemals vorderösterreichischen bzw. badischen Amtsstadt führt durch die sogenannte Oberstadt, die von einer Stadtmauer umgeben war. Tickets und Info: www.stockach.de, Tel. 07771 802300.

MI 04.04.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC Museum Art and Cars | 14:30 Uhr | Man trifft sich zum »Senioren-Nachmittag«. In einer seniorengerechten Führung (40 Minuten) werden Sie über die aktuelle Ausstellung informiert und erfahren Details rund um das MAC Museum Art und Cars. Kosten: 15,- Euro inkl. Eintritt, Führung, Tasse Kaffee und Stück Kuchen nach Wahl. Infos: www.museum-art-cars.com.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung: Werkschau – Museumspädagogik. Barbara Armbruster und Julia Kernbach / Grün. Licht. Raum. www.engen.de

KONSTANZ

Rathauswand. Augustinerplatz. Weibsbilder. Die Open-Air-Ausstellung »Weibsbilder« porträtiert auf hölzernen Triptychen außerge-







www.waswannwo.tips

| THEATER | AUSSTELLUNGEN | REISEN | RESTAURANTS | KONZERTE | MÄRKTE | ETC.

–Anzeigen–

Gemeinsam mehr erleben!



16.–20.4. Die Blumenriviera mit Monaco und Genua 470,-



18.4.–22.4. Venedig und die Prosecco-Weinstraße 498,-

12.4.	5 T.	Tulpenblüte in **Holland**	499,-
19.4.	4 T.	**Trentino** und das **Ledrotal**	355,-
24.4.	6 T.	Tulpenblüte in **Istrien**/Portoroz	598,-
25.4.	1 T.	Kirschbaumblüte am **Kaiserstuhl**	64,-
1.5.	1 T.	**Landesgartenschau** in **Lahr**	45,-
1.5.	6 T.	Wien/**Budapest**/Graz	598,-
2.5.	5 T.	**Berlin** mit **Potsdam**	498,-
10.5.	4 T.	Bilderbuchdorf **Maria Alm**	370,-
10.5.	4 T.	**Piemont** mit Königsstadt **Turin**	395,-
11.5.	3 T.	**Muttertagsreise** ins **Zillertal**	298,-
14.5.	4 T.	**Maria Laach/Ahrtal/Eifel**	398,-
18.5.	5 T.	**Emilia Romagna** mit Bologna	498,-
19.5.	3 T.	**Starnberger See** Pfingsten	298,-

STORK TOURISTIK
www.stork-touristik.de
88696 Owingen · 07551.971929-0

Das Literatur-Festival
www.erzählzeit.com

Erzählzeit
ohne Grenzen
7. - 15. April 2018 Singen - Schaffhausen

33 Autoren bei 59 Veranstaltungen in 40 Gemeinden



Tim Krohn, Monika Maron, Michail Schischkin, Melinda Nadj Abonji und andere...

SCHIESSER

SONDERVERKAUF
31.03.-07.04.2018

30%
AUF DEN OUTLETPREIS*

Böhringerstr. 31
78315 Radolfzell
Mo - Sa 10.00 - 18.00 Uhr

*Rabatt gilt nur vom 31.03.-07.04.18 in der BÖHRINGERSTR. 31 (nicht im SCHIESSER Outlet Store Radolfzell). Rabatte sind nicht kombinierbar. Gilt nicht für den Kauf von Gutscheinen.

Schiesser AG · Schützenstr. 18 · 78315 Radolfzell

April-Tipps aus Ihrer vhs-Hauptstelle Singen

WET- ENGLISCH INTENSIV-KURS FÜR DIE REALSCHUL-ABSCHLUSSPRÜFUNG
Kurs 42602
Debjani Das
Di, 03.04. – Fr, 06.04.18,
09.00-12.00 Uhr
78,00 € inkl. Materialkosten

HATHA YOGA
Ein Kurs für Menschen
ab 50 Jahren
Kurs 319206
Agnes Puskas
12 x Di ab 10.04.18,
08.30 – 09.30 Uhr
78,50 €

WHISKYWELT SCHOTTLAND
Kurs 38011
Bernhard Weber
Sa, 21.04.18, 19.00 – 22.00 Uhr
53,00 € inkl. Empfangsdrink,
6 Whisky und Snacks

FÜHRUNG DURCH THERESIEN-KAPELLE UND BUNKER
Kurs 15200
Dr. Carmen Scheide
Sa, 21.04.18, 11.00 – 12.30 Uhr
Theresienkapelle,
Fittingstraße 4, Singen
9,00 €

Mehr Informationen und unser Gesamtprogramm finden Sie unter:
www.vhs-landkreis-konstanz.de
vhs-Hauptstelle Singen, Tel. 07731/9581-0

vhs Volkshochschule Landkreis Konstanz e.V.

wöhnliche Frauen, die während der Konzilzeit in Europa gelebt haben. Zu sehen an der Rathauswand am Augustinerplatz in Konstanz. Info: www.konstanzer-konzil.de.
Rheintorturm. Rheinsteig. Kaspar und die verschwundene Riechkugel. Ausstellung: Der 13-jährige Kaspar erzählt aus seinem Alltag und von besonderen Menschen, die er damals in Konstanz beim Konzil traf. Info: 07531 / 52602 oder www.konstanzer-konzil.de.
TURM am Kulturzentrum. Wessenbergstraße 43. (w)ortverliebt in Konstanz. Studierende versinnlichen Oswald von Wolkenstein in einer Ausstellung. Öffnungszeiten: Di. – Fr. von 10 – 18 Uhr, Sa./So. und Feiertage von 10 – 17 Uhr. Info: www.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH

Campus Galli. Hauptstraße 25-27. Campus Galli – Karolingische Klosterstadt Meßkirch. Mittelalter hautnah erleben. Werden Sie Zeuge wie ein Stück Geschichte zum Leben erwacht. Öffnungszeiten von Di. bis So. von 10 - 18 Uhr (ab 28. Oktober schließen wir bereits um 17 Uhr). Info und Buchung: 07575 / 20647 oder www.campus-galli.de.

SINGEN

MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. Starke Frauen. Eine Zeitreise skizziert das MAC in der 7. Ausstellung »Starke Frauen«. Öffnungszeiten: Mi. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. 11 – 19 Uhr, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr. Mo. und Di. Ruhetag. www.museum-art-cars.com.
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Andreas Rosenthal – Eingraben und Aufschichten. Drucke vom Holz. Holzschnitte und Druckstöcke von Andreas Rosenthal. Eintritt: 5,– Euro / 3,– Euro erm. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr, Sa. und So. 11 – 17 Uhr, Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

STEIN AM RHEIN

Museum Lindwurm. Understadt 18. Bodensee und Rhein. Tourismuswerbung über Grenzen 1890 - 1950. Seit Ende des 19. Jh. wurden Reisen einer immer breiteren Bevölkerungsschicht zugänglich. Im Zentrum der Ausstellung stehen Plakate, Prospekte und Reiseführer.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Wohnen und Arbeiten um 1850. Erleben Sie in einer lebendigen Führung das Museum Lindwurm neu. Entdecken Sie tausende Details, die das Museum Lindwurm zu einem besonderen Erlebnis machen.
Museum Lindwurm. Understadt 18. Ausstellung Parastou Forouhar. Spielerisch und humorvoll erschafft die Künstelerin ein Szenario mit einer »sie«, einer Gestalt aus der Ferne, die »schwarz« in der Idylle auftaucht. Öffnungszeiten: täglich von 10 – 17 Uhr. Infos auf www.museum-lindwurm.ch.

VORSCHAU

AACH

Fr., 13.04., 20:00 Uhr, Gasthaus Kranz, Hauptstraße 12. Ingrid Kaltenegger: Das Glück ist ein Vogerl. Für den Musiklehrer Franz, der die Vierzig schon länger überschritten hat, läuft es nicht gut. Ein Autounfall verändert alles. Info: www.erzaehlzeit.com.

BÜSINGEN

Do., 12.04., 19:00 Uhr, Restaurant Alte Rheinmühle, Junkerstr. 93. Gert Loschütz: Ein schönes Paar. Ein ergreifender Roman über Liebe und Vergänglichkeit vor dem Hintergrund der deutschen Teilung. Info: www.erzaehlzeit.com.

ENGEN

Di., 10.04., 19:00 Uhr, Stadtbibliothek, Hauptstr. 8. Alfred Bodenheimer: Ihr sollt den Fremden lieben. In seinem vierten Krimi bringt Alfred Bodenheimer den gelehrten und beharrlichen Rabbi an seine Grenzen. Weitere Informationen auf: www.erzaehlzeit.com.
Sa., 14.04., 21:00 Uhr, Neue Stadthalle. 60-jähriges Jubiläum »Historischer Fanfarenzug Engen« SWR 1 Disco mit DJ Maik Schieber. Für alle Partygänger, die gerne tanzen und ausgelassen feiern, kommt die SWR1 DISCO mit DJ Maik Schieber nach Engen. Tickets und Infos: www.fanfarenzug-engen.de.
Sa., 14.04., 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen. Treffen der Baden-Württembergischen Nachtwächter- und Türmerzunft. Großer Nachtumzug an dem die anwesenden Nachtwächter und Türmer aus ganz Baden-Württemberg ebenfalls teilnehmen. Info: 07733 / 5020, www.engen.de.

FRIEDINGEN

Sa., 14.04., 19:30 Uhr, Friedinger Schlössle. »Der Götti« Comedy-Barbecue mit Florian Rexer. Der GÖTTI verspricht: Niemals ausgezogen aber ungezogen! Und immer »stilvoll, frech und mit Sicherheit einzig(un)artig« Einlass um 19 Uhr. Preis: 49,- Euro. Weitere Events auf www.friedinger-schloessle.de.

GOTTMADINGEN

Do., 12.04., 19:00 Uhr, Weinhaus und Vinothek Fahr, Im Buck 13. Max Küng: Die Rettung der Dinge. Die scheinbar banalen Dinge werden in Küngs Kosmos zu wahren Sensationen. Dieser Band versammelt die von ihm persönlich ausgewählten Lieblingskolumnen der letzten Jahre. Info: www.erzaehlzeit.com.

HILZINGEN

Sa., 07.04., 09:00 Uhr, Gartencenter Mauch, Brühlstraße 12. Rasen-Beratungstag. Eine schöne Rasenfläche ist das Herzstück eines jeden Gartens. Am Rasen-Beratungstag mehr erfahren über Rasenanlage und Pflege wie z. B. Düngung, Vertikutierung und Nachsaat. Info: www.mauch-garten.de oder 07731 / 822860.
Mo., 09.04., 19:30 Uhr, August-Dietrich-Saal, Hauptstr. 59. Jess Jochimsen: Abschlussball. Schon in seiner Kindheit hat Marten die Befürchtung, nicht in diese Welt zu passen. Er wird Beerdigungstrompeter. Als er die Bankkarte seines soeben zu Grabe getragenen Klassenkameraden findet, wird alles anders. Info: www.erzaehlzeit.com.

MESSKIRCH

Sa., 19.05., 20:00 Uhr, Schlosskeller, Kirchstraße 7. Die Buschs - Schräges Varieté. Vater und Sohn, komisch und zauberhaft auf der Bühne, ein unschlagbares Team. In ihrer mehrfach ausgezeichneten Show, lernt ein Föhn das Fliegen, werden mit dem Publikum die Glocken geläutet. Witzig, spritzig und mit Stil! Info: www.messkirch.de.

RADOLFZELL

Do., 19.04., 16:30 Uhr, Bora HotSpa-Resort. Yoga Retreat: »Yoga Vibes«. Wasser und Erde, Luft und Raum werden das Feuer in uns wieder zum Leuchten bringen! Wir werden die Essenz der Atmung neu entdecken und die Tiefe der Entspannung erfahren! Infos: www.bora-hotsparesort.de, 07732 / 950400.

SINGEN

Sa., 07.04., 19:30 Uhr, Stadthalle Singen. Eröffnung der »Erzählzeit ohne Grenzen«. Das grenzüberschreitende Literaturfestival »Erzählzeit ohne Grenzen« Singen-Schaffhausen präsentiert vom 7. bis 15. April eine außergewöhnliche Vielfalt von Autoren. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.
So., 15.04., 19:00 Uhr, Stadthalle Singen. Die Wanderhure. Die Geschichte beginnt in Konstanz im Jahre 1410: Marie, Tochter des wohlhabenden Tuchhändlers Mathis Schärer, wird bei der arrangierten Heirat mit Ruppertus Splendidus zum Opfer seiner teuflischen Pläne. Tickets und Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.
Do., 19.04., 08:30 Uhr, Stadthalle Singen. jobDAYS. Alles rund um Bildung, Ausbildung, Weiterbildung. Personalchefs, Handwerksmeister und viele Auszubildende aus den verschiedensten Berufen warten darauf, Informationen für die Berufswahl zu vermitteln. Infos: 07731 / 85504 oder www.stadthalle-singen.de.

STOCKACH

Sa., 07.04., 20:00 Uhr, Jahnhalle. Stockach lacht. 1 Bühne - 4 Künstler - 1 Preis - mit Erik Lehmann, Fabian Schläper (begleitet von Iris Kuhn) und Mäc Härder. Einlass ab 19:00 Uhr, freie Sitzplatzwahl. Vorverkauf:

Theater

28. März – 4. April

DIE FÄRBE SINGEN
BASILIKA

■ **Reigen**
Erotisches Bühnenstücks in 10 Szenen von Arthur Schnitzler. Es führte im vorigen Jahrhundert zu einem der größten Theaterskandale und durfte in Deutschland und Österreich bis 1982 nicht aufgeführt werden.
Mi. (28.3.), Do., Fr., Sa.,
Mi. (4.4..), 20:30 Uhr.

Tickets und Infos:
www.die-faerbe.de oder
07731 / 64646.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **Die unsichtbare Hand**
Umso mehr Geld auf die Konten der Extremisten fließt, umso mehr unterwandert der Glaube an die unsichtbare Hand des Marktes den Glauben an die Hand Allahs.
Mi. (28.3.), 15:00 Uhr.

■ **Judas**
Was aber veranlasste den Jünger Judas Iskariot zu seiner Tat, wie lauteten seine Motive? Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück.
Do., Mo., 20:00 Uhr.

■ **Salome**
Die junge Prinzessin Salome tanzt für ihren lüsternen Stiefvater Herodes den Tanz der sieben Schleier, doch fordert sie als Gegenleistung einen hohen Preis.
Mi. (4.4.), 20:00 Uhr.

■ **Wie tickt der Clown?**
Der Clown tickt sehr laut. Warum? Weil er einen Wecker verschluckt hat oder weil er einen lauten Tick hat. Er steht morgens auf und ... Hm, was macht eigentlich ein Clown den ganzen Tag? Ab 4 Jahren.
Mo., 15:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

SPIEGELHALLE KONSTANZ

■ **Freude**
Die Choreographie basiert auf alten Kunsttechniken des Bühnenkampfs: Schlagen, Ohrfeigen, Treten und Umstoßen.
Filigrane Sequenzen von einvernehmlicher Gewalt werden auseinander gelegt, geübt und gesteigert.
Mi. (28.3.), 20:00 Uhr.

■ **Ich rufe meine Brüder**
Einen Tag nachdem ein LKW in eine Menschenmenge hineinfährt, ruft Amor seine »Brüder«, um sich zu vergewissern, wo die Grenze zwischen Täter und Opfer, Phantasie und Wirklichkeit verläuft.
Do., 19:00 Uhr,
Sa., Di., 20:00 Uhr,
Mo., 18:00 Uhr.

■ **My Lovely Mr. Singing Club**
Freuen Sie sich auf immergrüne Klassiker wie »Black-brown is the hazelnut«, und seien Sie dabei, wenn mit viel Fun, Coolness und Yeah-Yeah-Yeah eine supernice Musikaction über die Bühne geht!
So., 20:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

WERKSTATT INSELGASSE

■ **Medea**
Jason und Medea sind Flüchtlinge. Sie stammen aus unterschiedlichen Kulturen. Kreon, König von Korinth, hat ihnen nach abenteuerlicher Flucht Asyl gewährt.
Do., So., 20:00 Uhr.

■ **Traumstunde mit Georg Melich**
Schauspieler Georg Melich liest aus seinen Lieblingskinderbüchern. Eine schöne Gelegenheit, um einen gemütlichen Sonntagnachmittag mit Groß und Klein im Theater zu verbringen.
So., 15:00 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.theaterkonstanz.de.
Tickethotline: 07531 / 900 150.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
Vorschau

■ **Im Weissen Rössl**
Singspiel von Hans Müller und Erik Charell, frei nach dem gleichnamigen Lustspiel von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg.
Sa., 7.4., 17:30 Uhr.

Jetzt informieren
Tickets und Infos:
www.stadttheater-sh.ch.

presenting partner | heikorn SINGEN | presenting partner | Holiday Inn Express | HOSTEL ART & STYLE | presenting partner | Natürlich regional! RANDEGGER Mineralwasser.de | presenting partner

Landgasthaus Bohl



frischer Lachs vom Grill *Karfreitag*

Ostermontag geöffnet

König Ludwig Dinkel vom Fass

Ostern: frisches Lamm

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

18,- Euro, Abendkasse: 22,- Euro. Infos und Tickets unter www.stockach.de oder Tel. 07771/802300.

VOLKERTSHAUSEN

Sa., 07.04., 20:00 Uhr, Alte Kirche Volkertshausen. Folkintuscia. Das im Jahr 2015 gegründete Duo FolkintuscialNfos spielt vor allem beliebte und bekannte italienische Volkslieder, Schlager und Chansons. Ein italienischer Abend der besonderen Art, bei dem natürlich auch getanzt werden darf. Infos: www.alte-kirche-volkertshausen.de.

WAHLWIES

Di., 10.04., 18:00 Uhr, Stahringer Str. 4. Patchworkkurs bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W18126. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung: Tel. 07771 / 919868. Infos zu allen Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).



Kino

29. März – 4. April

CINEPLEX SINGEN

- **Black Panther**
  Fr., So., Mi., 17:00 Uhr,
  Di., 20:00 Uhr.
- **Death Wish**
  Do., Fr., So., 22:30 Uhr.
- **Die Biene Maja – Die Honigspiele**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., 14:45 Uhr,
  Fr., Mo., 12:30 Uhr,
  Di., Mi., 14:15 Uhr.
- **Die Sch'tis in Paris – Eine Familie auf Abwegen**
  Do., Fr., Sa., So., Di., Mi., 20:00 Uhr,
  Mo., 18:00 Uhr.
- **Die Verlegerin**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 20:30 Uhr.
- **Die kleine Hexe**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Mi., 14:30 Uhr.
- **Doppel–Sneak**
  Mo., 20:00 Uhr.
- **Fifty Shades of Grey – Befreite Lust**
  Do., Fr., Sa., So., 21:30 Uhr.
- **Fünf Freunde und das Tal der Dinosaurier**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:30 Uhr,
  Fr., So., Mo., 12:00 Uhr.
- **Game Night**
  Do., Fr., So., 22:30 Uhr.
- **Heilstätten**
  Do., Fr., Sa., So., 23:15 Uhr.
- **Hilfe, ich hab meine Eltern geschrumpft**
  Fr., So., Mo., 13:00 Uhr.
- **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer**
  Do., Fr., Sa., So., 14:00, 16:30, 19:00 Uhr,
  Fr., So., 12:15 Uhr,
  Mo., 12:30 Uhr,
  Mo., Di., Mi., 15:00, 17:30 Uhr,
  Mo., Mi., 20:00 Uhr,
  Di., 20:30 Uhr.
- **Maria Magdalena**
  Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 17:00 Uhr.
- **Met Opera 2017/18: Cosi Fan Tutte (Mozart)**
  Sa., 19:00 Uhr.
- **Midnight Sun – Alles für dich**
  Do., Mo., 17:00 Uhr,
  Do., Fr., So., 20:00 Uhr,
  Fr., 14:45 Uhr,
  Sa., So., 17:30 Uhr,
  Di., 15:15 Uhr,
  Mi., 18:00 Uhr.
- **Pacific Rim: Uprising, 3D**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:15, 20:15 Uhr,
  Do., Fr., So., 23:00 Uhr,
  Sa., 23:15 Uhr.
- **Peter Hase**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00, 16:15, 18:30 Uhr,
  Fr., So., Mo., 11:45 Uhr.
- **Ready Player One**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Ready Player One, 3D**
  Mi., 20:00 Uhr.
- **Red Sparrow**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 19:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., 23:00 Uhr.
- **Shape of Water – Das Flüstern des Wassers**
  So., 11:45 Uhr,
  Mo., 20:00 Uhr,
  Di., 17:30 Uhr,
  Mi., 20:30 Uhr.
- **Tomb Raider**
  Do., Sa., Mo., 20:15 Uhr,
  Fr., So., Di., 17:15 Uhr,
  Fr., So., 23:15 Uhr.
- **Tomb Raider, 3D**
  Do., Mo., Mi., 17:15 Uhr,
  Do., Sa., 23:15 Uhr,
  Fr., So., Di., 20:15 Uhr,
  Sa., 15:00 Uhr.
- **Unsere Erde 2**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:00 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., Di., 18:00 Uhr,
  Fr., So., 11:45 Uhr,
  Mo., 12:45 Uhr.
- **Verpiss dich, Schneewittchen!**
  Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:15, 17:30, 20:45 Uhr,
  Do., Fr., Sa., So., 23:00 Uhr.
- **Vielmachglas**
  Do., So., Mo., 14:45 Uhr,
  Di., Mi., 14:15 Uhr.
- **Wendy 2 – Freundschaft für immer**
  Fr., So., Mo., 12:30 Uhr.
- **Wunder**
  Fr., So., Mo., 12:45 Uhr,
  Mi., 20:15 Uhr.

Wir bauen

für Sie!

KS Hausbau GmbH

KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in **Deutschland und in der Schweiz**.



Haus der Woche!

Park 214 / 213,25 m² 266.700 €

Zweigeschossiges Haus mit fünf Zimmern, zwei Ankleiden, offener Küche, Speisekammer, zwei Bäder, Gäste-WC, Technikraum, Garderobe und Diele. Integrierte Garage, Terrassen- und Eingangsüberdachung. Aufgefaltetes Walmdach mit 22° Dachneidung.

Unser Fertighaus-Programm:



Park 129-1W / 129,26 m² **165.500 €**



Park 151 Cube / 151,21 m² **191.200 €**



Park 152.1P / 153,12 m² **186.100 €**



Perfect 98 / 96,56 m² **127.800 €**



Perfect 119 / 118,77 m² **162.100 €**



Perfect 121 / 121,32 m² **163.500 €**



Perfect 166 / 166,10 m² **210.800 €**



Point 127.5 / 127,49 m² **153.400 €**



Point 150.2 / 149,21 m² **160.300 €**



Point 157A / 157,15 m² **171.700 €**



Point 171 / 174,88 m² **199.300 €**



Point 178 / 183,65 m² **199.500 €**



Point 192 / 192,33 m² **230.300 €**



Point 201 / 200,91 m² **218.500 €**



Point 106.12 / 109,07 m² **143.900 €**

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.

KS Hausbau GmbH

Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de

Tel: 07731 / 18 23 55

Singen



Der Kirchenchor St. Peter & Paul singt Mozarts »Missa in C«. swb-Bild: of

Mozart-Messe an Ostern

Zu einem besonderen Festgottesdienst am Ostersonntag, 1. April, 11 Uhr, wird in die Pfarrkirche St. Peter & Paul Singen eingeladen. Dort wird der Kirchenchor in diesem Jahr die »Missa in C« von Wolfgang Amadeus Mozart (»Orgelsolo Messe«) mit Solisten, Streichern, Orgel, Trompeten und Pauke singen und damit eine Tradition großer Auftritte zu den höchsten christlichen Feiertagen fortsetzen.

Als Solisten sind Kornelia Scherer, Francoise Moliner, Klemenz Mölkner und Sebastian Walser angekündigt.

redaktion@wochenblatt.net

Wangen



Um Plattenkalke dreht sich der Vortrag von Günter Schweigert. swb-Bild: Veranstalter

Einblicke in Ökosysteme

Zum Saisonstart im Fischerhaus in Wangen erwartet die Besucher etwas ganz Besonderes: Dr. Günter Schweigert wird am Freitag, 6. April, zum Thema »Plattenkalke – einmalige Einblicke in vergangene Ökosysteme« sprechen. Unter anderem gibt es einen Überblick über berühmte »Fossillagerstätten«. Der Vortrag findet in der Höri-Strandhalle Wangen statt und beginnt um 19.30 Uhr. Ab 1. April ist das Museum Fischerhaus Dienstag bis Samstag von 12.30 bis 17 Uhr und sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

redaktion@wochenblatt.net

Gaienhofen



Das Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen startet mit einem bunten Potpourri an Veranstaltungen in die neue Saison. Auftakt ist am 30. März mit einer Kräuterwanderung. swb-Bild: Hesse-Haus

Hesse erleben

Saisonstart im Hermann-Hesse-Haus

Ab Ostern ist es wieder erlebbar: das Hermann-Hesse-Haus in Gaienhofen. Dann startet die geschichtsträchtige Einrichtung in die neue Saison.

Dabei können sich Besucher auf ein buntes Potpourri an Veranstaltungen freuen. Den Auftakt macht am Karfreitag, 30. März, eine Kräuterwanderung zur österlichen Fastenspeise »Neunstärke«. Beginn ist um 14 Uhr.

Am Ostersamstag, 31. März, findet um 12 Uhr die erste Gartenführung statt. Danach findet um 16 Uhr die erste Hausführung der Saison statt, dabei steht die heute noch ablesbare Wohn- und Lebenskultur der Familie Hesse im Vordergrund.

Am Ostersonntagvormittag vermittelt Eva Eberwein (Forschungsgruppe Mia Hesse) im Rahmen einer Führung im Haus Kenntnisse zu Frau Hesse und ihrem nicht immer unbeschwerten Leben neben Hermann Hesse (1. April, 10.30 Uhr).

Mehr unter www.hermann-hesse-haus.de. Eine Anmeldung ist unter 07735/440653 oder unter info@hermann-hesse-haus.de möglich.

Konstanz



Das Theater Konstanz zeigt am Karsamstag »Salome«. swb-Bild: Ilja Mees

Bildgewaltige Salome

Am Karsamstag kommt im Stadttheater Konstanz ab 20 Uhr »Salome« zur Aufführung, wobei Autor Einar Schleef aus Oscar Wildes einziger Tragödie einen politischen Text über religiösen Extremismus geschaffen hat. Opernregisseurin Vera Nemirova präsentiert eine bildgewaltige »Salome« als Emanzipationsgeschichte und setzt dabei natürlich auch musikalische Akzente – einerseits durch das Streichquartett unter der Leitung von Jörg Walesch, andererseits durch den Chor, der eine gewichtige Rolle spielt.

Mehr Infos unter www.theaterkonstanz.de.

Wahlwies



»Black Raven« waren schon bei »Rock am Ring« zu Gast. swb-Bild: pr

Osterrock mit »Black Raven«

Die Gaststätte »Frieden« in Wahlwies steht immer wieder für besondere Bonbons in Sachen Rock'n'Roll. Und auch an Ostern sorgt die Familie Nusser für eine Überraschung. Am 1. April, 21 Uhr, wird die Formation »Black Raven« aus Düsseldorf auftreten, die schon in 23 Ländern auf Tour war, und die seit sechs Jahren in einem Projekt mit Kris Kristofferson verbunden sind.

Das 1992 gegründete Trio bringt noch einen musikalischen Gast aus Süddeutschland mit der Band »Rubber TED« Doll mit.

redaktion@wochenblatt.net

Stockach-Zizenhausen

Eine starke PS-Party

Saisonstart im »Auer Biker Village«

Die PS-losen Zeiten waren gestern. Nun beginnen die PS-starken Monate. Zum Start in einen neuen »abgefahrenen« Motorrad-Frühling schaltet »Auer Biker Village« mitten in Stockach-Zizenhausen in den Unterhaltungsgang. Am Wochenende vom 14. und 15. April dreht sich alles ums geliebte Motorrad, versichert Filialleiter Marcel Auer. Er und sein 31-köpfiges Team organisieren eine zweitägige Saisoneröffnungsfete mit heißen Maschinen, coolen Angeboten, Probefahrten, Produktvorstellungen und einer Partynacht.

Bei diesem starken Programm soll nach dem Willen der Veranstalter auch der stärkste Biker schwach werden. 2016 hatte die Auer-Gruppe in Zizenhausen ihr »Biker Village« eröffnet, 2017 war der erste Geburtstag gefeiert worden, und zum Zweijährigen lassen die Verantwortlichen erneut die Korken knallen und Auspuffe knattern. Am Samstag, 14. April, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 15. April, von 10 bis 17 Uhr fährt die »Biker-Town« vieles auf, was in der Szene Rang und Namen hat. Etwa 100 Vorführmaschinen stehen bereit, Showtrucks bieten verschiedene Events, Produktpräsentationen klären über Neuheiten auf, beim Maßkrugstemmen können rasante Fahrten gewonnen werden, und das »Village« kann mit seinen Angeboten genutzt werden.

Jede Menge Anregungen für Benzingespräche und zum Fachsimpeln mit Gleichgesinnten. Am Samstagabend, 14. April, ab 18 Uhr gibt es eine Partynacht. Im Biker-Hotel greifen »Stoned Henge« heavy in die Tasten und Saiten und bieten Kerniges von AC/DC bis Judas Priest. Karten gibt es bei der Auer-Gruppe, unter www.auer-gruppe.de oder an der Abendkasse. Simone Weiß

weiss@wochenblatt.net



Auf's Bike und nichts wie hin zur Saisoneröffnungsparty im »Auer Biker Village« in Stockach-Zizenhausen am 14. und 15. April. swb-Bild: sw

Engen

Tanzen in der SWR1 DISCO

In Engen ist nichts los? Das kann und will der Fanfarenzug Engen so nicht stehen lassen und holt kurzerhand die »SWR1 DISCO« am Samstag, den 14. April nach Engen.

Auf die größten Hits aller Zeiten dürfen sich die Besucher der »SWR1 DISCO« am Samstag, den 14. April in Engen freuen. SWR DJ und Stimmungskanone Maik Schieber spielt die größten Pop und Rock-Hits aus fünf Jahrzehnten. Die »SWR1 DISCO« ist eine ganz zwanglose Angelegenheit fürs Publikum jeden Alters.

Es gibt weder Kleider-, noch Tanzvorschriften. Erlaubt ist was Spaß macht. Selbstverständlich hat der SWR auch alles im Gepäck was eine DISCO ausmacht. Ein exzellenter Sound, tolle Lichteffekte und eine überdimensionale Discokugel runden das Erlebnis ebenso ab, wie Chefanimateur und SWR DJ Maik Schieber, der dafür bekannt ist den Musikgeschmack des Publikums genau zu treffen. Einlass ist um 20 Uhr, Beginn um 21 Uhr.

Und wer mehr als nur Free-Style tanzen möchte, der kommt einfach bereits um 20.15 Uhr zu »Erlebe Tanzen«, dem kostenlosen Tanz-Crashkurs der Tanzschule ADTV Seidel.

Tickets für die »SWR1 DISCO« gibt es im Vorverkauf bei Schreibwaren Körner in Engen, beim WOCHENBLATT oder unter www.fanfarenzug-engen.de/tickets.

Von Ehre und Ehrenamt...



Es ist mir eine Ehre Sie in dieser Woche wieder beglücken zu dürfen, womit? Mit den Gedanken zu den vielen »ehrenamtlichen« Menschen die tagein, tagaus ihre Zeit für die Allgemeinheit opfern. Man trifft sie überall, im Einsatz für Mensch, Tier, Kultur und Natur. Der Dank? Nun es kommt wohl darauf an in welchem Bereich man sich engagiert. Viele tun es im Verborgenen und werden nur bei Auffälligkeiten »entdeckt«. Wenn beispielsweise eine bedrohte Tierart, deren ambitionierte Wächter sich für sie einsetzen, gefährdet ist. Der Weiterbau der B33 Richtung Konstanz war somit ein »Opfer« bedrohter Fledermausarten und wurde dadurch verzögert. Schaut man in Richtung Kinder- und Jugendförderung wird man ebenfalls viele ehrenamtliche Helferinnen und Helfer entdecken. Jede Woche wird trainiert oder geübt. Manche Eltern sind froh ihre Kinder gut aufgehoben zu wissen, sehen die zusätzliche Betreuungszeit als Zugewinn. Man nutzt die günstigen Tarife der Vereine gerne aus und erfreut sich der Unterstützung in der Erziehungsarbeit. Was man zu Hause nicht mehr im Griff hat soll doch der Trainer hinbiegen. Dass manch ein ehrenamtlicher Trainer ab und an einen kleinen Frust bekommt und das Handtuch schmeißt, sein liebgewonnenes Hobby nicht mehr ausüben möchte – wen interessiert das schon? Der warme



Händedruck und die Schachtel Pralinen oder der Blumenstrauß an der Hauptversammlung des Vereins sind doch Dank genug. Es ist schließlich eine Ehre sich für die Gemeinschaft aufzuopfern. Zu allem kommen immer neue Anforderungen in der Bürokratie. Hut ab vor denjenigen die sich von erweiterten polizeilichen Führungszeugnissen, regelmäßigen Gesundheitschecks und immer wiederkehrenden Fortbildungen nicht abschrecken lassen und immer noch für ihre Mitmenschen und deren Umwelt einsetzen. Ein Ballon an Vorschriften und Gesetzen macht es den Vereinen und Organisationen schwerer, Nachwuchs oder passende Vorstandsmitglieder zu finden. Vereine »vergreisen« oder sterben aus... Unglaublich sind Meldungen die von zunehmender Gewalt bei Feuerwehr oder Rettungsdiensteinsätzen gegenüber eintreffenden Helfern berichten. Viele dieser Organisationen könnten ohne ehrenamtliches Engagement die Dienste gar nicht abdecken. Was sind das für Menschen die ein »ehrenhaftes« System zum kippen bringen wollen? Was tun diejenigen wenn sie selber Hilfe benötigen? Jeder von Ihnen kann helfen den Respekt vor allen Ehrenamtlichen, egal in welchem Bereich, zu bewahren. Die Aufmerksamkeit dahingehend zu lenken, dass die Gesellschaft der Zweibeiner ohne dieses Engagement viel zu verlieren hat. Was? Eure viel geliebte und oft umschriebene »Menschlichkeit«, welche eure Spezies anscheinend so einzigartig macht. Und jetzt, ich habe die Ehre – und verabschiede mich für diese Woche, euer Schnauze.

So erreicht man den **Bunten Hund**:
E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net)
oder im Wochenblatt abgeben



Bodenseeallee 4
78333 Stockach
Telefax: +49 (0)77 71-920 713
Mobil: +49(0)171-203 11 50
wassmerblumhof1972@gmail.com
www.wassmerblumhof.com

WIR HABEN TÄGLICH VON 8.00 – 19.00 UHR FÜR SIE GEÖFFNET!

(Auch Samstag, Sonntag & Feiertage)

SO FINDEN SIE UNS:

MITARBEITER GESUCHT:

- Florist (m/w)
- Floristenmeister (m/w)
- Verkäufer (m/w)

für Obst, Gemüse & Backwaren

...UPS!

MARKETING & DESIGN VON seliger DIE ERFOLGSAGENTUR WWW.SELIGER-BRANDS.COM

DESIGN: SELIGER-BRANDS.COM

SCHWARZWÄLDER BEI WASSMER'S



KUCHEN FÜR DIE FESTTAGE

GERNE VORBESTELLEN

TAGESCAFÉ

Verweilen Sie gerne, nach Ihrem Einkauf, in unserem gemütlichen Café oder Rosengarten und genießen Sie ein leckeres Stück Kuchen oder Torte.

...HMMM

...OOH

FLORISTIK

Wir bieten ausgefallene Floristik und Dekorationen sowie handgemachte Naturfloristik für fröhliche und traurige Anlässe. Ob auf Vorbestellung oder direkt zum Mitnehmen – wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Markthalle.

LEBENSMITTEL

Bei uns finden Sie immer ein frisches Sortiment an saisonalem Obst und Gemüse sowie regionale Produkte.

...AAHH

Bodenseeallee 4 · 78333 Stockach · Mobil: +49 (0)171-203 11 50
wassmerblumhof1972@gmail.com · www.wassmerblumhof.com

UNSERE PRODUKTE IN DER MARKTHALLE

ACCESSOIRES & GESCHENKIDEEN



Wir bieten ständig wechselnde Dekorationen direkt von der Pariser und Münchner Messe aktuell passend zu jeder Jahreszeit. Aktuell haben wir alles für Ihre Osterdekoration z.B. Straußeneier, handgefärbte Gänseeier, Kränze, Hasen und Ostersträuße.

NATURFLORISTIK



Für jeden Anlass fertigen wir die passende Floristik für Sie: Taufe, Kommunion, Konfirmation, Hochzeit, Geburtstag, Firmenfeier und Beerdigung, sowie Dekorationen aller Art für Ihren Garten und Ihre Terrasse.

FREILANDROSEN
(aus eigenem Anbau)



Im Sommer bis Ende Oktober schneiden wir täglich unsere feldfrischen Edelrosen, Duftrosen und Nostalgierosen in 25 verschiedenen Sorten und Farben. Wählen Sie zwischen Rosen im Eimer oder fachmännisch nach Ihren Wünschen gebundene Sträuße.

KAFFEE & KUCHEN



Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an Kuchen und Torten nach hausmacher Art mit einem frisch gemahlenen Kaffee und einem erfrischenden Getränk – gemütlich in unserem Café oder Rosengarten.
Alles auch zum Mitnehmen.

KUCHEN FÜR ZUHAUSE? RUFEN SIE EINFACH AN:
0171 - 203 11 50

LEBENSMITTEL AUS DER REGION



Aus eigenem Anbau: Äpfel, Erdbeeren und Buschbohnen.
Aus der Region: Reichenauer Gemüse, Bauernbrot, Käse, Wurst, Nudeln, Eier, selbstgemachte Marmelade & Honig, frisches Puten- & Hähnchenfleisch, frischer und geräucherter Fisch, Wein und Schnaps sowie Bodensee Whisky und Gin.

NOCH KEINE GESCHENKIDEE?
Schenken Sie doch einen Gutschein aus der Markthalle.

DAS BÄUERLICHE EINKAUFSERLEBNIS IN STOCKACH







Seit 1972 bauen wir, die Familie Wassmer, Erdbeeren, Äpfel und Buschbohnen zur Selbstpflücke sowie Direktvermarktung an. Im Sommer ernten wir täglich unsere eigenen, feldfrischen Freilandrosen, die Sie direkt in der Markthalle zu günstigen Tagespreisen erhalten. Durch regionale Produkterweiterungen bietet die Markthalle ein volles Sortiment für eine gute Küche sowie passende Dekorationen für Ihr Haus und Garten. Durch Ihren Einkauf in der Markthalle unterstützen Sie die regionalen Produzenten.











Hyundai i20 Passion 1.2

Unser bisheriger Preis:	16.420 EUR
Aktionsprämie:	2.500 EUR
Aktionspreis jetzt:	**13.920 EUR**

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,0 l/100 km, außerorts: 4,1 l/100 km, kombiniert: 4,8 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 112 g/km; Effizienzklasse C. Nach EU-Messverfahren.

Hyundai i30 Passion 1.4

Unser bisheriger Preis:	21.240 EUR
Aktionsprämie:	3.000 EUR
Aktionspreis jetzt:	**18.240 EUR**

Kraftstoffverbrauch innerorts: 6,8 l/100 km, außerorts: 4,9 l/100 km, kombiniert: 5,6 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 130 g/km; Effizienzklasse C. Nach EU-Messverfahren.

Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.



Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,7–5,2 l/100 km; CO_2-Emission kombiniert: 153–117 g/km; Effizienzklasse: C-B. Nach EU-Messverfahren.

Fahrzeugabbildung enthält z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattung. ¹Optional gegen Aufpreis.

5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannen- und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Bach OHG
Bregstr. 37
78166 Donaueschingen
www.DasAutohausBach.de

HYUNDAI

Neues vom …

WOCHENBLATT seit 1967



EVENTS FÜR ALLE SINNE IN DER NEUEN WASWANNWO.TIPS BROSCHÜRE!

- Erfahren, welche Events im Frühjahr und Sommer 2018 angesagt sind …
- Mit den wichtigsten Neuigkeiten aus dem Bereich Kultur & Sport …
- Spektakuläre Bühnenstücke, klangvolle Konzerte, die besten Partys und Feste, kulinarische Highlights, Handel- und Shopping-Events, interessante Vorträge, filmreife Momente, Premium-Wandertouren im Hegau und noch viel mehr!

Ab Mitte April in zahlreichen Geschäften in Singen und natürlich beim WOCHENBLATT!

Hier ist mehr los als Sie glauben!
www.waswannwo.tips

»Auf ein Wort …«

7. Sonntags-Talk in der Färbe
am Sonntag, 29. April, 11 Uhr

»Digitalisierung, wohin geht der Weg?«



Themen, die bewegen: Das letzte Mal auf dem Podium diskutierten die SPD-Bundestagsabgeordnete Rita Schwarzelühr-Sutter, der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung und Dr. Thomas Petersen vom IfD in Allensbach. swb-Bild: of

HEG U-FAMILIENTAG



am Sonntag, 17. Juni 2018



SINGEN, Münchriedstadion, von 11 bis 16 Uhr

Jetzt anmelden!

Alle Infos und Anmeldeformular unter:
www.wochenblatt.net/hegaufamilientag

Neues vom …

WOCHENBLATT seit 1967

www.waswannwo.tips



Events schneller finden!



Auf www.waswannwo.tips können Events jetzt auch nach Datum und Monat ausgewählt werden. Einfach Wunschdatum im Kalender auswählen und sofort gibt's alle Events an diesem Tag auf einen Blick!

Jetzt ausprobieren!

Neues vom …

WOCHENBLATT seit 1967



Mit den wichtigsten News aus der Region, kostenlosen Premium-Wandertouren inkl. GPS, Pushalarmen für jeden Ort, jeder Menge Events auf waswannwo.tips, Bildergalerien und noch viel mehr!

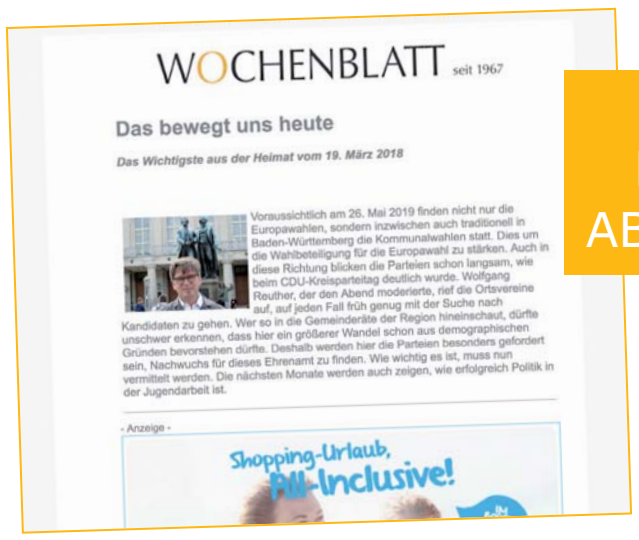
WOCHENBLATT to go

Die App für Iphone und Android!

www.wochenblatt.net/app

Fiedlers Newsletter

Zum Frühstück die wichtigsten News aus der Region


WOCHENBLATT seit 1967

Das bewegt uns heute

Das Wichtigste aus der Heimat vom 19. März 2018

Voraussichtlich am 26. Mai 2019 finden nicht nur die Europawahlen, sondern inzwischen auch traditionell in Baden-Württemberg die Kommunalwahlen statt. Dies um die Wahlbeteiligung für die Europawahl zu stärken. Auch in diese Richtung blicken die Parteien schon langsam, wie beim CDU-Kreisparteitag deutlich wurde. Wolfgang Reuther, der den Abend moderierte, rief die Ortsvereine auf, auf jeden Fall früh genug mit der Suche nach Kandidaten zu gehen. Wer so in die Gemeinderäte der Region hineinschaut, dürfte unschwer erkennen, dass hier ein größerer Wandel schon aus demographischen Gründen bevorstehen dürfte. Deshalb werden hier die Parteien besonders gefordert sein, Nachwuchs für dieses Ehrenamt zu finden. Wie wichtig es ist, muss nun vermittelt werden. Die nächsten Monate werden auch zeigen, wie erfolgreich Politik in der Jugendarbeit ist.

- Anzeige -

Shopping-Urlaub, All-Inclusive!

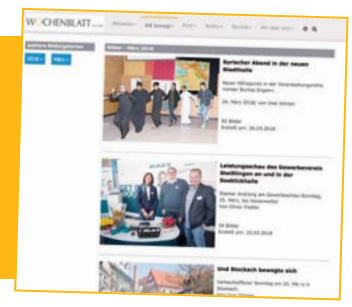
JETZT KOSTENLOS ABONNIEREN!

www.wochenblatt.net/newsletter





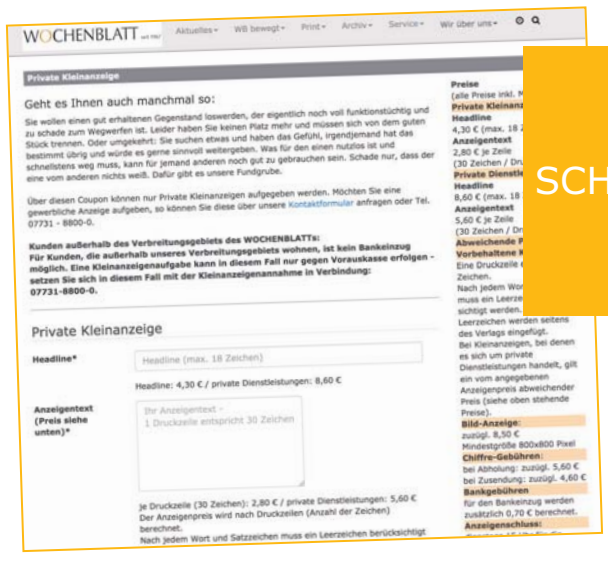
BILDERGALERIEN VON TOP-EVENTS AUS DER HEIMAT ONLINE UND IN DER APP!



www.wochenblatt.net/bilder

WOCHENBLATT seit 1967

Kleinanzeigen online aufgeben


WOCHENBLATT

Private Kleinanzeige

Geht es Ihnen auch manchmal so:

Sie wollen einen gut erhaltenen Gegenstand loswerden, der eigentlich noch voll funktionstüchtig und zu schade zum Wegwerfen ist. Leider haben Sie keinen Platz mehr und müssen sich von dem guten Stück trennen. Oder umgekehrt: Sie suchen etwas und haben das Gefühl, irgendjemand hat das bestimmt übrig und würde es gerne sinnvoll weitergeben. Was für den einen nutzlos ist und schnellstens weg muss, kann für jemand anderen noch gut zu gebrauchen sein. Schade nur, dass der eine vom anderen nichts weiß. Dafür gibt es unsere Fundgrube.

Über diesen Coupon können nur Private Kleinanzeigen aufgegeben werden. Möchten Sie eine gewerbliche Anzeige aufgeben, so können Sie diese über unsere Kontaktformular anfragen oder Tel. 07731 - 8800-0.

Kunden außerhalb des Verbreitungsgebiets des WOCHENBLATTs:
Für Kunden, die außerhalb unseres Verbreitungsgebiets wohnen, ist kein Bankeinzug möglich. Eine Kleinanzeigenaufgabe kann in diesem Fall nur gegen Vorauskasse erfolgen - setzen Sie sich in diesem Fall mit der Kleinanzeigenannahme in Verbindung: 07731-8800-0.

Private Kleinanzeige

Headline*

Headline (max. 18 Zeichen)

Headline: 4,30 € / private Dienstleistungen: 8,60 €

Anzeigentext (Preis siehe unten)*

Ihr Anzeigentext - 1 Druckzeile entspricht 30 Zeichen

je Druckzeile (30 Zeichen): 2,80 € / private Dienstleistungen: 5,60 €
Der Anzeigenpreis wird nach Druckzeilen (Anzahl der Zeichen) berechnet.
Nach jedem Wort und Satzzeichen muss ein Leerzeichen berücksichtigt

Preise
(alle Preise inkl. …
Private Kleinanz…
Headline
4,30 € (max. 18 …
Anzeigentext
2,80 € je Zeile
(30 Zeichen / Dr…
Private Dienstle…
Headline
8,60 € (max. 18 …
Anzeigentext
5,60 € je Zeile
(30 Zeichen / Dr…
Abweichende P…
Vorbehaltene K…
Eine Druckzeile …
Zeichen.
Nach jedem Wor…
muss ein Leerze…
sichtigt werden.
Leerzeichen werden seitens des Verlags eingefügt.
Bei Kleinanzeigen, bei denen es sich um private Dienstleistungen handelt, gilt ein vom angegebenen Anzeigenpreis abweichender Preis (siehe oben stehende Preise).
Bild-Anzeige:
zuzügl. 8,50 €
Mindestgröße 800x800 Pixel
Chiffre-Gebühren:
bei Abholung: zuzügl. 5,50 €
bei Zusendung: zuzügl. 4,60 €
Bankgebühren
für den Bankeinzug werden zusätzlich 0,70 € berechnet.
Anzeigenschluss:

SCHNELLER INFORMIEREN!
SCHÖNER STÖBERN!
BEQUEMER KAUF UND VERKAUF!

WOCHENBLATT seit 1967

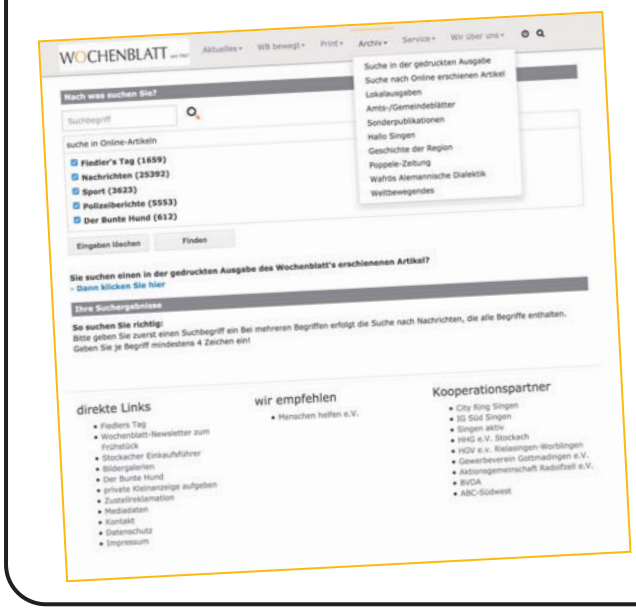
Privat & regional

Geben Sie Ihre Kleinanzeige einfach und bequem von daheim aus auf: www.wochenblatt.net/kleinanzeigen

Onlinearchiv

WOCHENBLATT seit 1967

Über 20.000 Artikel einfach finden!


WOCHENBLATT

Nach was suchen Sie?

Suchbegriff

Suche in Online-Artikeln

- Fiedler's Tag (1659)
- Nachrichten (25392)
- Sport (3623)
- Polizeiberichte (5553)
- Der Bunte Hund (612)

Eingaben löschen | Finden

Suche in der gedruckten Ausgabe
Suche nach Online erschienen Artikel
Lokalausgaben
Amts-/Gemeindeblätter
Sonderpublikationen
Hallo Singen
Geschichte der Region
Poppele-Zeitung
Wafrös Alemannische Dialektik
Weltbewegendes

Sie suchen einen in der gedruckten Ausgabe des Wochenblatt's erschienenen Artikel?
- Dann klicken Sie hier

Ihre Suchergebnisse

So suchen Sie richtig:
Bitte geben Sie zuerst einen Suchbegriff ein Bei mehreren Begriffen erfolgt die Suche nach Nachrichten, die alle Begriffe enthalten.
Geben Sie je Begriff mindestens 4 Zeichen ein!

direkte Links
- Fiedlers Tag
- Wochenblatt-Newsletter zum Frühstück
- Stockacher Einkaufsführer
- Bildergalerien
- Der Bunte Hund
- private Kleinanzeige aufgeben
- Zustellreklamation
- Mediadaten
- Kontakt
- Datenschutz
- Impressum

wir empfehlen
- Menschen helfen e.V.

Kooperationspartner
- City Ring Singen
- IG Süd Singen
- Singen aktiv
- HHG e.V. Stockach
- HGV e.V. Radolfzell
- Gewerbeverein Gottmadingen e.V.
- Aktionsgemeinschaft Radolfzell e.V.
- BVDA
- ABC-Südwest

- Effiziente Suche im Print- und Online-Archiv mit Angabe von einem oder mehreren Erscheinungsjahr(en)
- Manuelle Eingabe der Suchbegriffe
- Eingrenzung des Suchfelds in »Fiedler's Tag«, »Nachrichten«, »Sport«, »Polizeiberichte« und »Der bunte Hund«